

BÜRGER info

70. Jahrgang

Donnerstag, 14. Juli 2022

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



Whisky & Bergbau
Eine Whiskyprobe der besonderen Art

Führung im Besucherbergwerk
Grube Wenzel mit anschließender
3er-Whiskyprobe durch Roland
Armbruster (Edelbrandsommelier).

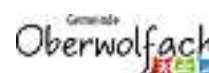
19,90 € pro Person
Anmeldung bis 20.7.2022
grubewenzel@oberwolfach.de



Weitere Infos findest du unter
www.grube-wenzel.de
Instagram oder Facebook



Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 20,-.





Rathaus aktuell

Landrat Frank Scherer besucht Wolfach

Vielfältiger Austausch und Vor-Ort-Besichtigungen

Landrat Frank Scherer folgte vergangenen Donnerstag der Einladung von Bürgermeister Thomas Geppert und informierte sich im Rahmen eines Gemeindebesuchs über die aktuellen Belange in Wolfach. Auf dem Programm standen u.a. die Besichtigung des Waldkindergartens am Hofeckle und des Schulstandorts Herlinsbach. Aktuelle Themen waren weiterhin der Breitbandausbau, die Machbarkeitsuntersuchung eines Schienenthalpunktes Wolfach-Kirnbach sowie Belange des Klinik-, Schul- und Verwaltungsstandorts. Es war der dritte Gemeindebesuch von Landrat Frank Scherer in der 5700-Einwohner-Stadt am Zusammenfluss von Wolf und Kinzig.



Landrat Frank Scherer folgte der Einladung von Bürgermeister Thomas Geppert und trug sich im Rahmen eines Gemeindebesuchs ins Jahrbuch der Stadt Wolfach ein. Im persönlichen Gespräch zwischen Landrat und Bürgermeister stimmten beide überein, dass der Breitband-Ausbau ein entscheidender Standortfaktor sei und die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG hierbei eine wichtige koordinierende Rolle für die Kommunen wahrnehme. „Die Stadt Wolfach hat durch entsprechende Gemeinderatsbeschlüsse den Ausbau in den unterversorgten Bereichen auf den Weg gebracht. Aktuell sind für die Phase 1 im Bereich Kinzigal mit Ippichen, St. Roman und Langenbach die Trassenverläufe geklärt, in der anschließenden Phase 2 ist der Bereich Kirnbach enthalten. Abzüglich der Bundes- und Landesförderung verbleiben rund 1,5 Millionen Euro, die von der Stadt aufzubringen sind“, so der Bürgermeister. „Beim Breitband-Ausbau haben wir in den vergangenen eineinhalb Jahren fest aufs Gaspedal gedrückt und haben richtig Fahrt aufgenommen“, bekräftigte Landrat Frank Scherer. „Das Investitionsvolumen von 300 Millionen in der Ortenau ist dank der mittlerweile 90-prozentigen Förderung durch Bund und Land enorm. Das sind beste Aussichten für den Ländlichen Raum des Ortenaukreises. Ich sehe sehr gute Chancen, dass wir unser Ziel, bis 2025 den

ganzen Ortenaukreis mit Highspeed-Internet zu versorgen, erreichen werden, das heißt jeder Haushalt, jede Bildungseinrichtung und jedes Unternehmen wird dann mit mindestens 100 Megabit versorgt sein“, so Scherer. Der Landrat ergänzte, dass der Ortenaukreis mit der Breitbandgesellschaft darüber hinaus über das Modell „GiGa Ortenau“ bis 2026 etwa 70 Prozent der Gebäude in der Ortenau mit einem Glasfaseranschluss ausstatten werde. „Die Stadt Wolfach ist mit den Gemeinderatsbeschlüssen gut aufgestellt, ich freue mich, wenn hier die ersten Bagger anrollen“, so Scherer.

Bürgermeister Geppert zeigte sich im weiteren Gespräch dankbar, dass der Kreis sowohl als Klinik- als auch Schul- und Verwaltungsstandort in Wolfach vertreten sei. Landrat Scherer betonte die Wichtigkeit des Klinikstandortes. „Wir brauchen den Standort Wolfach auch weiterhin für die Grundversorgung in der Region Kinzigal“, so Scherer, der daneben die dezentrale Struktur der Beruflichen Schulen des Kreises mit den gebildeten Kompetenzzentren unterstrich. Am Schulstandort Wolfach seien in den vergangenen Jahren mehr als sechs Millionen Euro investiert worden. Dabei sei sowohl das Schulgebäude umfassend saniert als auch in die Ausstattung der Werkstätten und sonstigen Schulräume einschließlich der IT-Ausstattung investiert worden. „In den nächsten Jahren investieren wir in alle Kreisschulen weitere 14,4 Millionen Euro für IT-Infrastruktur, Software und Geräte. Davon finanzieren wir 7,7 Millionen Euro aus Kreismitteln, für 6,7 Millionen Euro erhalten wir Fördermittel des Bundes und Landes, wofür ich dankbar bin“, so Scherer. Bürgermeister Geppert zeigte sich erfreut über die gute Entwicklung des Schulstandortes. „Wir wissen es im oberen Kinzigal sehr zu schätzen, dass wir in Wolfach exzellente Möglichkeiten für junge Menschen aller Neigungsrichtungen haben. Gerade auch die hauswirtschaftliche Schiene bietet neben der (Elektro-) Technik eine solide Basis und nicht selten werden hier wertvolle Kooperationen mit den Firmen und Dienstleistern im Tal gelebt“, dankte der Bürgermeister.

Bürgermeister Geppert thematisierte auch einen möglichen Schienenhalt in Wolfach-Kirnbach. „Schon in meinen Anfangsjahren in Wolfach wurde ich immer wieder angesprochen, ob eine Reaktivierung des Bahnhaltes Kirnbach möglich wäre.“ Landrat Scherer kündigte an, dass der Kreistag am 19. Juli über die Förderung von Machbarkeitsstudien für Bahnhalte entscheiden wird. Die geplante Förderrichtlinie des Kreises sieht eine hälftige Finanzierung jeweils von Kreis und Kommune an den Kosten von 20.000 Euro einer Studie zur baulichen Machbarkeit des Schienenhalts vor. Im Fokus stehen aktuell Haltepunkte in Wolfach-Kirnbach, Ortenberg und Gutach-Dorf. „Die Verkehrswende funktioniert nur durch eine enge Verzahnung von Schiene und Bus, besonders im ländlichen Raum mit langen Fahrstrecken. Die Tarifreform 2021 ist ein Erfolg, doch wenn wir mehr die ÖPNV-Zahlen spürbar erhöhen wollen, braucht es bessere Angebote, daher ist der Zugang zur Schiene elementar“, so Scherer, der Wolfach seine Unterstützung zusicherte.



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff

Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach

Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen. Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet jeden Mittwoch und Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro (siehe Seite 7):

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:

Montag – Freitag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Alle anderen Ämter:

Montag – Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Annika Brohammer, Sarah Künstle (vorm.), Silvia Kober	8353-13 8353-15
---------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------	--------------------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	z. Zt. unbesetzt	8353-12
-----------------------------------------	------------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Sandra Riester	8353-21
----------------------------------------------------------------------	----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-----------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
------------------------------------------	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24
------------------	-------------------	---------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Schulen, Kindergärten	z. Zt. unbesetzt	8353-34
-----------------------	------------------	---------

Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
----------------------------------	-------------	---------

Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info (Mo. – Do. vorm.)		

Personalsachbearbeiterin	Martina Springmann	8353-31
--------------------------	--------------------	---------

EDV-Administration, Personalsachbearbeiter	Klaus Hettig	8353-38
--------------------------------------------	--------------	---------

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten	Martina Hanke	8353-42
--------------------	---------------	---------

Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
----------------	--------------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-41
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
-----------------------------------------	--------------------------	---------

Sachbearbeiterin	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-40
------------------	----------------------------	---------

Grundbucheinsichtsstelle	Gerd Schmid	8353-43
--------------------------	-------------	---------

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70

Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71
------------------	---------------------------	---------

Störungsdienst		8353-74
Wasserversorgung		

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55
Erreichbar: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831-9669 -11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831-9669 -15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Peter Trefzer 07831-9669 -13

• Jugendmigrationsdienst

Katja Buß 07831-9669 -16

**• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien**

Katja Buß 07831-9669 -16

• Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831-9669 -12

• Allgemeine Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831-9669 -14

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 12
Hausnotruf 07831/9355 - 32
Migrationsberatung 07831/9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen 07831/9355 - 16

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashauss Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 14.07.2022	Bären-Apotheke, Biberach
Freitag, 15.07.2022	Burg-Apotheke, Hausach
Samstag, 16.07.2022	Kloster-Apotheke, Haslach
Sonntag, 17.07.2022	Stadt-Apotheke, Hornberg
Montag, 18.07.2022	Schloss-Apotheke, Wolfach
Dienstag, 19.07.2022	Apotheke zur Eiche, Hausach
Mittwoch, 20.07.2022	Marien-Apotheke, Zell
Donnerstag, 21.07.2022	Apotheke, Steinach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Infektionssprechstunde bei Corona-Verdacht:

Samstag, Sonn- und Feiertag

11.30 bis 13.00 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag

19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag

16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

8 bis 22 Uhr

Kinder:

Montag bis Freitag

19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag

9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11



ein gemeinsam getragenes Projekt ist, das hier "unterm Spitzfelsen" nun auch erkennbar Form annimmt und wir damit eine weitere Ausrichtung innerhalb unseres Angebotes der Kinderbetreuung bereithalten können"; so der Bürgermeister.

Landrat Scherer betonte, dass eine gute Betreuung und Förderung der Kinder in einer der prägendsten Phasen ihres Lebens eine der wichtigsten gesamtgesellschaftlichen Aufgaben in Deutschland sei. „Ich freue mich mit der Wolfacher Bevölkerung, was mit dem Waldkindergarten auf den Weg gebracht wurde.“

Auf dem weiteren Rundgang entlang des Herlinsbach informierte Bürgermeister Geppert über den geplanten Teilneubau der Herlinsbachschule sowie die vorgesehene Generalsanierung des Bestandsgebäudes. Auch die Realschule solle räumlich um die fehlenden Klassenzimmer ergänzt werden; hier stünde ebenso eine Bestandssanierung an. Landrat Scherer zeigte sich beeindruckt von der Entwicklung, die Wolfach seit seinen vergangenen Gemeindebesuchen 2009 und 2016 genommen habe und dankte Bürgermeister Geppert für dessen großes Engagement zum Wohle der Stadt.

Neue Mitarbeiterin im Team der Tourist-Info

Seit dem 01.07.2022 verstärkt die Wolfacherin Susanne Brückner das Team der Tourist-Info Wolfach. Frau Brückner ist u. a. unterstützend bei der Erarbeitung touristischer Vermarktungskonzepte und touristischen Produkten wie auch bspw. in der Mitarbeit und Planung sowie der Durchführung von touristischen und kulturellen Veranstaltungen eingebunden.

Ergänzt wird ihr Tätigkeitsfeld durch die Erstellung und Pflege von redaktionellen Inhalten auf der touristischen Website, den sozialen Medien sowie ganz „analog“ im Kunden- und Gastgeberkontakt im Front-Office der Tourist-Info.



Zusammen mit der Bürgermeisterstellvertreterin und den Fraktionsvorsitzenden des Wolfacher Gemeinderats besuchten Scherer und Geppert den Waldkindergarten am Hofeckle mit der Notunterkunft, die im Herbst bezugsfertig sein soll. „Die Stadt Wolfach griff hier die aktuell von Elternseite stark nachgefragte und von pädagogischer Seite ebenfalls gewünschte Betreuungsform der Waldpädagogik auf und schafft mit der Einrichtung der zweiten Waldgruppe ab September zusätzlich neue Betreuungsplätze vor Ort. Ich persönlich freue mich, dass es von Beginn an



Frau Brückner hatte bis zum Jahr 2013 ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung Wolfach absolviert und war anschließend neun Jahre bei der Gemeindeverwaltung Biberach im Tourismus und Bürgerservice tätig.

Sie freut sich nun sehr darauf, sich wieder in ihrem Heimatort einbringen und engagieren zu dürfen. Wir wünschen Frau Brückner einen guten Start und viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.



**Wir suchen
für unsere Kindertagesstätte Pfiffikus
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
mehrere pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
in Vollzeit oder Teilzeit nach Vereinbarung**

Ihre Aufgaben:

Sie begleiten in unserer Einrichtung (4 Gruppen, 97 Plätze) Kinder im Alter von 2-6 Jahren in allen Bereichen. Eine intensive Elternarbeit ist dabei ebenso wichtig wie eine konstruktive Zusammenarbeit im Team.

Unser Angebot:

Innerhalb eines engagierten Teams können Sie das Leben und Lernen in einem Haus für alle Kinder unter dem Gesichtspunkt der Offenen Kindergartenarbeit aktiv mitgestalten. Ein fortschrittlicher Konzeptansatz, Fortbildungsmöglichkeiten und motivierte Kolleg*innen schaffen den Raum für weitere persönliche Entwicklung.

Ihr Profil:

- Sie sind ein/e engagierte/r **staatlich anerkannte/r Erzieher/in** oder haben eine vergleichbare Ausbildung.
- Sie verfügen über fundiertes pädagogisches Fachwissen, idealerweise mit Kenntnissen in der Offenen Kindergartenarbeit, kennen verschiedene pädagogische Handlungsprinzipien und besitzen die Fähigkeit, diese situationsgerecht in die Praxis umzusetzen.
- Sie haben Interesse an oder bereits Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern auch unter drei Jahren.
- Sie sind belastbar und besitzen eine gute Beobachtungsgabe.
- Organisationstalent und Kommunikationsgeschick sind Ihre Stärken.

Einstellung und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Hierzu zählen neben dem Monatsentgelt weitere tarifliche Leistungen wie bspw. die Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt oder auch die Zusatzversorgung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 25.07.2022 an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach. Eine Einsendung per E-Mail an bewerbung@wolfach.de ist ebenfalls möglich.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin der Kita Pfiffikus, Frau Andrea Kraus, unter Tel. Nr. 07834/9241 oder kindergarten@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.



Wir bilden aus:

Zum 01.09.2023 bieten wir einen

**Ausbildungsplatz
für den Beruf
Forstwirt/in (m/w/d)**

an. Die Ausbildung zum/zur Forstwirt/in wird gemeinsam von Forstbetrieb und dem Forstlichen Ausbildungszentrum Mattenhof durchgeführt. Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Das Berufsbild eines/einer Forstwirts/in ist vielfältig: Die Holzernte, Waldbegründung, Waldpflege, Waldschutz, Wegebau und Wegunterhaltung, Landschaftspflege und Erholungsmaßnahmen sind wesentliche Bestandteile des Berufsbildes eines/einer Forstwirts/in.

Wir erwarten einen guten Hauptschulabschluss, Leistungs- und Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Arbeitssorgfalt, soziale Kompetenz, Teamfähigkeit, Bereitschaft primär im Freien zu arbeiten.

Durch die Ausbildung haben Sie eine sichere Zukunftsperspektive mit guten Übernahmekancen, da es unsere Philosophie ist, den Nachwuchs selbst auszubilden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis spätestens **31. Juli 2022** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per Mail an bewerbung@wolfach.de

Sie haben noch Fragen?

Herr Peter Göpferich steht Ihnen unter, Tel. 07834/8353-25 gerne zur Verfügung.

Seniorentreff Wolfach

Nach Corona-Schließung hat der Seniorentreff der Stadt Wolfach in der Luisenstraße 1 seit Mai wieder geöffnet. Bei gemütlichen Treffs mit Kaffee und Kuchen oder sonstigen Getränken bietet sich

**jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr
im Seniorentreff der Stadt Wolfach,
Luisenstraße 1**

die Möglichkeit, sich zu unterhalten und/oder Zeit mit verschiedenen Spielen zu verbringen.

Alle Seniorinnen und Senioren sind zu diesen Nachmittagen eingeladen.

Die Nachmittage werden von Ehrenamtlichen betreut, die teilweise nun schon seit Eröffnung im Jahr 2007 diese vorbereiten und betreuen. Auch neue Ehrenamtliche hat die Stadtverwaltung für diese Tätigkeit gewinnen können.



Bärbel Neef (vorne 2. von rechts) wurde von der Stadtverwaltung nach 15-jähriger Tätigkeit für das Seniorentreff mit einem kleinen Geschenk verabschiedet. Foto: Tobias Lupfer

Bei Rückfragen zu den Treffs oder bei Interesse an der Übernahme eines Ehrenamtes können Sie sich an Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835340 oder Christel Ohnemus, Tel. 07834/835345 wenden.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die gerne an diesem Nachmittag in den Seniorentreff kommen möchten, aber keine Fahrgelegenheit durch Verwandte, Nachbarn o.ä. haben, können sich ebenfalls gerne an diese Telefon-Nr. wenden.

Amtliche Bekanntmachungen

**Änderung der Öffnungszeiten
des Bürgerbüros in KW 29**

Aufgrund einer ganztägigen Schulung bleibt das Bürgerbüro am **Donnerstag, 21. Juli 2022 geschlossen.**

Aus diesem Grund ändern wir die Öffnungszeiten am **Mittwoch, 20. Juli 2022** für Sie. Das Bürgerbüro wird an diesem Tag vormittags von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr sowie nachmittags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)
– Zuschussprogramm 2023**

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat am 24.06.2022 das Jahresprogramm 2023 zum ELR ausgeschrieben:

1. Grundsätzliches

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen (nur für Kommunen) bietet es ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen.

2. Förderschwerpunkte 2023 für Privatpersonen und Unternehmen

Wohnraum und Ortskernentwicklung

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch **Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern**.

Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf aufweisen.

Förderfähig ist in diesen Bereichen auch die **Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung**.

Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt "Innenentwicklung/Wohnen" rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Offen ist das ELR für innovative und modellhafte Projekte.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist dann nur mit Einschränkungen möglich.

Innerörtliche Entwicklungsperspektiven schaffen

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Die Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb durch die Förderung von Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Nicht nur Kommunen können für diese Maßnahmen eine Förderung erhalten, auch bei Unternehmen oder Privatpersonen können beispielsweise Baureifmachungen mit 15 % bzw. 30 % gefördert werden.

Grundversorgung

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen hat der Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang.

Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum. Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen, aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs.

Bei Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde, in der die Betriebsstätte liegt, angeboten oder erbracht werden, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen.

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können bspw. auch Ärzte und Physiotherapeuten zählen.

Arbeiten

Im Förderschwerpunkt Arbeiten sollen zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur **kleine und mittlere Betriebe, bspw. bei Neuansiedlung oder Erweiterung, unterstützt werden**. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen in Multifunktionszentren.

Für die innerörtliche Weiterentwicklung soll im Förderschwerpunkt Arbeiten die **Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern** gefördert werden, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche

Fläche kann dann anschließend einer nachbarschaftsverbundlichen Nachnutzung zugeführt werden.

3. Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO₂-Speicherung

Bioökonomiebasierte Bauweisen werden vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger und werden daher weiterhin im ELR verstärkt gefördert. Bei überwiegender Einsatz ressourcenschonender, CO₂ bindender Baustoffe wie Holz in wesentlichen, neu entstehenden Gebäudeteilen wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

4. Verfahren

Aufnahmeanträge können ausschließlich von den Städten und Gemeinden gestellt werden, die dabei u. a. ihre strukturelle Ausgangslage und Entwicklungsvorstellungen darlegen und die Einzelprojekte in diese einordnen müssen. Bei mehreren Anträgen müssen diese in eine Rangfolge gebracht werden. Einreichungsfrist für die Kommunen ist der 30.09.2022.

Im Interesse einer frühzeitigen Klärung der Fördermöglichkeiten und wegen der sehr umfangreichen Antragsunterlagen wenden sich Grundstückseigentümer und Unternehmen, die an einer Antragstellung zum ELR im Jahr 2023 interessiert sind, bitte **bis spätestens 01. August 2022** an die Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 07834/8353-36 oder dirk.bregger@wolfach.de.

In einem mehrstufigen Auswahlverfahren (auf Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirk- und Landesebene) werden die abgegebenen kommunalen Aufnahmeanträge im Sinne eines landesweiten Wettbewerbs in eine Rangfolge gebracht. Die Programmatscheidung fällt daher üblicherweise erst im Februar/März des Folgejahres.

Es wird darauf hingewiesen, dass Auftragsvergaben vor Erhalt eines Förderbescheides grundsätzlich zuschuss-schädlich sind.

Weitere Informationen zum ELR-Programm finden Sie unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung>

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 01.07.2022 und alle Reisepässe, welche bis zum 03.06.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Digitalkamera
- Handy

Unser Gemeinderat

ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses DER STADT WOLFACH

Tag: Montag, den 11.07.2022
Ort: in der Schloßhalle
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:10 Uhr

Tagesordnung:

1 Bauanträge - Bauvoranfragen

**1.1 Erweiterung und Anbau eines schachtlosen Kabinenaufzuges - vereinfachtes Verfahren
Schloßstraße, Flst. Nr. 156/1, Gemarkung Wolfach
Vorlage: 2022/089**

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen.

**1.2 Wohnraumerweiterung im Terrassenbereich des UG - vereinfachtes Verfahren
Sonnhalde, Flst. Nr. 1204, Gemarkung Wolfach
Vorlage: 2022/090**

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, zu dem Bauantrag das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen.

**1.3 Nutzungsänderung
Vorstadtstraße, Flst. Nr. 262, Gemarkung Wolfach
Vorlage: 2022/099**

Der Technische Ausschuss beschließt einstimmig, dem Bauvorhaben das Einvernehmen gem. § 34 i.V.m. § 36 BauGB zu erteilen. Ebenso wird die Zustimmung zum Bauen im Überschwemmungsgebiet gem. § 84 Abs. 2 Wassergesetz erteilt. Der erforderliche Ausgleich kann über das Hochwasserschutzregister der Stadt erfolgen.

2 Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

Die vollständigen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen können nach Unterzeichnung durch die Urkundspersonen im Rathaus, Zimmer 34, eingesehen werden.

steinsarten in der Grube Clara abgebaut, wie diese weiterverarbeitet werden und wo sie schließlich zum Einsatz kommen. Einige der Steine durften die Kinder selbst in die Hand nehmen und aus nächster Nähe betrachten. Außerdem zeigte sie, wie man mit einer Lupe in kleine Hohlräume in den Steinen (Drüsen) schauen und dort wahre Wunderwelten aus Kristallen entdecken kann.

Dann ging es mit Hämmern und Eimern endlich los auf die Halde. Dort gab es viel zu entdecken: Steine in allen erdenklichen Farben, Mustern und Strukturen. Mit dem Hammer beförderten die Maxis teils riesige Brocken aus den aufgeschütteten Hügeln zu Tage und zerkleinerten diese weiter bis auf die gewünschte Größe. Ihre Schätze sammelten sie in ihren Eimern, die bereits nach kurzer Zeit gut gefüllt und ziemlich schwer waren. Mit großer Geduld wuschten die Kinder ihre Steine sauber und legten sie zum Trocknen aus.

Viel Fingerspitzengefühl und ein scharfer Blick war beim Goldwaschen gefragt, denn die Steine im Sand waren winzig klein und gar nicht so leicht zu finden. Voller Stolz präsentierten die Kinder daher am Ende des Vormittags ihr Goldwaschdiplom.



Glücklich und schwer bepackt mit all ihren Schätzen und Eindrücken machten wir uns schließlich auf den Heimweg. An dieser Stelle wollen wir uns ganz herzlich bei Cordula Kovac und dem Team der Mineralienhalde für diesen tollen und unvergesslichen Vormittag bedanken.

Abschied von Caroline Zimmermann in der Kita Pffifikus



„Sei mutig, stark und weise auf deinem Weg, wohin dich auch das Leben führt...“ Ein Lied, das die Kinder der Kita Pffifikus schweren Herzens für Caroline Zimmermann zu ihrem Abschied nach 21 Dienstjahren gesungen haben, rührt jedes Herz in der Abschiedsrunde. Am 20.06. verabschiedete sich ihre Gruppe mit einem Ausflug intern von

Altersjubilare

19.07. Joao Martins Amaral 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr!

Kindergärten



Besuch der Mineralienhalde

Auf Einladung von Kordula Kovac besuchten die Maxis der Kita Pffifikus am Freitag, den 01.07.2022 die Mineralienhalde der Grube Clara in Kirnbach. In einer kurzen Einführung erklärte Frau Kovac den Kindern welche Ge-

ihr und einen Tag später die gesamte Einrichtung mit Kolleginnen. „Zum Abschiedsfeste kommen heute alle her von nah und fern und singen dir ein kleines Lied, denn alle haben dich gern...!“ Mit diesem Lied und einem selbstgedichteten Fingerspiel wurde den Kindern bewusst, dass dieser Abschied nicht leicht war. Jedes Kind wollte ihr etwas überreichen, ob eine Rose, die zu einem großen wunderschönen Strauß wurde oder Schokolade, die in einem Glasgefäß gesammelt wurde. Den Kindern war es wichtig, Frau Zimmermann zum Abschied etwas zurück zu geben und dadurch ihr die Dankbarkeit für so viele schöne Stunden und Aktionen zu zeigen. In ihrer engagierten Arbeit hat sie viele Rhythmikstunden angeboten, unzählige Lieder im Stuhlkreis gesungen und besonders im Rollenspielzimmer die Kinder liebevoll durch den Kindergartenalltag begleitet. Caroline übergab jedem Kind an diesem heißen Sommertag ein Eis und wieder leuchteten die Kinderaugen, wie so manches Mal in Carolines Kindergartenzeit „Danke Caroline!“

Beispiel Edelsteine gesucht, Dosen geworfen, Bobycar-Rennen gefahren und vieles mehr. Die Laufkarten wurden nach Bespielen der Stationen gefüllt und für jede volle Karte gab es einen Süßigkeiten-Preis.



KATH. KINDER- UND FAMILIENZENTRUM ST. LAURENTIUS

Sommerfest im Kinder und Familienzentrum St. Laurentius

Sommer, Sonne, Sonnenschein und ganz viele fröhliche Kinder und Erwachsene waren vergangene Woche rund um das Kinder- und Familienzentrum St. Laurentius zu sehen. Der Elternbeirat hatte in Absprache mit den pädagogischen Fachkräften ein Sommerfest auf die Beine gestellt, welches sich durchaus sehen lassen konnte.

Kulinarisch darf an dieser Stelle auch das Buffet erwähnt werden. Die Eltern und die pädagogischen Fachkräfte haben alle etwas mitgebracht und so kam ein reichlich gedeckter Tisch zusammen, der keine Wünsche offen ließ. Für Erfrischung sorgte das Eismobil, hier bekam jedes Kindergartenkind eine Kugel Eis spendiert. Wer dann noch Energie hatte, konnte sich auf der Hüpfburg austoben. Und diese wurde gut genutzt. Alle waren sich einig, es war ein gelungener Sonntag, welcher nach Wiederholung verlangt. Ein herzliches Dankeschön für die tolle gelungen Zusammenarbeit in jeglicher Hinsicht.



Beginnend mit einem tollen Wischi Waschi Tanz wurde das Fest eröffnet. Für die Kinder gab es einige spannende Stationen, welche gemacht werden durften. So wurden zum

Schulen

Hausacher WG-Schülerinnen und Schüler in Spanien

Mit dem neuen EU-Programm Erasmus+ konnten erstmals auch Schülerinnen und Schüler von beruflichen Fachgymnasien an dem Programm zur Förderung der Zukunft des europäischen Austauschs teilnehmen. Das Wirtschaftsgymnasium Hausach hat mit seinem beruflichen Gymnasium diese Chance ergriffen und 14 Schülerinnen und Schülern der Eingangsklasse für zwei Wochen einen Lernaufenthalt im spanischen Valencia ermöglicht. Begleitet wurde die Gruppe in der zweiten Pfingstferienwoche von Carl Fürst, der mit seinem Unternehmen Europe-for-you als Poolpartner im Erasmus+-Programm die Organisation und Förderung des Aufenthalts übernommen hat.

An den Vormittagen stand für die Hausacher der Besuch einer Sprachschule auf dem Programm, an den Nachmittagen galt es, nach der Siesta bei zum Teil über 40 Grad ein vielfältiges Programm mit Workshops und Betriebsbesichtigungen zu absolvieren. Die ersten Tage im Studierendenwohnheim waren für die Schülerinnen und Schüler nach nur knapp neun Monaten Spanischunterricht eine echte Herausforderung. Aber auch die Notwendigkeit, sich im Ausland auf andere kulturelle Gegebenheiten und Arbeitsweisen einstellen zu müssen, ist nach Aussage von Carl Fürst Teil des Erasmus+-Programms. In der zweiten Woche war die Gruppe dann ganz auf sich gestellt und bestand auch diese Charakterprüfung mit Bravour.

Am vergangenen Montag bekamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nun im EU-Parlament in Straßburg den Europass-Mobilität ausgehändigt. Die EU-Abgeordnete und Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Bildung Sabine Verheyen (CDU) beglückwünschte die jungen Menschen zu ihrem Mut, sich der Herausforderung eines Auslandsaufenthalts zu stellen. Durch die Teilnahme am Programm unterstützen sie die Aufgabe, „Europa für die Zu-

kunft stabil zu halten“ (Verheyen). Mit dem Europass bekämen die Schülerinnen und Schüler über die reinen Schulnoten hinaus Persönlichkeitsmerkmale wie kulturelle, kommunikative oder speziell europäische Kompetenzen zertifiziert. Auch die Schule (vertreten durch Schulleiterin Frauke Ebert und die beiden Klassenlehrer Felix Huff und Matthias Dorn) erhielt eine Anerkennung über die Plakette „Erasmus+ Ausbildungspartner“, die das Engagement im Bereich der Internationalisierung der Ausbildung dokumentiert.



Im Anschluss an die Verleihung nahm die Hausacher Delegation noch zur Generaldebatte des EU-Parlaments zur Entscheidung des US-amerikanischen Supreme Courts zur Verschärfung der Abtreibungs-Rechtsprechung in den USA auf der Besuchertribüne Platz. Auch im kommenden Schuljahr wird das Wirtschaftsgymnasium Hausach wieder im Erasmus+-Programm vertreten sein, neben Valencia wird dann voraussichtlich auch ein EU-geförderter Aufenthalt auf der Insel Malta möglich sein.

Verabschiedung der Abiturienten des Hausacher Wirtschaftsgymnasiums

Ein Abi-Jahrgang mit rekordverdächtigen Rundenzeiten wurde am Freitag vom Wirtschaftsgymnasium Hausach beim Abi-Ball in der Haslacher Stadthalle verabschiedet. Schulleiterin Frauke Ebert nahm das Motto „MABio-Kart“ der 45 Abiturientinnen und Abiturienten in ihrer Rede zum Anlass, die auch für diesen dritten Corona-Jahrgang besonderen Lernbedingungen noch einmal in Erinnerung zu rufen. Die Einführungsstunden im Herbst 2019 konnten noch unter regulären Bedingungen dazu genutzt werden, Reifen und Bremsen auf Temperatur zu bringen und sich in der Klassengemeinschaft zu finden. Im eigentlichen Rennen der zweijährigen Oberstufe wurde die Hatz über das anspruchsvolle Streckenprofil durch zahlreiche „gelbe und rote Rennflaggen“ respektive Corona-Verordnungen immer wieder unterbrochen und die Brems- und Beschleunigungspunkte mussten im Hybrid-Unterricht immer wieder neu gesetzt werden. Dabei sei immer Verlass gewesen auf die privaten Boxen-Crews (die Familien) und auch die Lehrkräfte (allen voran die beiden Klassenlehrer Svenja Daßler und Klaus Zagermann) hätten es gut verstanden, für den nötigen Grip, den richtigen Anpressdruck und das perfekte Motor-Setup zu sorgen. Nach dem Erreichen der Zielflagge könne sich die Rennbilanz von Abi 22 durchaus sehen lassen, trügen doch gleich 17 von 45 Abiturzeugnissen eine Eins vor dem Komma und gleich zweimal wurde die Rundenbestzeit mit der Traumnote 1,0 erreicht.

Den Glückwünschen schlossen sich bei der Preisverleihung auch die beiden Vertreter der Kreditinstitute Sebastian Lebek (Sparkasse Kinzigtal) und Michaela Colle (Volksbank Mittlerer Schwarzwald) an, die traditionell die Schulpreise für die besten Abiturleistungen im Profulfach nationale und internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (VBRW) vergeben. Alexander Haas und Mathilda Franke verbanden die einzelnen Programmpunkte gekonnt mit durchaus launigen Anmoderationen und überspielten dabei auch einige kleinere technische Pannen,

die dem dicht gedrängten Terminplan (noch am Vortag des Abi-Balls standen die letzten mündlichen Abiturprüfungen an) geschuldet waren.

Den Part der traditionellen Schülerrede teilten sich Catrin Kienzle und Pascal Lauble. „Das H in KSH (dem Kürzel der Schule für Kaufmännische Schulen Hausach, die Redaktion) stand für Home-Schooling“ und Team-Arbeit war oft nur mit „Teams“ (der von der Schule benutzten Software im Fernlernen, die Redaktion) möglich, die Lehrkräfte hätten daraus aber mit viel Engagement das Beste gemacht und mit den Studienfahrten zum Ammersee und an den Feldberg waren dann nach den Lockdowns noch Formate möglich, bei denen auch außerunterrichtlich viel für's Leben gelernt werden konnte.

Mit ihren musikalischen Beiträgen zeigten Mathilda Franke und Nils Maier begleitet an der Gitarre von Selina Harter und Christiane Schwindt, dass in den drei Jahren auf dem Weg zum Abitur immer auch noch Platz war, seine Hobbys zu pflegen und diese schulisch einzubringen. Im Anschluss an die Zeugnisübergaben und mit Blumen verpackten Dankadressen an die Lehrerinnen und Lehrer klang der Abend mit dem Abi-Film und vielen guten Gesprächen aus und die Feiergesellschaft wechselte zum Abtanzen in die nahegelegene Diskothek.



Die Abiturientinnen und Abiturienten:

Marisa Bächle (Bad Rippoldsau-Schapbach), Dilara Karagöz (Biberach), Demian Moser (Gutach), Gabriel Hansmann, Nils Maier, Nico Schwendemann (alle Haslach), Robin Bischler, Jasmin da Costa Mira, Lisa Marie Feißt, Carmelo Fiumedinisi, Luca Franz, Beyza Gümüs, Tanja Isenmann, Anika Keck, Kilian Elias Schmider, Christiane Schwindt, Jessie-Nicol Ungureanu (alle Hausach), Simon Harner (Hofstetten), Jeremy Henninger, Pascal Lauble, Till Maurer (alle Hornberg), Mika-Kai Dold, Emelie Griebbaum, Stella-Marie Müller, Julian Streif (alle Mühlenbach), Niclas Ritter (Nordrach), Alexandra Emilie Boschert, Mathilda Franke (beide Oberharmersbach), Lysann Baumann, Tom Baumann, Selina Harter, Johanna Kleinbub, Elsa Picked, Hannah Wachendorfer (alle Oberwolfach), Carla Benz (Offenburg), Jonas Brunnenkant (Schenkenzell), Jennipher Alicia Regalado Santana (Schiltach), Laura Dobbratz, Alexander Haas, Catrin Kienzle, Mira Roser, Jana Vollmer (alle Steinach), Maren Kappus, Jerome Najah (beide Wolfach), Fabian Hug (Zell am Harmersbach).

Lob- und Preisträger

Maren Kappus (Notenschnitt 1,0; Fachpreis für VBRW, Fachpreis für Mathematik, Fachpreis für Spanisch), Fabian Hug (1,0; Fachpreis für VBRW, Fachpreis für Mathematik, Fachpreis für Ethik), Gabriel Hansmann (1,1, Fachpreis für Informatik), Alexander Haas (1,1, Fachpreis für Ökonomie, Scheffelpreis für Deutsch, Gemeinschaftskunde-Preis, Fachpreis für katholische Religion), Lysann Baumann (1,2, Fachpreis für Wirtschaftsinformatik), Mira Roser (1,3, Fachpreis für Spanisch), Catrin Kienzle (1,3, Sozialpreis), Tom Baumann (1,4, Fachpreis für Physik), Johanna Kleinbub (1,4, Fachpreis für Chemie), Jasmin da Costa Mira (1,5, Fachpreis für Biologie), Demian Moser (1,6), Pascal Lauble

(1,7, Fachpreis für Sport), Tanja Isenmann (1,7, Fachpreis für evangelische Religion), Mathilda Franke (1,7), Emelie Griebbaum (1,7), Jerome Najah (1,9), Julian Streif (1,9), Robin Bischler (2,0, Fachpreis für Sport), Alexandra Boschert (2,0, Fachpreis für Englisch), Carmelo Fiumedinisi (Fachpreis für Französisch).



Aktion SpoSpiTo an der Herlinsbachschule

Die Aktion SpoSpiTo möchte Eltern und Kinder motivieren den Schulweg nicht mit dem Auto zu befahren. 96 Grundschüler konnten den mit Elternunterschriften gefüllten SpoSpiTo Pass abgeben, da Sie innerhalb von zwei Monaten mind. 20mal ihren Schulweg oder einen Teil davon zu Fuß zurückgelegt hatten. Alle Teilnehmer nahmen an einer überregionalen Verlosung teil bei der es sogar Fahrräder zu gewinnen gab. Sponsor der Aktion ist die Sparkasse.



Völlig überraschend spendierte die Sparkasse Wolfach zusätzliche Sachpreise, die von Frau Daxkobler gezogen und Herrn Fahner überreicht wurden. Die Freude über Waveboard, Cityroller, Skateboard, Bälle, Schwimmbrillen uvm. war riesig und als jedes Kind noch ein Eis bekam, sah man nur noch strahlende Gesichter.

Cleverle AG - Alpaka Wanderung beim Bartleshof



Am Montag 27.06.2022 durften 8 Kinder der 3. Klasse der Herlinsbachschule zum Bartleshof im Ippichen, Wolfach. Sie waren angemeldet für eine Wanderung mit Alpakas. Die liebe Yvonne hat uns auf ihrem Bauernhof in Empfang genommen und gleich in den Stall geführt.

Dort standen außer den 3 Alpakas auch 2 große Pferde und 2 Ponys. Das fanden die Mädels natürlich sehr toll.

Anschließend wurden die Alpakas, Enrico, Diego und Fernando, die gerade frisch geschoren wurden, an die Leinen genommen. Unsere Wanderung begann durch den Wald im Ippichen ca. 5 km rund um den Bauernhof.

Die Tiere sind sehr zahm und ließen sich sehr gut an der Leine führen. Die Mädchen waren mutig und durften sich immer wieder abwechseln. Die Alpakas freuten sich auch im Wald unterwegs zu sein, denn sie fanden an jeder Ecke frisches saftiges Gras, Blätter und Gestrüpp zum fressen. Wieder am Bauernhof angekommen waren die Tiere froh eine Pause machen zu dürfen und die Kinder hatten noch Zeit die anderen Tiere, wie Pferde, Hühner, Kaninchen, Katze und Hund zu besuchen.

Wir bedanken uns herzlich bei Yvonne und ihrer Familie des Bartleshofs für den tollen Nachmittag mit ihren Alpakas!



Abschlussball der Abiturienten der Beruflichen Schulen Wolfach

„Das erreichte Ziel, ist der Anfang eines neuen Weges.“

Mit diesen Worten verabschiedete Schulleiter Heinz Ulbrich die diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten des Sozialwissenschaftlichen und Technischen Gymnasiums. Die Feier, die im Gemeindehaus Haslach stattfand, konnte in diesem Jahr endlich wieder ohne pandemiebedingte Beschränkungen durchgeführt werden. Auch Schulleiter Ulbrich nahm in seiner Rede Bezug auf die erschwerten Bedingungen mit Lockdown,

Hybridunterricht, Masken- und Testpflicht, unter denen die Schülerinnen und Schüler ihre Abitursleistungen erbracht haben. Für den weiteren Lebensweg ermutigte er sie, ihre Stärken zu stärken, anstatt ihre Schwächen zu bekämpfen. Mit diesem Leitsatz des Karriereberaters Marcus Buckingham richte man den Blick auf das, was Freude mache und gut gelingen könne. Gut gelungen ist auf jeden Fall schon einmal das Abitur, denn der Schulleiter konnte, zusammen mit der Abteilungsleiterin der Oberstufe, Barbara Baumann, im Anschluss an seine Rede zahlreiche Preise verteilen. In der Klasse TGM13 erhielt Jakub Kuc den Technikpreis der Firma VEGA Schiltach, den Ferry-Porsche-Preis, den Mechatronikpreis der Vector-Stiftung, den Chemiepreis, den Physikpreis, den Mathematikpreis und den Geschichts- und Gemeinschaftskundepreis. Nico Sedric Mayer konnte sich über den Chemiepreis und den Mechatronikpreis der Vector-Stiftung freuen. Hanna Burger aus der Klasse SGG13 erhielt den Pädagogik- und Psychologiepreis der Heidehof-Stiftung, den Scheffelpreis und den Preis für die Jahrgangsbeste des Lions-Clubs Kinzigal. Der Chemie- und Mathematikpreis wurde in dieser Klasse an Mara Burger vergeben. Lea Münchenbach und Jörg Schmieder bekamen jeweils den Sozialpreis des Fördervereins der Beruflichen Schulen Wolfach und Emilia Neef erhielt den Religionspreis. Jörg Schmieder, der ebenfalls das Amt des Schülersprechers hatte, hielt auch die Abschlussrede der Abiturienten. Er rief in Erinnerung, dass die Pandemie manche Einschränkungen und Herausforderungen mit sich brachte, die aber mit Unterstützung der Lehrer und der Schulleitung gut bewältigt wurden. Besonders betonte er, dass der Abitursjahrgang in den drei gemeinsamen Jahren eng zusammengewachsen sei und sich viele Freundschaften entwickelt haben, die, wie die Erinnerungen an die Schulzeit, hoffentlich ein Leben lang erhalten bleiben.

Nach dem gemeinsamen Essen begann der von den Abiturienten vorbereitete Unterhaltungsteil des Abends mit der Vorführung von selbst gedrehten Filmen aus verschiedenen Projekten. Im Anschluss folgte ein Spiel, in dem die Schüler gegen ihre Lehrer antraten und am Ende mussten die Lehrer ihre Schüler auf Kinderbildern erkennen. Meike Lichtenberg und Melina Stöhr führten durch das bunte Abendprogramm.



Das Abitur bestanden haben aus der Klasse TGM13 Sam Herrmann aus Biberach, Nic Liam Burger aus Fischerbach, Selina Grimm aus Gutach, Melina Stöhr aus Haslach, Joschka Kraft und Jakub Kuc aus Hausach, Nico Sedric Mayer und Kevin Roser aus Hofstetten, Diana Harter und Tim Heimann aus Schenkenzell, Max Möcke aus Schiltach, Erik Thoma aus Wolfach und Mahmud Mokhleif aus Zell a.H.



In der Klasse SGG13 haben bestanden: Marleen Aberle aus Gutach, Hanna Burger, Mara Burger und Hannah Vetter aus Haslach, Alischa Caglar, Lisa Gaus, Sara Harpeng, Sarah-Leonie Heitz und Jaqueline Kaspar aus Hausach, Benita Schneider und Louana Sharma aus Hornberg, Xaver Heymann aus Mühlenbach, Gina-Sophie Ciampini aus Nordrach, Hannes Sum aus Oberwolfach, Meike Lichtenberg und Jörg Schmieder aus Steinach, Kathrin Armbruster, Melissa Cernov, Sophie Erdmann, Lea Münchenbach, Emilia Neef und Melanie Jane Riesner aus Wolfach und Lisa Proß au

Programmieren von Mikrocontrollern im Fach Computertechnik für die Klassen TG 12 und 1BK1T Ein

Ein zeitgemäßes und praxisnahes Thema für die Klassen 1BK1T und TGM12 ist das Programmieren von Mikrocontrollern. Hierfür wurden von den Beruflichen Schulen Wolfach acht Mikrocontroller-Bausätze mit verschiedenen Sensoren und Kabeln angeschafft, die nun erstmals im Unterricht verwendet wurden. Es handelt sich dabei um elektronische Chips, die z.B. die Steuerung einer Heizung im „Smart-Home“ übernehmen oder in Fahrzeugen eingebaut werden. Sie finden sich in vielen elektronischen Geräten und in modernen Produktionsprozessen wie bei der Industrie 4.0. Im ersten Unterricht mit der neuen Ausrüstung war eine Wetterstation mit Temperaturanzeige geplant. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse TGM12 programmierten die Mikrocontroller mit der Programmiersprache C. Sie entwickelten eigene Programme am PC und konnten diese über den USB-Anschluss auf den Mikrocontroller übertragen. So konnten sie ihre im Fach Computertechnik

erworbenen PC-Kenntnisse anwenden und selbstständig mit einem Technik-Bausatz arbeiten. Attraktiv wurde der Unterricht von Fachlehrer Jochen Kress auch dadurch, dass nach dem Programmieren, Verkabeln und Testen der eigenen Programme sofort Ergebnisse sichtbar wurden.

Wenn alles richtiggemacht war, steuerte der Mikrocontroller das angeschlossene LCD-Display, auf dem der Temperaturwert eines Temperatursensors angezeigt wurde. Diese Werte wurden gespeichert und in regelmäßigen Abständen am LCDDisplay ausgegeben. Bei Überschreitung einer einstellbaren Temperatur erzeugt ein Piezo-Lautsprecher ein Warnsignal.

Für Bastler und Tüftler, die sich für diese und ähnliche Unterrichtsinhalte interessieren, sind am TG und 1BK1T an den Beruflichen Schulen Wolfach im kommenden Schuljahr noch Plätze frei.



Schüler/-innen des TG12 der BSW im Fach Computertechnik programmieren eine durch Mikrocontroller gesteuerte Wetterstation.

Vereine



Förderverein Gemeindehalle Kirnbach e. V.

EHRENSACHE



Foto: Jakob Wolber

Nicole Oberle, Friseurmeisterin

„Also ich find des eine super tolle Sache, das hier soviel Engagement besteht, au von Seite der Kirnbacher und überhaupt und für mich als Wolfacher isch es selbstverständlich das ich hier mitmach. Wolfach und Kirnbach gehöre natürlich au zusamme. Ich als Wolfacher will des hier unterstreiche. Bitte mache do mit, weil wie gsagt, es isch ganz einfach zum ausfülle. Und es isch eine EHRENSACHE für mich da dabeizusein!“



FC Kirnbach 1956 e.V.

Wir suchen DICH! Egal ob Junge oder Mädchen...

Du bist mindestens 3 Jahre alt und willst Dich beim Fußball so richtig austoben?
Dann komm zu uns!

Lerne uns kennen...
Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf Dich!

Bei Fragen wende Dich bitte an Florian Bühler unter 0170 77 71613 oder per E-Mail an jugendleiter@fc-kirnbach.de

Trainingszeiten:
Bambinis (3-6 Jahre) Fr. 17.00 - 18.00 Uhr
F-Jugend (7-9 Jahre) Mi. 17.30 - 19.00 Uhr
Fr. 17.00 - 18.00 Uhr

momentane Trainingszeiten können durch Corona abweichen. Weitere Infos unter www.fc-kirnbach.de






Vorankündigung – Heidelbeerweg bei Enzklösterle 24.07.

Angelika Goritzka und Barbara Heizmann nehmen uns am 24.07. mit auf dem 12,7 km langen, premiumzertifizierten Heidelbeerweg rund um das Heidelberdorf Enzklösterle. Auf dem abwechslungsreichen Rundwanderweg durchqueren wir auf schmalen Pfaden moosbewachsene Felslandschaften und gehen mitten durch wilde Heidelbeerfelder. Unterwegs bieten sich immer wieder schöne Ausblicke und Aussichten. Treffpunkt hierzu ist um 09:00 Uhr an der P&R Anlage beim Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgegemeinschaften. Um Anmeldung bei Wanderwart Jürgen Heizmann unter Tel.: 07834 868914 oder per E-Mail juergenheizmann@t-online.de wird gebeten. Bitte ein Vesper, ausreichend Getränke und der Witterung angepasste Bekleidung sowie Stöcke mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Schlusseinkkehr erfolgt beim Heidelbeerfest; die Rückfahrt nach Absprache. Die Tour hat eine Länge von dreizehn Kilometern bei 400 Anstiegshöhenmetern und einer Gesamtzeit von vier Stunden. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

Vorankündigung – JuF Wandern und Baden am Mathisleweiher 24.07.2022

Die nächste Wanderung der Familiengruppe im Schwarzwaldverein Wolfach führt uns unter dem Motto „Wandern und Baden“ am 24. Juli nach Hinterzarten. An saftig grünen Bergweiden, geschäftigen Ameisenhaufen und wilden Orchideen vorbei, führt uns unsere Wanderung durch urige Wälder mit eiszeitlichen Steinbrocken und Felsen zum idyllischen Mathisleweiher. Dieser knapp 2 ha große Moorsee im Hochschwarzwald liegt zwischen Feldberg im Westen und dem Titisee im Osten im Naturschutzgebiet Eschengrundmoos. Hierzu treffen wir uns um 10:00 Uhr am P&R-Parkplatz am Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgegemeinschaften. Bitte Badesachen, Vesper und ausreichend zu Trinken mitnehmen. Für Rückfragen steht Annette Schamm unter Tel.: 07834 859253 zur Verfügung. Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.



Tennisclub Wolfach e. V.

Wolfacher Herren 30 beenden die Saison mit einer Niederlage – Jugend siegt zum Abschluss

Mit einer knappen Auswärtsniederlage beim TC Waltersshofen 1 beenden die Herren 30 des TC Wolfach die Medenrunde 2022. Nach den Einzel war die Partie beim Stand von 3:3 noch völlig offen. Mark Reutter gewann gegen Simon Stork (4:6, 7:5, 3:10) ebenso wie Manuel Armbruster gegen Sven Eckert (6:3, 4:6, 7:10) und Manuel Schmid gegen Markus Blattmann (0:6, 4:6). In den Doppel behielten die Hausherren allerdings die Oberhand und so konnten nur Mark Reutter/Manuel Armbruster gegen Simon Stork/Jochen Geppert (4:6, 4:6) einen weiteren Punkt für die Gäste aus Wolfach holen. Die Jugendmannschaften des TC Wolfach



Hüttendienstplan Hohenlochenhütte KW 28

16.07.2022 Michaela und Roland Riester

17.07.2022 Hans Glunk

Nachbericht – Frühwanderung mit Gisela und Josef 03.07.

Zu einer Frühwanderung hatten Gisela und Josef Herrmann eingeladen. Eine kleine Gruppe des Schwarzwaldvereins Wolfach fuhr am Sonntagmorgen zur „Bettelfrau“, wo die Fahrzeuge abgestellt wurden. Weiter ging es zu Fuß zum Gasthaus „Durben“. Auf der Terrasse ließen sich die Wanderer das reichhaltige Frühstück schmecken. Gestärkt wanderte man daran anschließend über Anhalten nach Roth und dann bergauf zum Schwarzenbachsattel und weiter unterhalb des Brandenkopfs zurück zum Parkplatz bei der „Bettelfrau“. Wunderbare Aussichten ins Harmersbachtal, auf die Geroldseck und in die Rheinebene wurde den Wanderern beschert. Am Ende bedankte sich Wanderwart Jürgen Heizmann bei den beiden langjährigen Wanderführern, die sich im Verein gut einbringen und immer schöne Wanderungen anbieten.

waren hingegen am Wochenende erfolgreich. Die Junioren U15 konnten ihr Spiel zuhause gegen die TSG TC Biberrach/TC Haslach/TC Nordrach 2000 mit 5:1 für sich entscheiden. Die Juniorinnen U18 gewannen auswärts beim TC Oppenau 1 mit 2:4.



Auf dem Bild von links: Jannis Hellmig, Ben Böhler, Felix Gewalt, Niklas Schmalz

Schlosshoffock der Stadtkapelle Wolfach am Samstag, 16.07.2022

Am 16.07.2022 findet nach der Corona Zwangspause die Neuauflage des Schlosshoffock der Stadtkapelle Wolfach statt. Der traditionell gemütliche Hock findet im Schlosshof Wolfach statt. Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen „PolkaVerrückt“ und „d’Gardefischle“. Für „PolkaVerrückt“ ist der Auftritt gleichzeitig der Premierenauftritt. Die Formation wurde letztes Jahr gegründet. Sie besteht aus jungen Musikern aus Wolfach, Halbmeil und Kirnbach und bespielt das Genre der Egerländer Blasmusik. Die Musikalische Leitung übernimmt Raphael Schafheutle.

Bei Regen muss die Veranstaltung nicht wie in der Vergangenheit abgesagt werden. Sie findet dann in der neu sanierten Schlosshalle statt.

Die Musiker der Stadtkapelle Wolfach versorgen Sie mit einem leckeren und vielfältigem Speisenangebot, kühlen Getränken, frisch gezapftem Bier und leckeren Cocktails. Auf Ihren Besuch freut sich die Stadtkapelle Wolfach.



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach seit 1905

SPECKEIERHOCK

Samstag, 30. Juli 2022

ab 17:30 Uhr vor und in der Gemeindehalle in Kirnbach

18:00 Uhr Musikverein Kirchen-Hausen e.V.

20:30 Uhr Seniorenorchester des Blasmusikverbands Kinzigtal e.V.

Kinderkino | Sommerbar der Bläserjugend

Kultur im Schloss e. V.

Stimmungsvolle „Weinlese“ im Schlossgraben



Christian Oberfell, Vorsitzender des Vereins Kultur im Schloss und Anja Kopp stoßen auf die neue Veranstaltungsreihe an.

Bereits im vergangenen Jahr plante der Verein Kultur im Schloss Wolfach e. V. in Zusammenarbeit mit dem Forum Zukunft Wolfach eine neue Veranstaltungsreihe.

Nun kann endlich am Freitag, dem 22. Juli, die erste „Weinlese“ im Wolfacher Schlossgraben stattfinden.

Michaela Keller aus Hausach wird während dieser sommerlichen Lesung humorvolle und geistreiche Geschichten aus der Region zum Besten geben.

Entgegen der bisherigen Ankündigung wird die Lesung die Besucher nicht rund um den Bücherschrank im Schlosshof empfangen, sondern im lauschigen Bereich der Schlossanlagen.

Anja Kopp, ihres Zeichens Gemeinderätin, Assistant Sommelière und Ortenauer Weinguide, hatte die Idee zu diesem Projekt

In den sicherlich entspannten und erfrischenden Pausen während der Lesung wird die Fachfrau drei erlesene Rosé-Weine zur Verkostung anbieten.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr, bei schlechter Witterung findet sie in der Flößerstube des Museums statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Kultur im Schloss und das Forum Zukunft Wolfach freuen sich auf zahlreiche Besucher. Bleiben Sie gesund!

Skizunft Wolfach

Mitgliederversammlung und Grillfest

Am Samstag, den 23.07.2022 findet um 16:00 Uhr die all-jährliche Mitgliederversammlung auf dem Biesle in Halbmeil statt.

Hierzu sind alle Mitglieder, zugehörige Familienmitglieder sowie Vereinsinteressenten herzlichst eingeladen.

Der Vorstand hat folgende Tagesordnungspunkte beschlossen:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassiers (Berichtsjahr 2021)
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Kassiers und des Vorstandes
5. Wahlen
6. Anträge / Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 20. Juli 2020 an den Vorstand schriftlich einzureichen.

Das anschließende Grillfest beginnt um ca. 17:30 Uhr. Für Getränke und Salate wird gesorgt. Mitzubringen sind Grillgut, Teller und Besteck. Es wird eine Spendenkasse aufgestellt.

Wir freuen uns herzlichst auf Euch!

Thomas Bachlmayr
1. Vorsitzender

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag, Dienstag und Donnerstag,
jeweils von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr.

Grünschnittplatz

Geöffnet

Minigolfplatz

Öffnungszeiten:

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Während der Ferienzeit ist der Minigolfplatz zusätzlich am Mittwoch und Donnerstag jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Bei anhaltend schlechter Wetterlage bleibt/wird der Platz geschlossen.

Eintrittspreise:

Erwachsene 3,00 €
Kinder bis 16 Jahre 2,00 €
Kinder bis 6 Jahre frei
Ermäßigung für Gästekarteneinhaber 0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!



Mineralienhalde Grube Clara

In diesem Jahr wird die Mineralienhalde an den Terminen im nachstehend veröffentlichten Kalender geöffnet sein.

Mo.-Sa.: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr
So.: 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

2022

Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Oktober	November	Dezember
1.01	1.02	1.03	1.04	1.05	1.06	1.07	1.08	1.09	1.10	1.11	1.12
2.01	2.02	2.03	2.04	2.05	2.06	2.07	2.08	2.09	2.10	2.11	2.12
3.01	3.02	3.03	3.04	3.05	3.06	3.07	3.08	3.09	3.10	3.11	3.12
4.01	4.02	4.03	4.04	4.05	4.06	4.07	4.08	4.09	4.10	4.11	4.12
5.01	5.02	5.03	5.04	5.05	5.06	5.07	5.08	5.09	5.10	5.11	5.12
6.01	6.02	6.03	6.04	6.05	6.06	6.07	6.08	6.09	6.10	6.11	6.12
7.01	7.02	7.03	7.04	7.05	7.06	7.07	7.08	7.09	7.10	7.11	7.12
8.01	8.02	8.03	8.04	8.05	8.06	8.07	8.08	8.09	8.10	8.11	8.12
9.01	9.02	9.03	9.04	9.05	9.06	9.07	9.08	9.09	9.10	9.11	9.12
10.01	10.02	10.03	10.04	10.05	10.06	10.07	10.08	10.09	10.10	10.11	10.12
11.01	11.02	11.03	11.04	11.05	11.06	11.07	11.08	11.09	11.10	11.11	11.12
12.01	12.02	12.03	12.04	12.05	12.06	12.07	12.08	12.09	12.10	12.11	12.12
13.01	13.02	13.03	13.04	13.05	13.06	13.07	13.08	13.09	13.10	13.11	13.12
14.01	14.02	14.03	14.04	14.05	14.06	14.07	14.08	14.09	14.10	14.11	14.12
15.01	15.02	15.03	15.04	15.05	15.06	15.07	15.08	15.09	15.10	15.11	15.12
16.01	16.02	16.03	16.04	16.05	16.06	16.07	16.08	16.09	16.10	16.11	16.12
17.01	17.02	17.03	17.04	17.05	17.06	17.07	17.08	17.09	17.10	17.11	17.12
18.01	18.02	18.03	18.04	18.05	18.06	18.07	18.08	18.09	18.10	18.11	18.12
19.01	19.02	19.03	19.04	19.05	19.06	19.07	19.08	19.09	19.10	19.11	19.12
20.01	20.02	20.03	20.04	20.05	20.06	20.07	20.08	20.09	20.10	20.11	20.12
21.01	21.02	21.03	21.04	21.05	21.06	21.07	21.08	21.09	21.10	21.11	21.12
22.01	22.02	22.03	22.04	22.05	22.06	22.07	22.08	22.09	22.10	22.11	22.12
23.01	23.02	23.03	23.04	23.05	23.06	23.07	23.08	23.09	23.10	23.11	23.12
24.01	24.02	24.03	24.04	24.05	24.06	24.07	24.08	24.09	24.10	24.11	24.12
25.01	25.02	25.03	25.04	25.05	25.06	25.07	25.08	25.09	25.10	25.11	25.12
26.01	26.02	26.03	26.04	26.05	26.06	26.07	26.08	26.09	26.10	26.11	26.12
27.01	27.02	27.03	27.04	27.05	27.06	27.07	27.08	27.09	27.10	27.11	27.12
28.01	28.02	28.03	28.04	28.05	28.06	28.07	28.08	28.09	28.10	28.11	28.12
29.01	29.02	29.03	29.04	29.05	29.06	29.07	29.08	29.09	29.10	29.11	29.12
30.01	30.02	30.03	30.04	30.05	30.06	30.07	30.08	30.09	30.10	30.11	30.12
31.01	31.02	31.03	31.04	31.05	31.06	31.07	31.08	31.09	31.10	31.11	31.12

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, wir freuen uns, Sie wieder in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie **wieder täglich (Montag-Sonntag) von 10 - 16 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum** ist **täglich (Montag-Sonntag) von 10:00 - 15 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. *Das Glas-machen vor dem Schmelzofen und das beliebte (Mitmach-)*

Angebot einer farbigen Wunschvase kann auf Grund unse- res Offenbaus leider erst in einigen Wochen wieder an- geboten werden.

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Termin- vereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarz- wald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Post- weg zustellen.

Sie erreichen unser Büro von Montag - Freitag (werktags) von 10-12 Uhr per Email: info@dorotheenhuette.de, per Fax: 07834-8398-49 oder telefonisch unter 07834-8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach

Bike-Park-Wolfach

Donnerstag:

MTB Tour (öffentlich):

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 17:30 Uhr beim Bike-Park

Es besteht Helmpflicht – Handschuhe werden empfohlen

Yoga - Freundeskreis Cakra 77709 Wolfach / Kirnbach Talstr. 18

Die offenen Yoga - Übungsgruppen am Mittwoch von 9.00 Uhr und am Donnerstag von 19.00 finden wieder statt. Jeden dritten Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr ist Me- ditation.

6. und 7. August 2022

Int. Wolfacher Mineralientage

Festival der Kristalle

Wolfach

Samstag
10 - 18 Uhr

Sonntag
11 - 17 Uhr



Sonderschau:
„Schätze eines Ostblockers“

präsentiert
durch László Gál
„World of fine Minerals“

festival-der-kristalle.de

Tel. 0151 11 83 73 17 • Tel. 0175 49 166 23 • Fax 0 78 34 / 8 67 08 48
Veranstalter: Frieder und Gabriele Heizmann, Wolfach










SCHLOSSHOF-HOCK

der Stadtkapelle Wolfach

Samstag, 16.07.2022 ab 17:00 Uhr

Traditionell gemütlicher Hock im Schlosshof Wolfach in diesem Jahr mit Musik von „PolkaVerrückt“ und mit „d` Gardefische“.



Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



WOLFACH - SCHRAMBERG - HORNBURG

38. MOOSENMÄTTLE - OPENAIR -

SEIT 1983
ROCKING MOUNTAIN

SAMAYAYO - VAN HOLZEN
SEBASTIAN DRACU - STUNCHILE
QULT - OCEANSIDES - FUCHS & KRÜML

MUSICSCENE: 24-7 BREAKDOWN

VVK: 17,- AK: 24,- / BEGINN 18:00 UHR VERBODENES LEIBENSBEIßEN

SA.06.08.'22

WWW.MOOSENMAETTLE-OPENAIR.DE

Veranstaltungskalender

Schlosshofkonzert abgesagt
Das für Donnerstag, 14.07.2022 vorgesehene Schlosshofkonzert der Trachtenkapelle Kirnbach und der Kirnbacher Kurrende muss aus verschiedenen Gründen leider abgesagt werden.

Do. 14.07.2022; 19.30 Uhr

ABGESAGT:

Schlosshofkonzert der Trachtenkapelle Kirnbach zusammen mit der Kirnbacher Kurrende

Kirnbach ist einer der Heimortorte der weltbekanntes Bol-lenhuttracht.

Der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach blickt auf eine lange Vereinsgeschichte zurück.

Bei Regen wird das Konzert in die Schlosshalle verlegt.

Schlosshof/Schlosshalle, 77709 Wolfach

Do. 14.06.2022; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min.

Vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

Fr. 15.07.2022, 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser oder Berit Hohenstein-Rothinger,

Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine, Wir bitte möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 00 Uhr Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz; 77709 Wolfach

Fr. 15.07.2022; 17.00 - 23.00 Uhr

Entlassfeier Realschule Wolfach

Festhalle Wolfach

Sa. 16.07.2022; 17.00 Uhr

Schlosshofhock der Stadtkapelle Wolfach

Im Ambiente des Schlosshofes unterhält die Stadtkapelle. Es wird bewirtet.

Schlosshof/Schlosshalle, 77709 Wolfach

Sa. 16.07.2022; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min.,

Vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

Do. 21.07.2022; 20.00 Uhr

Schlosshofkonzert der Trachtenkapelle Kinzigtal e.V.

Die Trachtenkapelle Kinzigtal spielt in ihrer Fürstenberger Tracht.

Der Eintritt ist frei.

Schlosshof/Schlosshalle, 77709 Wolfach

Do. 14.06.2022; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei. Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min.

Vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

Fr. 15.07.2022, 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser oder Berit Hohenstein-Rothinger,

Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine, Wir bitte möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 00 Uhr Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz; 77709 Wolfach

Sa. 23.07.2022; 17.30 Uhr

Sa. 23.07.2022; 17.30 Uhr

Grillfest - Skizunft Wolfach

Freizeitanlage Biesle, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 16.07.2022; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Der Rundgang ist barrierefrei.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer, Dauer: ca. 70 Min.,

Vor dem Rathaus, 77709 Wolfach

So. 24.07.2022; 09.30 Uhr

Jakobusfest

Der Gottesdienst findet im Freien statt. Mit Konzert der Trachtenkapelle Kinzigtal

Wallfahrtskirche St. Jakob, 77709 Wolfach

So. 24.07.2022; 15.00 Uhr

Musikalischer Nachmittag der Musikschule-Wolfach

Schlosshof, 77709 Wolfach



Rathaus-Café am Sonntag, 17.07.2022 geöffnet

Das Rathaus-Café mit seinem neuen gemütlichen Biergarten hat am Sonntag, 17.07.2022 von 13.00 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Auf der Speisekarte stehen leckere hausgemachte Kuchen, deftige Vesper und ein herzhaftes warmes Tagesgericht. Das Team vom Café freut sich auf Ihren Besuch. Jeder ist herzlich willkommen!



Besuchen Sie unseren wunderschönen Biergarten. Foto: Jakob Wolber

Advertisement for 'Pflege mobil' (mobile care) for seniors and home care. Includes logo with a red circle and text: 'für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause', 'Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.', 'Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon 0 78 34 / 86 73 03', 'Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de'



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de

Montag - Freitag 8:30 bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 bis 18:00 Uhr



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergermeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt
Grundbuch, Standesamt, Personal, Bauabteilung
 Anton Schöner 8383-18

Bürgerbüro
Meldeamt, Passamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeinkasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Linda de Felice 8383-13

Tourist-Info
 Carina Gallus 8383-11

Auszubildende
 Ourania Diakogianni azubi@oberwolfach.de

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Alten- und Pflegeheim St. Luitgard 378

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolfstalschule 4058

Wolfstalsporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 21.07.2022, um 18:00 Uhr ein.
 Die Sitzung findet in der Festhalle, Wolfstalstraße 16, 77709 Oberwolfach statt.

Tagesordnung:
 1 Familienzentrum St. Josef; Kindergartenbedarfsplanung 2022 / 2023 ff

Oberwolfach, den 14. Juli 2022

Matthias Bauernfeind
 Bürgermeister

Öffnungszeiten Rathaus

Die Gemeindeverwaltung Oberwolfach ist für den Publikumsverkehr geöffnet. **Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.**
 Termine können telefonisch und per E-Mail vereinbart werden:
 Tel.: 07834 83830
 E-Mail: gemeinde@oberwolfach.de

Geänderte Öffnungszeiten am 21.07.2022

Am Donnerstag den 21.07.2022 öffnet das Rathaus wegen einer internen Veranstaltung um 10:30 Uhr.
 Wir bitten um Ihr Verständnis.

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe die bis zum 03. Juni 2022** beantragt wurden, eingetroffen sind. Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.
Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.
 Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2023

(Auszug; vollständige Ausschreibung kann unter www.oberwolfach.de/aktuelles abgerufen werden)
 Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das **Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)** ausgeschrieben.

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum verfolgt die Landesregierung die Zielsetzung, in Gemeinden und Dörfern vor allem des ländlichen Raums die Lebens- und Arbeitsbedingungen durch strukturverbessernde Maßnahmen fortzuentwickeln.

Förderschwerpunkte:

Im Programmjahr 2023 liegt der Schwerpunkt der Förderung insbesondere auf den Themen Innenentwicklung/ Wohnen und Grundversorgung sowie der damit verbundenen Bürgerbeteiligung. Diese Projekte werden in der Regel höher priorisiert.

Wohnraum und Ortskernentwicklung

Im Fokus steht die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch

- Umnutzungen leerstehender Gebäude,
- Aufstockungen von Gebäuden,
- innerörtliche Nachverdichtungen
- sowie umfassende Modernisierungen.

Gefördert werden Projekte in den Ortskernen sowie den Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind.

Innerörtliche Entwicklungsperspektiven schaffen

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Das ELR unterstützt die Aktivierung innerörtlicher Flächen deshalb durch die Förderung von Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Nicht nur Kommunen können für diese Maßnahmen eine Förderung erhalten, auch bei Unternehmen oder Privatpersonen können beispielsweise Baureifmachungen mit 15 % bzw. 30 % gefördert werden.

Grundversorgung

Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum, den es zu stärken und auszubauen gilt. Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und weitere gesundheitsbezogene Angebote zählen.

Sicherung und Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze

Zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur sollen kleine und mittlere Betriebe unterstützt werden. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen in Mehrfunktionshäusern.

Für die innerörtliche Weiterentwicklung werden im Förderschwerpunkt Arbeiten vor allem die Entflechtung störender Gemengelagen in den Ortskernen gefördert. Dazu zählt beispielsweise die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in ein nahegelegenes Gewerbegebiet.

Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO₂-Speicherung

Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen wird vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger und daher weiterhin im ELR verstärkt gefördert. Bei überwiegendem Einsatz ressourcenschonender, CO₂ bindender Baustoffe wie z.B. Holz als neue wesentliche Tragwerkskonstruktion wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

Die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> abzurufen.

Die vollständigen Antragsunterlagen sind digital (unterschrieben) oder in Papierform (4-fach) bis zum **15. September 2022** bei der Gemeinde Oberwolfach, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach bzw. über aschoener@oberwolfach.de einzureichen.

Grundlage der Förderung ist die Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 22.05.2012. Diese Verwaltungsvorschrift, die Programmausschreibung 2013 und die für die Antragsstellung notwendigen Formulare können unter der Internetadresse <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1102457/index.html> abgerufen werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiter Anton Schöner gerne zur Verfügung.

Bekanntmachung des Gutachterausschusses bei der Gemeinde Oberwolfach über Bodenrichtwerte zum 01.01.2022

1. Gem. § 196 des Baugesetzbuches (BauGB) hat der Gutachterausschuss der Gemeinde Oberwolfach die in der Tabelle „Bodenrichtwerte 01.01.2022“ zusammengestellten Bodenrichtwerte nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches in Verbindung mit § 12 Abs. 3 der Gutachterausschussverordnung vom 11.12.1989 (GBl. S. 541) am 29.06.2022 zum Stichtag 01.01.2022 ermittelt und festgelegt.

2. Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück).

Bodenrichtwerte werden für baureifes und bebautes Land, gegebenenfalls auch für Rohbauland und Bauerwartungsland sowie für landwirtschaftlich genutzte Flächen abgeändert. Für sonstige Flächen können bei Bedarf weitere Bodenrichtwerte ermittelt werden.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung. Der tatsächliche Bodenwert eines Grundstücks bzw. einer Teilfläche eines Grundstückes vom Bodenrichtwert des Grundstückes – teils auch sehr deutlich- abweichen kann.

3. Die Bodenrichtwerte sind in bebauten Gebieten mit dem Wert ermittelt worden, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären.

4. Abweichungen eines einzelnen Grundstückes von dem Bodenrichtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Merkmalen und Umständen, z.B. Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß der baulichen Nutzung, landwirtschaftliche Nutzungsart, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt, bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswerts von dem Bodenrichtwert.

5. Die Bodenrichtwerte werden grundsätzlich lastenfrei ausgewiesen. Besondere Eigenschaften des jeweiligen Grundstückes (Baulasten, Grunddienstbarkeiten, die Lage innerhalb eines Sanierungsgebiets, Altlasten, die Lage im Überschwemmungsgebiet Denkmalschutz, Biotope, etc.) werden bei den Festlegungen der Bodenrichtwerte nicht berücksichtigt.

6. Ansprüche gegenüber den Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungs- oder den Landwirtschaftsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten, den Abgrenzungen der Bodenrichtwertzonen bei zonalen Bodenrichtwerten noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

7. In den Bodenrichtwerten 70931007, 70931040, 70932009, 70932051, 70932052, 70932053 und 70933011 sind die Erschließungskosten nicht enthalten (beitragspflichtig).

Oberwolfach, 30.06.2022

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Die Bodenrichtwertkarten sowie die Bodenrichtwerttabelle mit Erläuterungen sind unter <https://oberwolfach.de/start/wirtschaft/bauen.html> abrufbar.

Kartennummer	Bezeichnung	Bodenrichtwertnummer	Bodenrichtwert in EUR
10 Kirche	Wohnbebauung Wolfbergstraße	70931001	100
10 Kirche	Gewerbegebiet Matten	70931002	45
10 Kirche	Mischgebiet Silberlöchle	70931003	150
10 Kirche	Wohnbebauung Matten	70931004	160
10 Kirche	Mischbebauung Diesleshof	70931005	150
10 Kirche	Wohnbebauung Diesleshof	70931006	160
10 Kirche	Bauerwartungsland Benediktenhansenhof	70931007	40
10 Kirche	Mischbebauung Allmend I	70931008	100
10 Kirche	Gewerbegebiet Allmend I	70931009	45
10 Kirche	Mischbebauung Allmend	70931010	95
10 Kirche	Wohnbebauung Unterm Schlößle	70931011	105
10 Kirche	Mischbebauung Burghügel	70931012	95
10 Kirche	Gewerbegebiet Allmend II/Burghügel	70931013	45
10 Kirche	Wohnbebauung Burggraben	70931014	105
10 Kirche	Mischbebauung Allmend II	70931015	95
10 Kirche	Wohnbebauung Hoffelder Straße	70931016	155
10 Kirche	Wohnbebauung Hoffelder	70931017	165
10 Kirche	Wohnbebauung Alte Straße	70931018	120
10 Kirche	Freizeitanlage/Themenpark	70931019	20
10 Kirche	Wohnbebauung Kirchberg	70931020	120
10 Kirche	Wohnbebauung Alte Straße	70931021	120
10 Kirche	Pflegeheim	70931022	120
10 Kirche	Freizeitanlage/Hexenplatz	70931023	20
10 Kirche	Freizeitanlage/Wassertrettstelle	70931024	20
10 Kirche	öff. Bedarfsfläche	70931025	20
10 Kirche	Sondergebiet Friedhof	70931026	20
10 Kirche	Mischbebauung Wolfthalstraße süd	70931027	95
10 Kirche	Gewerbegebiet Schulstraße	70931028	45
10 Kirche	öff. Bedarfsfläche	70931029	20
10 Kirche	Wohnbebauung Schulstraße	70931030	115
10 Kirche	Sondergebiet Sportanlage	70931031	20
10 Kirche	öff. Bedarfsfläche	70931032	20
10 Kirche	Wohnbebauung Schulstraße An der Wolf	70931033	115
10 Kirche	Mischbebauung Wolfthalstraße/an der Wolf	70931034	100

10 Kirche	Mischbebauung Äckerle/Lindenplatz	70931035	120
10 Kirche	öff. Bedarfsfläche	70931036	20
10 Kirche	Mischbebauung Wolfstalstraße nord	70931037	100
10 Kirche	Wohnbebauung Grünach/Mühlengrün	70931038	125
10 Kirche	Gewerbegebiet Grünach	70931039	45
10 Kirche	Bauerwartungsland Mühlengrün	70931040	30
20 Mitteltal	Gewerbegebiet ob der Kirch	70932001	45
20 Mitteltal	Baubereich Mitteltal, Mischbaufläche	70932002	80
20 Schwarzwaldstraße	Mischbaugebiet Unterwasser	70932003	80
20 Schwarzwaldstraße	Gewerbegebiet Sägewerk Schwarzwaldstraße	70932004	45
20 Schwarzwaldstraße	Sonderbaufläche MFO	70932005	55
20 Schwarzwaldstraße	Mischbaugebiet Schwarzwaldstraße	70932006	80
20 Schwarzwaldstraße	Gewerbegebiet Schwarzwaldstraße	70932007	45
20 Schwarzwaldstraße	Mischbaugebiet Schwarzwaldstraße	70932008	80
20 Schwarzwaldstraße	Bauerwartungsland Gewerbe Wiesekurethof	70932009	10
Übersichtskarte	Bebaute Grundstücke Außenbereich	70932050	60
Übersichtskarte	Grünland	70932051	1
Übersichtskarte	Ackerland	70932052	1,5
Übersichtskarte	Forstwirtschaft	70932053	0,4
30 Walke	Freizeitanlage	70933001	20
30 Walke	Mischbebauung Burgfelsen	70933002	80
30 Walke	Wohnbebauung Insel	70933003	95
30 Walke	Freizeitanlage Wassertrettstelle	70933004	20
30 Walke	Mischbebauung vord. Rankach	70933005	80
30 Walke	Flächen für öff. Bedarf	70933006	20
30 Walke	Wohnbebauung Walke	70933007	105
30 Walke	Mischbebauung Hirschen	70933008	95
30 Walke	Mischbebauung Backstube/Cafe	70933009	95
30 Walke	Flächen für öff. Bedarf	70933010	20
30 Walke	Bauerwartungsland Spinnerberg	70933011	25
30 Rankach	Gewerbegebiet Klausenmichelshof	70933012	40
30 Rankach	Mischbebauung Streusiedlung Rankach	70933013	70
30 Rankach	Mischbebauung Disemichelshof	70933014	65
30 Rankach	Mischbebauung Isemannshof	70933015	65

Möbel für Geflüchtete gesucht

Die Gemeindeverwaltung bereitet sich aktuell darauf vor, weitere Geflüchtete in Oberwolfach aufzunehmen. Die Personen, die aus einer Gemeinschaftsunterkunft neu nach Oberwolfach kommen, sollen in unseren Gemeindefamilien untergebracht werden. Um gut vorbereitet zu sein, möchten wir uns schon jetzt um die Einrichtung dieser Wohnungen kümmern.

Haben Sie ungenutzte Möbel oder Einrichtungsgegenstände zu Hause stehen und möchten diese weitergeben?

Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung bei der Ausstattung der Wohnungen. Melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Frau Neef:

Tel. 07834 838315

E-Mail pneef@oberwolfach.de

Derzeit wissen wir leider noch nicht, wie viele Geflüchtete nach Oberwolfach kommen und ob eventuell Familien mit Kindern dabei sein werden. Deshalb werden wir die Spendenangebote zunächst in einer Liste sammeln und uns bei Bedarf bei Ihnen melden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**Zum 01. September 2023 stellen wir eine/n
Auszubildende/n (m/w/d)
für den Beruf
Verwaltungsfachangestellte/-r**

Sie haben einen guten Schulabschluss? Sie sind zuverlässig und haben Interesse an selbständigem, teamorientiertem Arbeiten? Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und möchten in einem schlagkräftigen modernen Team einer kleinen Gemeinde (2.650 Einwohner) eine zukunftsweisende Ausbildung absolvieren? Dann sind Sie bei uns richtig. Zum 1. September 2023 bieten wir einen Ausbildungsplatz für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/-r. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Werden auch Sie ein Teil von uns.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:



Rathausstr. 1 · 77709 Oberwolfach
Tel.: +49 (0) 7834 / 838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



hierzu jeweils eine Informationsveranstaltung an:
Thema: Registrierung bei "MeinElster", Erstellen einer Feststellungserklärung zur Grundsteuer
Dauer: ca. 2 Stunden
Ort: Zentrale Informations- und Annahmestelle Finanzamt Offenburg, Carl-Blos-Str. 2a
Termine:
29.07.2022, 13:00 Uhr - 15:00 Uhr und 16:00 Uhr - 18:00 Uhr,
05.08.2022, 13:00 Uhr - 15:00 Uhr und 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

Teilnehmerzahl: Corona bedingt ist die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt. Es wird um telefonische Anmeldung unter 0781/12026-0 gebeten.

Ihr Finanzamt

Jubilare

Altersjubilare:
21. Juli Elsa Grefenstein 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Das Fest der diamantenen Hochzeit feiern:
16. Juli Helena und Lorenz Sum

Herzlichen Glückwunsch

Aus dem Gemeindegeschehen

Pflegeheim St. Luitgard

Hausleitung Monika Bächle nach fast 30 Jahren St. Luitgard verabschiedet
Vor 2 Wochen wurde Monika Bächle nach fast 30 Jahren Tätigkeit im Haus St. Luitgard in Oberwolfach in den Ruhestand verabschiedet. Im Jahr 1993 begann sie für das

Das Finanzamt Offenburg informiert:

Aufgrund einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts aus dem Jahr 2018 ist die Reform der Grundsteuer notwendig. Zur Umsetzung dieser Reform sind Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken (Grundsteuer B) gesetzlich dazu verpflichtet, eine sogenannte „Feststellungserklärung“ abzugeben. Die Feststellungserklärungen sind digital an das zuständige Finanzamt zu übermitteln. Die elektronischen Formulare stehen seit dem 1. Juli im Portal „Mein ELSTER“ zur Verfügung. Sofern Sie nicht schon aufgrund der Einkommensteuer registriert sind, ist zunächst eine Registrierung bei "Mein Elster" erforderlich. Die entsprechenden Anschreiben mit den notwendigen Flurstückinformationen sind Ihnen bereits zugegangen. Die notwendigen Bodenrichtwerte können über das Bodenrichtwertinformationssystem BORIS-BW entnommen werden. Das Finanzamt Offenburg möchte Sie bei der Erstellung dieser Feststellungserklärung unterstützen und bietet

damalige Altenheim zu arbeiten. Damals stand das heutige Pflegeheim noch unter der Regie der Gemeinde Oberwolfach – erst seit 2019 gehört die stationäre Einrichtung zum Caritasverband Kinzigtal. Die gelernte Intensivkrankenschwester arbeitete viele Jahre mit auf Station in der Pflege und erledigte nebenher ihre Leitungsaufgaben. Erst in den 2000er Jahren machte sie die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung. Der inzwischen enorme bürokratische Anteil als Leitungskraft und gesundheitliche Einschränkungen zwangen sie ab 2018 nur noch Leitungsaufgaben zu übernehmen und nicht mehr in der direkten Pflege zu arbeiten, was ihr zunächst sehr fehlte. Sie pflegte stets einen liebevollen Kontakt zu den Bewohnenden des Hauses und das schätzten diese, wie auch deren Angehörigen, sehr. Auch das Team im Haus St. Luitgard wird Monika Bächle als ihre „Chefin“ sehr vermissen.

Um ihren Abschied gebührend zu feiern, wurden am 29.6.22 alle Bewohner*innen und Kolleg*innen in den Sinnesgarten des Hauses eingeladen. Der Geschäftsführer des Caritasverbandes Kinzigtal, Ralph Schmiege, sprach der Hausleiterin Dank und Anerkennung für ihre Arbeit und ihr Wirken im Haus St. Luitgard aus. Auch die Bürgermeisterstellvertreterin der Gemeinde Oberwolfach, Erna Armbruster, ließ es sich nicht nehmen schöne Dankesworte an Frau Bächle zu richten. Zu guter Letzt übernahm Pflegedienstleiterin Daniela Moosmann das Wort und verabschiedete sich dankbar und herzlich auch im Namen des gesamten Teams.

Sichtlich gerührt erklärte Frau Bächle, dass sie nun zwar sehr gerne in den Ruhestand geht, um auch wieder mehr Zeit für ihre Hobbies aufbringen zu können, aber dass sie trotzdem die schöne Zeit in St. Luitgard vermissen und in schöner Erinnerung behalten wird. Sie verabschiedete sich mit folgendem Satz: „Ohne mein Team hätte ich meine Arbeit nicht so gut machen können und dafür möchte ich mich herzlich bei euch bedanken.“

Die Nachfolge der Hausleitung übernimmt nun Frau Kathrin Kesy, die seit November 2021 in St. Luitgard im Leitungsteam mitarbeitet.



Trari, trara, der Sommer, der ist da!

Nach der langen und düsteren Coronazeit soll nun der Sommer in Oberwolfach freudvoll begrüßt werden! Hierfür können im Mitteltal (gegenüber von Landmaschinenmüller und neben dem historischen Bildstöckle) in allen Mustern bunte Stofffähnchen flattern. Um eine bessere Wirkung zu erreichen, sollten sie alle möglichst gleich groß sein. Anwohnerin Christa Feger gibt die folgende Anregung:

Man nimmt ein DINA4-Blatt und faltet es nach der Breitseite!

Man dreht es auf die Schmalseite und zieht vom unteren Mittelpunkt je eine Linie zur oberen Ecke hin.

Das so auf der DINA4-Seite entstandene Dreieck wird ausgeschnitten.

Es wird auf einen bunten Stoffrest gelegt, um so eine Vorlage zum Ausschneiden zu bekommen!

Mit dem Fähnchen wird dann eine kleine Wanderung ins Mitteltal unternommen, um es dort an der vorbereiteten Schnur aufzuhängen. Mit dem Flattern wird man sich selbst und auch anderen eine kleine Freude bereiten.

Es können alle mitmachen, die wollen – die Kinder und die Erwachsenen gleichermaßen!

Übrigens: Tacker und Klammern zum Befestigen der Fähnchen liegen bereit!

Und nun viel Spaß dabei: Trari, trara, der Sommer, der ist nun wirklich da!



Hilfe zum Fertigen der Vorlage!

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.
Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).



Mitfahrbänke

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänke: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Kirchen

Treffpunkt Bücherei Immer einen Besuch wert

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: bis auf Weiteres immer dienstags von 16 bis 17.30 Uhr.

Katholisches Seniorenwerk am 19. Juli im Ortsteil Kirche

Das nächste Treffen innerhalb des katholischen Seniorenwerks Oberwolfach findet am Dienstag, 19. Juli, statt. Zum Gottesdienst wird um 14.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Bartholomäus im Ortsteil Kirche eingeladen. Wie immer trifft man sich anschließend im geselligen Kreis, dieses Mal im Gasthaus „Zum Posthörnle“.

Es gilt der übliche Zeitplan: Abholen mit dem Bus um 14 Uhr bei der Kapelle im Rankach und anschließend beim Rathaus. Um 17.45 Uhr steht der Bus dann zur Heimfahrt in Richtung Walke und in den Rankach bereit. Nach dem erlebnisreichen Ausflug mit dem Zielort Schönau im Wiesental am 29. Juni hoffen die Verantwortlichen, Berta Bitsch, Alois Schoch und Anton Unger, wieder auf eine rege Teilnahme an Gottesdienst und geselliger Einkehr, um bei der Gelegenheit ein wenig miteinander plaudern zu können.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

An die Kameraden der Altersabteilung und der Einsatzabteilung, am Samstag, den **23.07.2022** findet um **20.00 Uhr** im „Hotel Landgasthof zum Walkenstein“ die Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kommandanten Berichtszeitraum 2020 + 2021
4. Bericht des Schriftführers Michael Spinner 2020 + 2021
5. Bericht des Leiters der Jugendabteilung Hannes Springmann 2020 + 2021
6. Bericht des Leiters der Altersabteilung Egon Roth 2020 + 2021
7. Bericht des Kassiers Benjamin Herrmann 2020 + 2021
8. Bericht der Kassenprüfer Joachim Bonath und Martin Leist
9. Entlastung
10. Grußworte
11. Übernahme in die Einsatzabteilung
12. Übernahme in die Altersabteilung
13. Beförderungen
14. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anzugsordnung Ausgehuniform, um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Markus Spinner
Kommandant



Sportverein Oberwolfach

SVO-Sportwoche startet heute

Am heutigen Donnerstag fällt der Startschuss für die Sportwoche des SV Oberwolfach. Ein interessantes Programm wartet auf die Zuschauer und Teilnehmer. Neben dem Blitzturnier der aktiven Herrenteam am ersten Abend stehen das Quattrobball-Turnier mit anschließender Party-Nacht, ein Testspiel der ersten Mannschaft gegen Villingen, ein F-Jugend- und Bambini-Turnier und erstmals auch das Elfmeterturnier auf dem Plan.

Jede Menge Lokalderbys gibt es am Donnerstag, 14. Juli, zu sehen. Hier treffen ab 18.00 Uhr die Fußballer des SV Oberwolfach, SV Schapbach, FC Wolfach, TuS Kinzigtal, FC Kirnbach und der SpVgg. Schiltach im Kampf um den Titel im Blitzturnier aufeinander.

Am Freitag findet ab 18.00 Uhr erstmals das Elfmeterturnier für jedermann statt. Hier verzeichnete der SVO eine stattliche Anzahl von 22 gemeldeten Teams, was auf einen spannenden Wettkampf hoffen lässt. Bereits ab 16.30 Uhr suchen die Kids bis einschließlich D-Jugend-Alter ihren Ortsturniersieger im Elferschießen.

Nicht ganz so viele Mannschaften haben sich für das Quattrobball-Turnier gemeldet, welches am Samstagnachmittag ab 16.30 Uhr über die Bühne geht. Dennoch wartet ein interessanter Wettbewerb auf alle Zuschauer und Teilnehmer, denn beim Quattrobball messen sich die Teams in den Disziplinen Fußball, Basketball, Volleyball und Völkerball. Alle vier Sportarten fließen in die Gesamtwertung ein, Vielseitigkeit ist also gefragt. Anschließend steigt die abendliche „Quattro-Ball-Party“ inklusive Container-Bar.

Am Sonntag, 17. Juli, gehört vormittags beim Bambini- und F-Jugendturnier der Sportplatz den jüngsten Kickern und um 15.00 Uhr treten zum Abschluss der Sportwoche die Landesliga-Fußballer des SV Oberwolfach in einem Testspiel gegen den Verbandsligisten FC 08 Villingen U21 an.

Für das leibliche Wohl ist an allen vier Tagen gesorgt. Am Samstag und Sonntag gibt es neben den fleischhaltigen

Speisen auch „Chili Sin Carne“ für die Vegetarier (solange der Vorrat reicht) und am Sonntag sorgt ein Eiswagen für süße Erfrischung.



OBERWOLFACHER SPORTWOCHE

DONNERSTAG, 14. JULI 2022 ab 18:00 Uhr

2. Blitzturnier/Saisonvorbereitung
mit 6 aktiven Mannschaften aus der Umgebung

FREITAG, 15. JULI 2022 ab 18:00 Uhr

Elfmeterturnier für Alle
Pro Mannschaft 5 Spieler*innen / Jugend-Elfmeterschießen ab 16:30 Uhr

SAMSTAG, 16. JULI 2022 ab 16:30 Uhr

Dieses Jahr findet das zweite **Quattro Ball** Turnier statt.
Bei diesem Turnier wird der **Meister aller Mannschaftssportarten** von Völkerball, Volleyball, Basketball und Fußball, ermittelt.



Anschließend Quattro Ball Party mit **CONTAINER BAR!**

SONNTAG, 17. JULI 2022 ab 10:00 Uhr

10:00 Uhr Bambini- und F-Jugendturnier
15:00 Uhr Vorbereitungsspiel SVO gegen FC 08 Villingen







Auf dem Sportplatz in Oberwolfach
www.sv-oberwolfach.de

Mountainbiken

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren trifft sich zur wöchentlichen Ausfahrt immer am **Dienstag um 18.30 Uhr am Lindenplatz.**

Für weitere Infos steht Hans-Peter Armbruster zur Verfügung. (Tel. 07834/6089)

Alpenwandung von Freitag, 29.07.2022 bis Sonntag, 31.07.2022

Die diesjährige Alpenwanderung des Oberwolfacher Schwarzwaldvereines führt in die Zentralschweiz, in die Region zwischen Vierwaldstätter See und Engelberg (Kantone Nidwalden und Obwalden).

Der Plan sieht die Umrundung der Walenstöcke vor, dabei folgt die Tour groß teils dem Nidwaldner Höhenweg.

Start und Ziel ist Oberrickenbach, markante Wegmarken sind Schindlenboden, Walenalp, Brunni (1. Überachtung), Rughubel, Rot Grätli 2.558m, Bannalp (2. Übernachtung) Oberfeld, Walenegg und wieder Oberrickenbach.

Die 3 Ettapen überwinden jeweils ca. 800- 1000 Höhenmeter (auf und ab) und sind mit 5 bis 6 Stunden Wanderzeit kalkuliert.

Wer mitwandern will - auch Nichtvereinsmitglieder sind willkommen - soll sich bitte zeitnah bei Erich Schillinger (0151 125 73 777) oder Reinhard Springmann (0151 281 38 144) melden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Tour ist nur geeignet für Wanderinnen und Wanderer mit Kondition und Trittsicherheit.



Walenstöcke Foto: berggeist007/pixelio.de



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Kreuzsattelhütte geöffnet!

Am kommenden Sonntag bewirbt der Kegelclub „Alle Neune“

Besonders beliebt sind die selbstgebackenen Kuchen, die Sie zusammen mit einer Tasse Kaffee bei schönem Wetter im Freien oder in der urigen Blockhütte genießen können. Die gemütliche Hütte ist ein lohnendes Ziel für eine Wanderung oder eine Mountainbike-Tour. Auch ein schöner Kinderspielplatz ist vorhanden.



Neues Nachtquartier am Kreuzsattel kommt gut an

Mit enormem Fleiß und viel handwerklichem Geschick wurde der nördliche Anbau an die Kreuzsattelhütte in Verbindung mit der Hüttenrenovation auf Vordermann gebracht. Nun kommen durch die ersten Übernachtungsgäste positive Rückmeldungen. Dabei wird nicht gespart mit Lob, Anerkennung und Dank für das großzügige Angebot vor allem durch die Westweg-Wanderer. Sie waren vor allem über die Pfingsttage in größerer Zahl vor allem von Pforzheim auf dem Weg in den Südschwarzwald unterwegs. Oft wird dann hinterher auch westwärts in Richtung Offenburg oder Lahr gewandert.

Bis zur vier Liegeplätze stehen für die Übernachtungsgäste zur Verfügung. Zur Not kann auf den breiteren herabklappbaren Pritschen auch mal zu zweit ausgeruht werden. Zuletzt hat eine Gruppe aus Diersburg Quartier bezogen. Ihr im Hüttenbuch vermerktes Lob für die Einrichtung: „In vielen unterschiedlichen Hütten fanden wir Platz, doch hier in dieser fanden wir einen wahren Schatz. Sehr geräumig und mit Liebe gemacht, leider nur Quartier für eine Nacht!“

Gäste aus Karlsruhe stellten schon Mitte Juni fest: „Purer Luxus nach feuchten Nächten in der Natur!“ Westwegwanderer aus Winnenden schrieben ins Gästebuch: „Vielen Dank für diese mega tolle Unterkunft!“ Oder einfach, kurz und bündig der Kommentar eines jungen Paares: „Schee

war's!“ Andere kommentierten in „neudeutscher“ Ausdrucksform: „Cool hier und auch der Weg hierher! Innen drin sehr gemütlich!“

Das freut natürlich auch die Verantwortlichen des Oberwolfacher Schwarzwaldvereins, die beim sonntäglichen Besuch der Hüttenbewirtschafter auch immer mal wieder einen Blick in das Hüttenbuch werfen. Sehr zufrieden war man auch, dass sich einige auswärtige Helfer immer mal wieder für den Hüttdienst am Kreuzsattel einbringen, damit die Hütte in den Sommermonaten ohne Unterbrechung allsonntäglich geöffnet werden kann. Nach wie vor ist jedes Bewirtungsteam bemüht, ein großes Kuchensortiment – echt hausgemacht anbieten zu können.

Bericht und Bild von Hans-Gottfried Haas



Alte Photographien erzählen ...

Bild 867: 1993 demonstrierten die Wolfacher Kinzigflößer ihr Können und Geschick auch auf der Wolf. Hier überwandten sie vor riesiger Zuschauerkulisse das Leipoldwehr. Die Aufnahme stammt von Feriengast Ittner aus Karlsruhe, der damals zusammen mit seiner Frau den Urlaub auf dem Schulerjörgenhof im Mitteltal verbrachte.



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

14.07. - 17.07.2022

Sportplatz und Wolfstalsporthalle, Oberwolfach

Sportwoche SV Oberwolfach

Der SV Oberwolfach lädt zur Sportwoche ein. Weitere Infos unter www.sv-Oberwolfach.de

17.07.2022

Pfarrkirche St. Bartholomäus, Oberwolfach

Hochamt zum Skapulierfest

20.07.2022, 20:00 Uhr

Hotel Drei Könige, Oberwolfach

Sommerabendkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach

Die Trachtenkapelle Oberwolfach lädt Einheimische und Gäste ein. Die Konzerte finden bei Regen in der Festhalle statt.

22.07.2022, 19:00 Uhr

Besucherbergwerk Grube Wenzel, Oberwolfach

Whisky & Bergbau

Bei der Veranstaltung „Whisky und Bergbau“ wird es nach der Führung in einem der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald Grube Wenzel zu einer besonderen 3er-Whiskyprobe durch Roland Armbruster (Edelbrandsommelier) kommen. Schriftliche Anmeldung erforderlich. E-Mail: grubewenzel@oberwolfach.de

Anmeldeschluss: 20. Juli 2022

Hospizverein
Offenburg e.V.

Für eine wirklich gute Sache

Ihre Spende hilft!

Volksbank Offenburg
IBAN DE20 6649 0000 0071 8932 00
BIC GENODE610G1

Sparkasse Offenburg/Ortenau
IBAN DE77 6645 0050 0000 5377 06
BIC SOLADES10FG

Verwendungszweck:
ambulanter Hospizdienst für ERWACHSENE

www.hospiz-offenburg.de



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

**OLUTZ
GMBH TECHNOLOGIE**



**LAUF-
SPORT-
TAGE**

**LAUF-
SPORT-
TAGE**

DRACHENBOOTRENNEN

15. & 16.07.2022

FREITAG

**EINTRITT
FREI**

18.00 Uhr freies Training
19.00 Uhr Vorläufe Gruppenphase

21.00 Uhr

**DJ Maddis
SPIELT VERRÜCKT**



SAMSTAG

14.00 Uhr Vorläufe Gruppenphase
17.30 Uhr 1/8 Finalläufe
18.30 Uhr 1/4 Finalläufe
19.15 Uhr 1/2 Finalläufe
19.45 Uhr Finale



Eintritt:
ab 14 Jahre 10 €
ab 16 Jahre 15 €
Rückerstattung bis 21 Uhr von 5 €

20.30 Uhr



**Gemeindeverwaltung
Bad Rippoldsau-Schapbach**

Anschrift Rathausplatz 1,
Bad Rippoldsau-Schapbach
Telefonzentrale 07839/91 99-0
Fax 07839/91 99-20
Mail rathaus@badrs.de
Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister
Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale
Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen
Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen
Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse
Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben
Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
okanovic@badrs.de

Touristinformation
Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
Fax 07440/91 39 4-94
E-Mail info@badrs.de
Internet www.wolftal.de
Öffnungszeiten Montag, Freitag
von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation
Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof
Telefon 07440/420
Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
Fax 07440/627
Mail bauhof@badrs.de

Sonstige
Grundschule 07839/96815
Fax 07839/213
Notruf 110
Feueralarm/ Notarzt 112
Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
Polizei Freudenstadt 07441/53 60
Feuerwehr Schapbach 07839/910844
Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen

**Kurzprotokoll
Gemeinderatssitzung**



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

12.07.2022

1. Städtebaulicher Vertrag mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH – hier Nachtrag und Beschlussfassung
Beschluss: Der Gemeinderat stimmt mit 5 Ja, 2 Nein (GR Belz, GR Künstle), GR Silvia Lehmann stimmt wegen Befangenheit nicht mit, dem aktualisierten städtebaulichen Vertrag mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE), (Nachtrag) auf Basis des Prüfvermerks des Kommunalamtes vom 29.06.2022 zu.

2. Baugebiet Polderberg Wohnen mit Wolftalpanoramablick – Erweiterte Offenhaltung mit Stellungnahme und Maßnahmenfestsetzung nach Fristablauf der Offenlegung
Beschluss: Der Gemeinderat stimmt mit 5 Ja, 2 Enthaltungen, GR Silvia Lehmann stimmt wegen Befangenheit nicht mit, dem weiteren Verfahren nach den Stellungnahmen und Einarbeitungen aufgrund von Einwendungen zur erweiterten Offenlegung zu.

3. Kostenbeteiligung Umfahrung Waldwege wegen Vollsperrung durch Breitbandverlegung L93
Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Kostenbeteiligung in Höhe von 4.000 Euro zu.

4. Aufnahme Kommunaldarlehen, Beratung und Beschlussfassung
Beschluss: Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Verwaltung, die Aufnahme eines Kommunaldarlehens für den Kernhaushalt und für die Gemeindewerke im Rahmen der vom Kommunalamt genehmigten Kreditermächtigungen bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gemäß jeweiligem Angebot vorzubereiten und abzuschließen.

5. Geschäftsordnung Gemeinderat -Vorberatung und Beschlussfassung
Beschluss: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (GR Silvia Lehmann, GR Künstle und GR Belz), die Geschäftsordnung aktualisiert auszufertigen

6. Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachungen – Vorberatung/Beschlussfassung
Beschluss: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung einstimmig, die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung aktualisiert auszufertigen.

7. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
BGM gibt bekannt, dass der Gemeinderat einstimmig beschlossen hat, die Verwaltung bzw. den Bauhof zu ermächtigen, Angebote bezüglich eines zu beschaffenden Unimogs oder Schleppers einzuholen und Vorführtermine zu organisieren. Nach Begutachtung der verschiedenen Fahrzeugtypen und der Abwägung der Vor- und Nachteile wird über eine Beschaffung entschieden.

8. Bekanntgaben der Verwaltung
--

9. Anfragen aus dem Gemeinderat
--

10. Bürgerfrageviertelstunde
--

Das Kurzprotokoll soll die Bürgerinnen und Bürger zeitnah über die wesentlichen Inhalte der letzten Gemeinderatssitzung informieren. Auf Ausführungen der Bürgerfragestunde, Bekanntgaben der Verwaltung und Anfragen aus dem Gemeinderat wird deshalb im Kurzprotokoll verzichtet. Wir weisen an dieser Stelle auf das Gesamtprotokoll, dass nach Fertigstellung im Internet veröffentlicht wird (www.bad-rippoldsau-schapbach/Aktuelles/Gemeinderat).

Weitere Telefonnummern und Informationen finden Sie im Internet
www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation



A. Haushaltssatzung 2022 und Bekanntmachung

I. Haushaltssatzung 2022

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat am 26.04.2022 folgende Haushaltssatzung 2022 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Ergebnis- und Finanzhaushaltsplan wird wie folgt festgesetzt:

1	Ergebnishaushalt		
1.1	Ordentlichen Erträge		5.067.340 €
1.2	Ordentlichen Aufwendungen		-4.795.070 €
1.3	= Ordentliches Ergebnis	(Saldo 1.1/1.2)	272.270 €
1.4	Außerordentlichen Erträge		0 €
1.5	Außerordentlichen Aufwendungen		0 €
1.6.	= Sonderergebnis	(Saldo 1.4/1.5)	0 €
1.7	= Gesamtergebnis	(Saldo 1.3/1.6)	272.270 €
2	Finanzhaushalt		
2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		4.666.850 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit		-4.194.570 €
2.3	= Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt	(Saldo 2.1/2.2)	472.280 €
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		756.700 €
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.756.100 €
2.6	= Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	(Saldo 2.4/2.5)	-999.400 €
2.7	= Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	(Saldo 2.3/2.6)	-527.120 €
2.8.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit		800.000 €
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		-262.000 €
2.10	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	(Saldo 2.8/2.9)	538.000 €
2.11	= Veranschlagte Veränderung des Finanzierungsmittelbedarfs; Saldo Finanzhaushaltes	(Saldo 2.7/2.10)	+10.880 €



§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf: 800.000 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre belasten, wird festgesetzt auf: 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: 900.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt auf die Steuermessbeträge:

Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	750 v.H.
Grundsteuer B (Bebaute Grundstücke)	400 v.H.
Gewerbsteuer	360 v.H.

II. Genehmigung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022

Bestätigung der Rechtmäßigkeit

Das Kommunalamt des Landratsamtes Freudenstadt hat mit Schreiben

vom 31.05.2022

die Rechtmäßigkeit von Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2022 nach § 81 Abs. 2 i.V.m. § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW)

bestätigt.

Bad Rippoldsau-Schapbach, den 28.06.2022

Bernhard Waidele
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung und Auslegung

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022

und deren Auslegung im Rathaus, Hauptamt, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

vom 15.07.2022 bis zum 22.07.2022

zu den üblichen Dienststunden

werden im Mitteilungsblatt der Gemeinde (BÜRGERINFO).

am 14.07.2022

nach § 81 Abs. 4 öffentlich bekanntgemacht.

Bad Rippoldsau-Schapbach, den 28.06.2022

Bernhard Waidele
Bürgermeister

Wirtschaftsplan 2022 der Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach

A. Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022

Aufgrund von § 14 Eigenbetriebsgesetz (EigBG in der Fassung vom 08.01.1992) wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 26.04.2022 der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wie folgt festgesetzt:

1. Erfolgsplan

a. Summe Erträge	785.030 €
b. Summe der Aufwendungen incl.	764.660 €
Jahresgewinn	20.370 €

2. Vermögensplan

Summe Einnahmen /Ausgaben	1.568.789 €
---------------------------	-------------

3. Kreditaufnahme für Investitionen

1.000.000 €

4. Verpflichtungsermächtigungen

0 €

5. Kassenkreditermächtigung

0 €

Bad Rippoldsau-Schapbach, den 26.04.2022



Bernhard Waidele
Bürgermeister

Bestätigung der Rechtmäßigkeit

Das Kommunalamt des Landratsamtes Freudenstadt hat mit Schreiben

vom 31.05.2022

die Rechtmäßigkeit des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2022 nach § 12 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) i.V.m. § 81 Abs. 2 und § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW)

bestätigt.

Bad Rippoldsau-Schapbach, den 28.06.2022



Bernhard Waidele
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung und Auslegung

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2022

und deren Auslegung im Rathaus, Hauptamt, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

vom 15.07.2022 bis zum 22.07.2022

zu den üblichen Dienststunden

wurden im Mitteilungsblatt der Gemeinde (BÜRGERINFO).

am 14.07.2022

nach § 81 Abs. 4 öffentlich bekanntgemacht.

Bad Rippoldsau-Schapbach, den 28.06.2022



Bernhard Waidele
Bürgermeister

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 23.05.2022

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 8 Mitglieder

Sonstige Teilnehmer: Herr Jens Farras Büro PurePlanning TOP 1; Herr Thomas Kernler Zink Ingenieure Lauf TOP 2; Herr Lukas Roos Zink Ingenieure Lauf TOP 2

TOP 1:

Vorstellung Ingenieurbüro PURE-Planung mit den Kostenschätzungen für die Sanierungsmaßnahmen nach DIN: - Hansjakobstraße/Gaisbachweg - Polderbergstraße
BGM Waidele begrüßt Herrn Farras (Büro PurePlanning).

Herr Farras nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Die Hansjakobstraße und der Gaisbachweg in Bad Rippoldsau sowie die Polderbergstraße müssen dringend saniert werden. In der TA-Sitzung am 28.09.2021 wurde der Zustand der Straßen in Bad Rippoldsau vor-Ort besichtigt. In dieser Sitzung wurde beschlossen, die Sanierung der Straßen in den Haushalt 2022 aufzunehmen und einen Antrag auf Zuwendung von Mitteln aus dem Ausgleichsstock zu stellen. Um keine weitere Zeit zu verlieren wurde der Baubeginn beschlossen und ebenfalls das Büro PurePlanning mit der erforderlichen Planung zu beauftragen. Diesem Auftrag ist das Büro nun nachgekommen und hat die grobe Planung erstellt. Herr Farras (Geschäftsführer PurePlanning) zeigt anhand einer Präsentation die Möglichkeiten auf. Außerdem stellt er die Kostenschätzungen vor. Die Baukosten für den Vollausbau der Gaisbachstraße liegen bei 316.302,00 € (brutto). Die Kosten für den Vollausbau der Hansjakobstraße (inkl. Feuerwehrzufahrt) liegen bei 522.648,00 € (brutto). Für den Vollausbau der Polderbergstraße muss mit 557.158,00 € (brutto) gerechnet werden. In diesen Kosten sind alle Eventualitäten miteinkalkuliert. Die Kosten werden so wahrscheinlich nicht entstehen, da nicht alles gemacht werden muss, was hier einkalkuliert wurde.

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung zu Kenntnis.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Farras. Er erklärt, dass in der Hansjakobstraße nun vielleicht doch der Nahwärmeausbau stattfindet, mit dem Ausbau muss hier also noch abgewartet werden. Die Zahl der Hausanschlüsse wird hier ausschlaggebend sein, damit man diesen Straßenzug berücksichtigen kann. Sollten es zu wenig Interessenten sein, können die Haushalte leider nicht angeschlossen werden.

Herr Farras verlässt die Sitzung.

TOP 2:

Offenlage Bebauungsplan „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick am Polderberg“; Beratung und Beschlussfassung Bv-GR 48/2022

GR S. Lehmann rückt vom Ratstisch ab, aufgrund ihrer Befangenheit darf sie an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnehmen.

BGM Waidele begrüßt Herrn Kernler (Zink Ingenieure).

Herr Kernler nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Zur Versorgung der Bevölkerung mit Wohnraum ist die Entwicklung eines Wohngebietes am Polderberg vorgesehen. Hierzu hat der Gemeinderat am 18.05.2021 beschlossen, die frühzeitige Beteiligung für den Bebauungsplan „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick am Polderberg“ durchzuführen. Die frühzeitige Beteiligung wurde vom

25.05.2021 bis 25.06.2021 durchgeführt. Im Anschluss wurde die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung des Verfahrens durchgeführt. Diese fand im Zeitraum vom 10.01.2022 bis zum 11.02.2022 mit reduziertem Geltungsbereich statt. Nach der Offenlage konnte jedoch aufgrund diverser Fortschritte in der Abstimmung mit den Grundstückseigentümern der betroffenen Grundstücke der Geltungsbereich wieder vergrößert werden, was einen Zugewinn an Bauland bedeutet. Trotz dieser Ausweitung des Geltungsbereiches kann weiterhin das beschleunigte Verfahren gemäß § 13b BauGB mit all seinen Vorteilen genutzt werden, da das Gebiet unter der Schwelle der 10.000 m² (9.749 m²) Grundfläche gehalten werden kann. Hierfür wird das Gebiet großzügig durchgrünt und passt sich somit bestens in die Umgebung ein, welche von Waldflächen geprägt ist. Auch die weiteren Voraussetzungen zur Anwendung des beschleunigten Verfahrens sind eingehalten. Im Flächennutzungsplan ist das Plangebiet als Wohnbaufläche dargestellt, so dass für diesen Bebauungsplan keine Genehmigung erforderlich ist. Herr Kernler stellt den derzeitigen Planungsstand vor, der Bebauungsplan wird in diesem Umfang in die erneute Offenlage gehen. Der erste Bauabschnitt umfasst nun 39 Bauplätze. Die Einwände der letzten Offenlage präsentiert er anhand einer Abwägungstabelle. Der Großteil dieser behandelt die angespannte Verkehrssituation der möglichen Erschließungsstraße (Wilhelm-Homburger-Straße). Außerdem wurden von den Behörden die Ausgleichsflächen gefordert, diese wurden nun festgelegt. Die Gutachten und alles weitere ist vorhanden und so auch von den Behörden für gut bzw. rechtmäßig gefunden. Es wurden also alle Einwände berücksichtigt und durch das Ingenieurbüro in die neuen Unterlagen eingearbeitet. Herr Kernler stellt fest, dass für das gesamte Baugebiet die gleiche Berechnung der Fahrzeugmenge angestellt wurde wie für den derzeitigen, kleineren Abschnitt.

GR Kern möchte wissen, welche Behörden alle angeschrieben wurde. Insbesondere ob die Verkehrsbehörde der Stadt Freudenstadt informiert wurde. Hier gab es keine Rückmeldung.

BGM Waidele antwortet, dass die Firma Zink die Anschreiben erstellt und versendet hat. Die Verteilerliste wurde zuvor mit der Verwaltung abgestimmt. Die Stadt Freudenstadt wurde beteiligt.

GR Kern würde es von Vorteil finden, dass man in das Anschreiben mitaufnehmen soll, dass man eine Rückmeldung haben möchte, auch wenn die Behörde keine Einwände hat.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 6 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Kara, GR Kern, GR Zimmer) und zwei Enthaltungen (GR Belz, GR Künstle) 1. den vorliegenden Bebauungsplanentwurf mit örtlichen Bauvorschriften „Wohnen mit Wolfstalpanoramablick am Polderberg“ in der Fassung vom 12.05.2022 zu billigen. 2. die Verwaltung mit der Durchführung der erneuten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13b BauGB zu beauftragen.

GR S. Lehmann nimmt wieder am Ratstisch Platz.

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Kernler für seinen Vortrag.

Herr Kernler und Herr Roos verlassen die Sitzung.

TOP 3:

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach für das Rechnungsjahr 2020; Beratung und Beschlussfassung BvGR 49/2022

Sachverhalt:

Mit Einführung des NKHR haben die Kommunen ihre Bücher in Form der doppelten Buchführung darzustellen (§ 77 Abs. 3 der Gemeindeordnung - GemO). Aus § 95 Abs. 2 GemO wird ersichtlich, dass der Jahresabschluss aus einer Ergebnis-, Finanz- und aus einer Bilanz besteht. (Drei-Komponenten-Rechnung). Die Ergebnisrechnung beinhaltet eine Gegenüberstellung aller Aufwendungen und Erträge als ergebniswirksame Vorgänge der Verwaltungstätigkeit. Sie ist mit einer handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Ihr Ergebnis erhöht oder reduziert das Eigenkapital in der Bilanz. Die Ergebnisrechnung übernimmt im Wesentlichen die Funktion des Verwaltungshaushalts. Die Finanzrechnung enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen einer Rechnungsperiode. Die Finanzrechnung gibt unterjährig und beim Jahresabschluss Auskunft über die Liquiditätslage. Sie zeigt die Änderungen des Bestands an liquiden Mitteln, da der Saldo der Finanzrechnung die Position der liquiden Mittel in der Bilanz erhöht oder reduziert. Die Finanzrechnung übernimmt mit der Investitions- und Finanzierungsabrechnung Elemente des Vermögenshaushalts und des Sachbuchs für haushaltsfremde Vorgänge sowie die zahlungswirksamen Vorgänge der Ergebnisrechnung. Die Zahlen der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach (Ergebnis- und Finanzrechnung) sehen wie folgt aus:

Die Ergebnis- und Finanzrechnung wird wie folgt festgestellt:

	in Euro
1 Ergebnisrechnung	
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.901.081 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.684.091 €
1.3 = Ordentliches Ergebnis (Saldo 1.1 / 1.2)	216.990 €
1.4 Außerordentlichen Erträge	0 €
1.5 Außerordentlichen Aufwendungen	0 €
1.6 = Sonderergebnis (Saldo 1.4 / 1.5)	0 €
1.7 = Gesamtergebnis (Summe 1.3 / 1.6)	216.990 €
2 Finanzrechnung	
2.1 Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.326.084 €
2.2 Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.110.858 €
2.3 = Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalts (Saldo 2.1 / 2.2)	215.226 €
2.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.576.344 €
2.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.577.631 €
2.6 = Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 / 2.5)	-1.287 €
2.7 = Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo 2.3 / 2.6)	213.939 €
2.8. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	530.000 €
2.9 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	142.520 €
2.10 = Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 2.8 / 2.9)	387.480 €
2.11 = Veränderung Finanzierungsmittelbedarfs, Saldo Finanzhaushalts (Saldo 2.7/ 2.10)	601.419 €
2.12 Haushaltsunwirksame Einzahlungen	1.102.488 €
2.13 Haushaltsunwirksame Auszahlungen	330.981 €
2.14 Überschuss aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen/Auszahlungen (Saldo 2.12/2.13)	771.507 €
2.15 Anfangsbestand an Zahlungsmittel	219.320 €
2.16 Veränderung des Zahlungsmittelbestandes (Saldo 2.14/2.11)	1.372.926 €
2.17 Endbestand Zahlungsmittel (Summe 2.15/2.16)	1.592.246 €

GR Kern möchte wissen, wann die Kreditaufnahme in Höhe von 530.000 € in 2020 erfolgt ist.

Herr Pfundheller erklärt, dass diese Kreditaufnahme im Zeitraum vom 19.08. bis 31.12.2020 erfolgt ist.

GR Kern kann sich nicht erinnern, dass der Gemeinderat dies beschlossen hat und bittet die Verwaltung dem Gemeinderat mitzuteilen, wann der Beschluss gefasst wurde.

Herr Pfundheller sichert zu, dies zu tun. In diesen Jahren (2019/2020) wurden durch den Erdrutsch am Polderberg große Investitionen getätigt, die die Gemeinde alleine nicht finanzieren konnte. Er stellt klar, dass Kreditermächtigungen aber nur für Investitionen benutzt werden dürfen und nicht um den Jahresabschluss auszugleichen.

GR Künstle ist der Meinung, dass die Kreditaufnahme damals eine Eilentscheidung des Bürgermeisters war, da der Zinssatz sehr günstig war und die Zinsbindung nur einen sehr kurzen Zeitraum umfasste.

Es gibt keine weiteren Fragen seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen (BGM Waidle, GR Schmieder, GR Künstle, GR W. Lehmann, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Zimmer) und zwei Gegenstimmen (GR Belz, GR Kern) den Jahresabschluss 2020 gemäß § 95 Abs. 1 Satz 1 und 2 i. V. m. § 95 b Abs. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg mit den vorgetragenen Ergebnissen festzustellen.

TOP 4:

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Wasserversorgung Rippoldsau-Schapbach für das Wirtschaftsjahr 2020; Beratung und Beschlussfassung BvGR 50/2022

Sachverhalt:

In Zusammenarbeit mit BW PARTNER Stuttgart (Wirtschaftsprüfer- u. Steuerberatungsgesellschaft), wurde der Jahresabschluss 2020 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Bad Rippoldsau-Schapbach erstellt. Das Ergebnis des Erfolgsplanes 2020 ist positiv, das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresgewinn von 43.010,84 € ab – das Vorjahresergebnis lag bei einem Gewinn von 18.046,28 €. Im Geschäftsjahr 2020 wurden Erlöse aus dem Wasserverkauf in Höhe von 280.038,29 € erzielt, das waren 7.700,92 € mehr als im Vorjahr. Auf der Aufwandsseite sind die Unterhaltungskosten (sonstige betriebliche Aufwendungen) insgesamt um 5.380,94 € auf nun 54.642,61 € gesunken. Die Steueraufwendungen sind dagegen wieder um 9.916,76 € auf insgesamt 15.093,08 € gestiegen. Die Abschreibungen auf Sachanlagen erhöhten auf nunmehr 102.185,83 € (VJ 100.134,40 €). Die Zinsaufwendungen verringerten sich erneut auf 7.355,01 € (VJ 13.119,19 €). Nach Abzug der Steuern (15.093,08 €) verbleibt im Erfolgsplan ein ausgewiesener Jahresgewinn von 43.010,94 € (VJ 18.046,28 €, VVJ: 26.139,23 €).

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Eigenbetriebes Wasserversorgung Bad Rippoldsau-Schapbach mit einer Bilanzsumme von 2.004.894,97 € und einem Jahresgewinn von 43.010,84 € gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz festzustellen. Der Lagebericht des Eigenbetriebes wird gebilligt. Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

TOP 5:

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bad Rippoldsau-Schapbach für das Wirtschaftsjahr 2020; Beratung und Beschlussfassung BvGR 51/2022

Sachverhalt:

In Zusammenarbeit mit BW PARTNER Stuttgart (Wirtschaftsprüfer- u. Steuerberatungsgesellschaft), wurde der Jahresabschluss 2020 für den Eigenbetrieb Abwasserbesei-

tigung Bad Rippoldsau-Schapbach erstellt. Nach § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes soll die Feststellung des Jahresabschlusses binnen Jahresfrist nach dem Wirtschaftsjahr erfolgen. Der Gemeinderat beschließt dabei über die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Behandlung des Jahresverlustes. Außerdem hat der Gemeinderat über die Entlastung der Betriebsleitung zu entscheiden (§ 9 Abs. 1 EigBG). Der Jahresgewinn soll auch neue Rechnung vorgetragen werden. Der Betriebsleitung wird gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 EigBG Entlastung erteilt. Der Jahresgewinn des Eigenbetriebs Abwasser liegt bei 51.648,16 €. Im Vorjahr wurde ein Verlust verbucht.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bad Rippoldsau-Schapbach mit einer Bilanzsumme von 5.837.825,24 € und einem Jahresgewinn in Höhe von 51.648,16 € gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) festzustellen. Der Lagebericht des Eigenbetriebs wird gebilligt. Der Jahresgewinn in Höhe von 51.648,16 € wird auf neue Rechnung vorgetragen, der Werkleitung wird Entlastung erteilt.

TOP 6:

Baugesuche

a) Bauvorhaben: Umbau Wohngebäude, Flst. Nr. 744, Am Schönblick 7, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

BGM Waidele stellt das Bauvorhaben vor.

Es gibt keine Fragen seitens des Gemeinderates daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß §36 BauGB.

TOP 7:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung vom 26.04.2022 wurde folgender Beschluss nicht-öffentlich gefasst:

TOP: Grundstückskauf Valeri-Areal; Beratung und Beschlussfassung BvGR 47/2022

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss mit 7 Ja-Stimmen (BGM Waidele, GR Schmieder, GR W. Lehmann, GR Armbruster, GR Kern, GR Zimmer, GR Günter) und einer Gegenstimme (GR Künstle) den Grundstückskauf des Valeri-Areals mit dem Eigentümer Herrn Klaus Roos abzuschließen.

TOP 8:

Bürgerfrageviertelstunde, Wortprotokoll

Thema: Planung Kindergarten Schapbach

Herr Rauber möchte wissen, ob Herr Fischer der richtige Ansprechpartner bezüglich der Planung der Kindergarten-sanierung ist. Am 12.04.22 war schon im Gespräch, dass man einen Termin mit ihm vereinbart.

BGM Waidele erklärt, dass ein externer Berater in der Zwischenzeit wahrscheinlich besser geeignet wäre.

Herr Pfundheller ergänzt, dass die Verwaltung Herrn Fischer schon mehrmals gebeten hat, in der Gemeinderatssitzung vorstellig zu werden, um das weitere Vorgehen zu besprechen und Erfahrungen auszutauschen. Herr Fischer hat aber jedes Mal gesagt, dass er keine Zeit hat. Mittlerweile hat man den Eindruck gewonnen, dass die Kirche keine Notwendigkeit eines solchen Termins sieht. Eventuell sollte man sich tatsächlich an jemand anders wenden.

Thema: Beauftragung UGG Breitbandausbau
Herr Rauber fragt nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass sich die Vorstellung einer Zusammenarbeit mit der UGG doch anders gestaltet wie gedacht. Durch die Zusammenarbeit mit dem Landkreis und der komm.pakt.net ist die Beauftragung einer anderen Firma so gut wie ausgeschlossen. Die Gemeinden bekommen die zu bezahlenden Kosten wieder durch Gebühren, die der Landkreis dann zahlen muss, erstattet.

GR Schmieder ergänzt, dass eine Zusammenarbeit mit der UGG für den Ausbau in den Kernbereichen durchaus denkbar wäre. Für den derzeitigen Ausbau kommt es aber nicht in Frage.

BGM Waidele stimmt dem zu.

Thema: Tourismusworkshop Gemeinde Oberwolfach

Herr Rauber sagt, dass der Termin mit der Gemeinde ja nun endlich steht. Er hat mitbekommen, dass die Verwaltung in Oberwolfach sagt, dass die Terminverschiebung an Schapbach gelegen hat und die Verwaltung der hiesigen Gemeinde macht Oberwolfach hierfür verantwortlich. Er weiß nun nicht, wem er glauben soll, tendiert aber in eine Richtung.

BGM Waidele gibt an, dass es verschiedene Ansichten zu den Terminen gab.

Thema: Sanierung Festhalle Schapbach

Herr Rauber möchte wissen, wann die Sanierung der Festhalle vorgesehen ist. Er hat dies schon einmal gefragt.

BGM Waidele antwortet, dass diese für 2024/2025 vorgesehen ist. Der Dachstuhl ist sanierungsbedürftig, in diesem Zuge kann man dann eventuell auch eine PV-Anlage oder eine Anlage mit Solarthermie anbringen.

Thema: Bürgerfrageviertelstunde

Herr Neumaier sagt, dass es früher eine Bürgerfragestunde gab. Diese wurde dann auf eine Viertelstunde reduziert. Nun findet eine Reduktion auf einmal im Monat statt. Er fragt sich, ob es der Verwaltung und dem Gemeinderat unangenehm ist, wenn die Bürger Fragen stellen. Sollte dies so sein, so kann er dies in Zukunft auch gerne lassen.

BGM Waidele erklärt, dass es der Verwaltung und dem Gemeinderat keineswegs unangenehm ist, wenn die Bürger Fragen stellen. Das Interesse wird begrüßt. Die Gemeinderatssitzungen werden durch die Fragen aber sehr viel länger und daher hat man sich entschlossen diese nur einmal im Monat zu machen. Die GemO schreibt auch keine andere Vorgehensweise vor.

Herr Neumaier merkt an, dass die Zeit um 75 % reduziert wurde. Er kann dieses Vorgehen absolut nicht nachvollziehen.

Thema: Beschlussfassung Gemeinderat

Herr Neumaier geht auf einen Beschluss des Gemeinderates ein. Der Gemeinderat hat nicht-öffentlich beschlossen, den Nutzungsvertrag mit Herrn Klaus Roos für das Valeri-Areal abzuschließen. Er merkt an, dass allgemein bekannt ist, dass die Verwaltung in dieser Sache ohne Zustimmung des Gemeinderates gehandelt hat, der Nutzungsvertrag wurde schon vor dem Beschluss unterzeichnet. Ihm ist es unverständlich wie der Gemeinderat illegale Vorgehensweisen im Nachhinein einfach abnicken kann.

BGM Waidele will sich hierzu nicht äußern.

TOP 9:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Sanierung Schadstelle Kammerslochweg - Information -

Die Schadstelle am Kammerslochweg ist behoben.

TOP 10:Anfragen aus dem Gemeinderat, WortprotokollThema: Sanierung Schadstelle Kammerslochweg**GR Belz** lobt die Arbeit an der Schadstelle.**BGM Waidele** schließt sich dem an.Thema: Einweihung Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad**GR Belz** lobt die Einweihungsfeier. Alles war perfekt organisiert: Die Tischdeko, das Essen, der Kuchen und die freundlichen Bedienungen. Sie spricht ein Lob an allen Mitarbeitenden aus.**BGM Waidele** stimmt dem zu. Es war eine mehr als gelungene Feier.Thema: Gewässerentwicklungsplan**GR Künstle** erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.**BGM Waidele** erklärt, dass es derzeit nichts neues gibt. Frau Hinderer, die Studentin, befindet sich gerade an der Erarbeitung des Konzepts.Thema: Erdaushub Schmidbergerplatz**GR Künstle** möchte wissen, für was der Erdaushub, der an den Schmidbergerplatz gefahren und dort gelagert wird, verwendet wird.**BGM Waidele** gibt an, dass ihm noch nicht aufgefallen ist, dass dort Erdaushub deponiert wird. Er wird dieser Sache nachgehen, die Verwaltung wurde aber nicht gefragt, ob eine Lagerung dort erlaubt ist.Thema: Radwegausbau Oberwolfach**GR W. Lehmann** erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Ausbaus Richtung Oberwolfach.**BGM Waidele** gibt an, dass der Ausbau bis vor Battengott nun ansteht. Wann er aber genau durchgeführt wird, kann er nicht sagen. Dies kann vielleicht in der gemeinsamen Sitzung geklärt werden.Thema: Nahwärmeausbau Bad Rippoldsau**GR Schmieder** fragt nach, ob der Gemeinderat vielleicht die aktuellen Infos von Herrn Dürr-Pucher bekommen könnte.**BGM Waidele** erklärt, dass Herr Bühler (Planungsbüro Zelsius) derzeit an der Erarbeitung ist, die Informationen werden in Kürze folgen und dann auch an den Gemeinderat weitergeleitet.Thema: Einweihung Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad**GR Schmieder** möchte sich dem Lob von GR Belz anschließen. Es war ein tolles Fest. Er merkt aber an, dass er es nicht in Ordnung findet, Herrn Hellstern (Abgeordneter AfD) hier eine Plattform zu bieten.**BGM Waidele** erwidert, dass es in einer Demokratie jedem frei zusteht zu kommen.**GR Schmieder** sagt, dass BGM Waidele auch zuvor schon Termine mit Herrn Hellstern wahrgenommen hat, dies ist seiner Meinung nach nicht das richtige Vorgehen.**BGM Waidele** erklärt, dass Herr Hellstern in Sachen Naturschutz eine bessere Meinung vertritt wie die Kollegen der CDU. Man braucht eine solche Unterstützung, auch wenn diese von einem Abgeordneten der AfD kommt, zumal die Partei nicht verboten ist.Thema: Radwegausbau Oberwolfach**GR Kara** erklärt, dass der Ausbau in Oberwolfach schlepender vorangeht, da das Regierungspräsidium Freiburg nicht so auf die Mitverlegung bzw. auf den gemeinsamen Ausbau bedacht ist wie das Regierungspräsidium Karlsruhe.Thema: Neue Beleuchtung und Einrichtung Kurhaus Bad Rippoldsau**GR Kara** fragt nach, ob für die neue Beleuchtung und die Einrichtung eine Kostenschätzung vorliegt.**BGM Waidele** bejaht dies.**GR Kara** möchte wissen, ob eine Förderung möglich ist.**BGM Waidele** antwortet, dass dies erst noch geprüft werden muss.Thema: Neue Linie ÖPNV**GR S. Lehmann** weist darauf hin, dass die Gemeinde durch die Einrichtung der neuen Buslinie in den Nationalpark nur Nachteile hat. Es gibt fast keine durchgehende Verbindung mehr die nach Freudenstadt führt. Die direkten Verbindungen werden in der App nicht angezeigt. Bei Verbindungen mit Umstieg, ist die Umstiegszeit viel zu eng getaktet sodass es oftmals nicht reicht, wenn der Bus nicht pünktlich ist. Zwischen viertel 2 und 16:00 Uhr gibt es gar keine Verbindungen.**GR Kern** teilt diese Meinung.**BGM Waidele** stimmt dem zu. Dieser Umstand ist nicht tragbar. Man muss schauen, wie sich dies ändern lässt.Thema: Straßensanierung Wildschapbach**GR Kern** sagt, dass sich die Straßensanierung im Wildschapbach derzeit in den letzten Zügen befindet und möchte wissen, ob der Ansprechpartner immer noch das Regierungspräsidium ist.**BGM Waidele** bejaht dies.**GR Kern** erklärt, dass die Kupferbergstraße und auch der Endweg als Umleitung benutzt wurden. Sie ist der Meinung, dass sich das Regierungspräsidium an den Kosten der Sanierung beteiligen muss. Dies wurde damals auch so kommuniziert.**BGM Waidele** stimmt dem zu. Er erklärt aber auch, dass das Regierungspräsidium wahrscheinlich nicht bereit aus, einen Teil der Kosten zu tragen. Er ist sich nicht sicher, was mit der FBG vereinbart wurde, ob hier auch eine Schlussinstandsetzung geplant ist.**Herr Dieterle** (Maierhof) antwortet, dass hier nichts vereinbart wurde.Thema: Bürgerfrageviertelstunde**GR Kern** stellt klar, dass sie mit dem Vorgehen der Verwaltung, nur einmal im Monat eine Bürgerfrageviertelstunde auf die Tagesordnung zu setzen, nicht einverstanden ist. Für sie ist es selbstverständlich, dass den Bürgern in jeder Sitzung die Möglichkeit gegeben werden muss Fragen zu stellen. Immerhin bezahlen die Bürger der Gemeinde den Lohn der Verwaltung.**BGM Waidele** gibt an, dass dies im Ermessen der Verwaltung liegt.

Entwicklungsprogramm ländlicher Raum startet neuen Förderaufrrff

Wichtiges Förderprogramm für Privat und Gewerbe sowie für Kommunen

Das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum ist das wichtigste Infrastrukturprogramm für den ländlichen Raum. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 ausgeschrieben. Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung

und Verbesserung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Auch im Hinblick auf den Klimaschutz sollen die Nachhaltigkeit und die Ressourceneffizienz verbessert sowie der Flächenverbrauch eingedämmt werden. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein. Das ELR gliedert sich in vier Förderschwerpunkte wie die Grundversorgung, Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und die Gemeinschaftseinrichtungen.

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen und zur Existenzsicherung beitragen, förderfähig.

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe wie z.B. Holz im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten oder Gemeinden gestellt werden. Private und gewerbliche Anträge müssen deshalb über die Städte und Gemeinden eingereicht werden. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 15. September 2022 bei der Gemeinde vorliegen. Wer ein Projekt plant, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, kann sich auch an den Wirtschaftsbeauftragten des Landkreises Freudenstadt Ralf Bohnet, (Telefon 07441 920-1020, E-Mail: r.bohnet@kreis-fds.de) wenden, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragsstellung gibt es im Internet unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/oder-unter-https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Stellenausschreibung

Klimaschutzmanager für das Kommunales Energiemanagement

Die **Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach im wunderschönen von der Natur bevorzugten Wolftal, Landkreis Freudenstadt (ca. 2.100 Einwohner)** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Klimaschutzmanager (m/w/d)

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Steuerung und Umsetzung klimaschutzrelevanter Prozesse und Projekte, einschließlich der Einwerbung und Abwicklung von Fördermitteln
- Projektbezogene Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Information und Beteiligung der Bürgerschaft, Berichterstattung in politischen Gremien
- Einbindung von weiteren Akteuren, Moderation des Klimaschutzprozesses innerhalb und außerhalb der Verwaltung, lokale und regionale Netzwerkarbeit
- Zuteilung von Sonderaufgaben

Wir erwarten:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium oder Techniker/Meister im Bereich Energie und Umwelt (Umwelttechnik, Umweltschutz, Energiemanagement, Klimaschutz) oder eine vergleichbare geeignete Qualifikation im Verwaltungsbereich
- hoher Grad an Selbstständigkeit, Eigeninitiative sowie strategisches und fachübergreifendes Arbeiten
- sehr gute Kommunikations-, Koordinations- und Präsentationsfähigkeiten
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- gute EDV-Anwenderkenntnisse

Wir bieten:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team
- Vergütung nach EG 10 TVöD
- Flexible Arbeitszeiten / Gleitzeit
- Vereinbarkeit von Familie & Beruf

Wenn Sie die Aufgabenstellung anspricht, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an **Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach, Herr Bürgermeister Bernhard Waidele, Rathausplatz 1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach** oder per Email an waidele@badrs.de.

Rückfragen werden schriftlich erbeten an waidele@badrs.de.

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Edeka-Stiftung - "Gemüsebeete für Kids"

Die Edeka-Stiftung setzt sich seit Jahren für gemeinnützige Zwecke ein und unterstützt dabei bedürftige Menschen sowie Kindergärten mit dem Projekt "Gemüsebeete für Kids". So durften auch die beiden Kindergärten aus Schapbach und Bad Rippoldsau dieses Projekt erfahren. Edeka-Kaufmann Wunnibald Lehmann aus Schapbach, der die Märkte in Haslach und Hausach betreibt, ist Pate des Projekts "Gemüsebeete für Kinder" der Edeka-Stiftung. Er hatte auch zwei Markt-Mitarbeiter mitgebracht und die Kindergärten

St.Cyriak und den Klösterle-Kindergarten besucht. Die Kindergartenkinder auch "Mini-Gärtner" lernen mit allen Sinnen und haben viel Spaß am Gärtnern. Sie erhalten ein Gemüsehochbeet und können so selbst Karotten, Kohlrabi und Kopfsalat groß ziehen. Hierzu liefert die Edeka-Stiftung das Material wie Hochbeet, Erde und Setzlinge. Ausserdem sind Schürzen und Gießkannen gleich mit dabei. Die Kinder waren mit großer Begeisterung bei der Sache und freuten sich ausserdem über das frische Obst.

Beim Besuch der Kindergärten überreichte Edeka-Kaufmann Wunnibald Lehmann jeweils an die Leiterin einen Obstkorb für die Kindergartenkinder.



von li. Edeka-Kaufmann Wunnibald Lehmann, Kindergartenleiterin Laura Armbruster aus Schapbach, Gerald Becker und Alexo Homburg von der Fa.Edeka, die den Kindern die Bepflanzung erklärten. Foto: Wilfried Weis

Rolf Schmid schlägt die kleine Trommel in der Rentnerband trotz seines über 90-igen Lebensjahres

Rolf Schmid lud Freunde, Familie und die „Rentnerband Wolfstal“ zu seinem 90.sten Geburtsatg in die „Alte Tränke“ in Bad Rippoldsau ein. Seine Gäste begrüßte er mit folgenden Worten: „Mit den Worten begrüßen möchte ich euch heute, ihr seit alles nette Leute. Darum hab ich eingeladen, das möchte ich halt auch noch sagen. Ich glaub es war im letzten Jahr (2021) als ich geworden 90 Jahr. Die Feier ging halt leider daneben, doch das feiern wurde uns verboten, ist aber nicht aufgehoben, darum trinken wir heute ein Gläschen Wein und lassens es uns gemütlich sein.“



Rolf Schmid, neben seinem Musikerkollegen, der "großen" Trommel

Rolf Schmid schlägt seit Gründung der Rentnerband die Kleine Trommel und ist somit der älteste Musiker der Rentnerband und singt auch gerne. Über einer Stunde hat die Band Polkas, Walzer und Marschmusik unter der Leitung von Musikleiter Bruno Armbruster dargeboten und viel Beifall von den Zuhörer erhalten. Anschließend wurde die Band von dem Ehepaar Inge und Rolf Schmid mit den Musiker-Eehälften in die Vesperstube „Alte Tränke“ zu ei-

nem reichhaltigen Menü und Eis eingeladen. Dem Trommler Rolf Schmid merkt man seine 91 Lenze nicht an, der im März 1953 in die Blaskapelle Bad Rippoldsau eintrat und bis Feburar die kleine Trommel schlug. Vom Bund Deutscher Volksmusikverbände erhielt er im März 1979 die silberne Ehrennadel.

Endlich wieder Lichterfest im Kurpark in Bad Rippoldsau

Nach zweijähriger Corona Pause fand wieder das Lichterfest veranstaltet von der Tourist-Information mit den Musikern der Blasmusik & Trachtenkapelle im Kurpark in Bad Rippoldsau statt. Über 5000 bunte Lichterbecher wurden von den Musikerinnen und Musiker mit verschiedenen Farben und Motiven im Kurpark aufgestellt. Holger Herrmann, Vorsitzender der Blasmusik und Trachtenkapelle Bad Rippoldsau, begrüßte die Festbesucher und zeigte sich erfreut vom guten Besuch und guten Wetter.



Den musikalischen Beginn bei Sonnenschein machte der Musikverein Harmonie Steinach unter der Leitung von Mathias Gronert, sie spielte über 2 Stunden verschiedenster Art Blasmusik. Dabei wurden viele Märsche und Polken sowie auch moderne Rhythmen dargeboten. Simone Obert moderierte mit viel Scharm und Witz die einzelnen Titel. Auch das „Hoch Badnerland“ sowie der „Bozener Bergsteigermarsch“ durften nicht fehlen. Mathias Gronert hat selbst auch einige Musikstücke komponiert. Erst nach zwei Zugaben durften die 48 Musiker den Park mit viel Applaus verlassen.



Die Steinacher Musikerinnen und Musiker kamen zum Gegenbesuch. Im Jahre 2015 musizierte die Blasmusik und Trachtenkapelle beim traditionellen „Mostfest“ in Steinach. Bereits in den 1990er Jahren gab es eine gemeinsame Jugendkapelle der Steinacher und Bad Rippoldsauer MusikerInnen, damals hatten beide Vereine denselben Dirigenten.

Fabian Oehler alias „Effo Schepps“ als „Lokal-Matador“ aus Bad Rippoldsau-Schapbach brachte dann die Stimmung auf den Höhepunkt mit verschiedenen Cover-Songs. Er verstand es sowohl das jüngere als auch das ältere Publikum mit seinen Songs mitzureißen und spielte über 3 Stunden bis weit nach Mitternacht.

Gegen 20:45 Uhr wurden durch viele Kinder und Helfer die vielen tausend Lichterbecher u. a. eine Friedenstaube, Tiermotive und Schriftzüge entzündet, sodass pünktlich bei Einbruch der Dunkelheit ein Lichtermeer den Kurpark erstrahlte. Einzelne Bäume verwandelten sich märchenhaft durch grüne Illumination. Überall leuchteten Lampions und bunte Lichterketten. An mehreren Stellen wurden Schwedenfeuer entzündet.



Bis weit nach Mitternacht wurde von den leckeren Cocktails an der „B & T-Wunder-Bar“ dem reichhaltigen Speisen und Getränkeangebot gebrauch gemacht. Das Wetter war grandios für diesen Tag, lange war es noch angenehm warm im Kurpark in Bad Rippoldsau. Man merkte, die Besucher freuten sich endlich wieder gemeinsam feiern zu können. Das Lichterfest welches aufgrund der Corona Pandemie erst dieses Jahr wieder durchgeführt werden konnte war ein großer Erfolg. Die Besucher kamen von weit über Bad Rippoldsau-Schapbach hinaus vom ganzen Wolf- und Kinzigtal und haben den Abend unter freiem Himmel und bei freiem Eintritt genossen.



Lesespaß für die ganze Familie!

Kreisforstamt Freudenstadt

Forstbetriebsgemeinschaft Bad Rippoldsau-Schapbach

Ansprechpartner für die Bereiche:

Vorsitzender und Abteilung Waldarbeit:
Stefan Schmieder Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:
Hermann Schmid Telefon: 07839/9109988
E-Mail: hermann.schmid@hanselehof.de

Abteilung Wegebau und Wegeunterhaltung:
Daniel Armbruster Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte (Sammelbestellungen):
Bernd Dieterle Telefon: 07839/9101071
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf unserer Homepage: www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt
Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal
(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)
Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

**Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald**
Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatswald Nord)
Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatswald Süd)
Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Aus dem Kreisgeschehen

Digitale Abgabe über ELSTER

Die Grundsteuer ist eine wichtige Einnahmequelle für Städte und Gemeinden. Sie ermöglicht den Kommunen die Finanzierung wichtiger Aufgaben für die Allgemeinheit wie den Bau und Unterhalt von Schulen, Schwimmbädern, Friedhöfen und die Bereitstellung einer öffentlichen Infrastruktur.

DIGITALE ABGABE - AUSNAHMEN MÖGLICH

Für die Reform der Grundsteuer sind digitalisierte und automatisierte Abläufe unerlässlich. Deshalb müssen die notwendigen Feststellungserklärungen digital eingereicht werden. Ausnahmen von der Pflicht zur elektronischen Übermittlung sind möglich – etwa für Personen, die zu einer digitalen Abgabe nicht in der Lage sind. Dazu zählen Sie, wenn Sie beispielsweise keinen Computer oder Internetzugang besitzen. In dem Fall können Sie die Feststellungserklärung in Papierform abgeben. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie ab dem 1. Juli 2022 in Ihrem Finanzamt. Sie können sich aber auch von Angehörigen helfen lassen und die Feststellungserklärung digital über deren ELSTER-Konto übermitteln.

ELSTER: NUTZEN SIE DIE VORTEILE

Die elektronische Abgabe über ELSTER ist ab dem 1. Juli 2022 möglich. Wenn Sie bereits ein ELSTER-Konto haben, können Sie es hierfür nutzen. Ansonsten können Sie sich jederzeit kostenlos unter elster.de registrieren.

ELSTER hilft Ihnen schrittweise bei Ihrer Steuererklärung. Die Daten, die Sie eingeben, werden sofort auf Plausibilität geprüft. Zudem unterstützt Sie eine Ausfüllhilfe. Sie können über ELSTER auch Erklärungen anderer Steuerarten abgeben, wie die Einkommensteuer. Zudem ist es möglich, darüber vom Finanzamt angeforderte Belege elektronisch nachzureichen.

Die Grundsteuerreform

Das Landesgrundsteuergesetz regelt die Grundsteuer ab dem Jahr 2025 neu. Schon jetzt beginnt die Umsetzung. Und dafür braucht es Ihre Mithilfe. Zum Stichtag 1. Januar 2022 werden die Grundsteuerwerte neu festgestellt. Das geschieht mit einer sogenannten „Feststellungserklärung“. Diese müssen Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken (Grundsteuer B) sowie land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Grundsteuer A) zwischen dem 1. Juli und dem 31. Oktober 2022 abgeben.

GRUNDSTEUER B: NUR WENIGE ANGABEN ERFORDERLICH

In Baden-Württemberg müssen – im Vergleich zu anderen Bundesländern – bei der Feststellungserklärung nur wenige Angaben gemacht werden. Das sind:

- das Aktenzeichen, unter dem die Feststellungserklärung eingereicht werden muss,
- die Grundstücksfläche,
- der Bodenrichtwert sowie
- Angaben zur Nutzungsart des Grundstücks (Wohnen/Nichtwohnen) – denn Grundstücke, die überwiegend zu Wohnzwecken genutzt werden, haben künftig einen steuerlichen Vorteil (Abschlag = 30 Prozent).

Die bisherige Rechtslage zur Grundsteuer gilt übergangsweise bis zum Ablauf des Jahres 2024.

HINTERGRUND

WIESO GIBT ES ÜBERHAUPT EINE REFORM?

Die Reform der Grundsteuer wurde bundesweit wegen einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts im Jahr 2018 notwendig. Demnach ist die bisherige Einheitsbewertung nicht mehr verfassungskonform. Daher werden alle Grundstücke sowie Flächen der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe neu bewertet. Baden-Württemberg hat dafür im Jahr 2020 ein eigenes Landesgrundsteuergesetz erlassen.

Fragen? Hier finden Sie Antworten.

Der virtuelle Assistent der Steuerverwaltung hilft rund um die Uhr bei allgemeinen Fragen weiter:

[STEUERCHATBOT.DE](https://www.steuerchatbot.de)

Die zentrale Internetseite zur Grundsteuerreform bündelt alle wichtigen Informationen:

[GRUNDSTEUER-BW.DE](https://www.grundsteuer-bw.de)

Informationen und Anleitungen zum ELSTER-Portal gibt es hier:

[ELSTER.DE](https://www.elster.de)

Fragen zu technischen Problemen werden Ihnen telefonisch oder per Kontaktformular beantwortet. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf elster.de.

Darüber hinaus ist Ihr jeweils zuständiges Finanzamt für Sie bei Fragen erreichbar – sowohl telefonisch als auch in vorher vereinbarten Sprechstunden.

Ihr Finanzamt erreichen Sie über das jeweilige Kontaktformular.

[KONTAKT.FV-BWL.DE](https://www.kontakt.fv-bwl.de)

Bei Fragen zur Ermittlung der Bodenrichtwerte wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Gutachterausschuss.

INFORMATIONEN AUFS SMARTPHONE? JETZT QR-CODE SCANNEN.



Herausgegeben von: Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg
Neues Schloss | Schlossplatz 4 | 70173 Stuttgart | poststelle@fm.bwl.de
Foto: stock.adobe.com/olly



Einfach. Transparent.

Die neue Grundsteuer für Baden-Württemberg

[grundsteuer-bw.de](https://www.grundsteuer-bw.de)

So wird die neue Grundsteuer berechnet

Die Grundsteuer A lehnt sich im neuen Landesgrundsteuergesetz Baden-Württemberg an das Bundesgesetz an. Hingegen kommt bei der Grundsteuer B ein landeseigenes Modell zum Einsatz: das sogenannte „modifizierte Bodenwertmodell“. Es berechnet sich wie folgt:

ERSTER RECHENSCHRITT	
Grundstücksfläche x Bodenrichtwert = Grundsteuerwert	
ZWEITER RECHENSCHRITT	
Grundsteuerwert x Steuermesszahl abzüglich Abschläge (z.B. für Wohngebäude 30 Prozent) = Grundsteuerermessbetrag	
DRITTER RECHENSCHRITT	
Grundsteuerermessbetrag x Hebesatz der Kommune = Grundsteuer	

Das bedeutet: Die Bewertung für die Grundsteuer B ergibt sich künftig ausschließlich aus dem Bodenwert. Auf die Bebauung kommt es dabei nicht an. Entsprechend einfach und transparent ist die Berechnung.

Was müssen Eigentümerinnen und Eigentümer konkret veranlassen?

Als Eigentümerin oder Eigentümer eines Grundstücks oder eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft müssen Sie eine elektronische Feststellungserklärung abgeben – am einfachsten über ELSTER. Die Erklärung kann ab dem 1. Juli 2022 abgegeben werden. Private Eigentümerinnen und Eigentümer bekommen für die Grundsteuer B spätestens im Juni ein Informations-schreiben mit wesentlichen Angaben zu ihrem Grundstück.

Informationen zur Abgabe der Erklärung

Viele Daten, die Sie für die Feststellungserklärung benötigen, können Sie auf unserer zentralen Informationsseite kostenfrei abrufen:

[GRUNDSTEUER-BW.DE](https://www.grundsteuer-bw.de)

Über das dort verlinkte Geoportal finden Sie Informationen zu Teilflächengrößen und Ertragsmesszahlen, die Sie für die Grundsteuer A benötigen.

Für die Grundsteuer B sind die Grundstücksfläche und der Bodenrichtwert entscheidend. Die Bodenrichtwerte werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen der Kommunen zum Stichtag 1. Januar 2022 ermittelt. Sie sind ab dem 1. Juli über die zentrale Internetseite zu finden. Sollten Gutachterausschüsse die Daten noch nicht geliefert haben, schauen Sie zu einem späteren Zeitpunkt noch mal auf der Seite nach. Im Zweifeln wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Gutachterausschuss.

Viele Kommunen veröffentlichen die Bodenrichtwerte auch auf ihren Internetseiten. Falls Sie dort nachsehen, achten Sie bitte darauf, den Bodenrichtwert zum 1. Januar 2022 für Ihre Feststellungserklärung zu verwenden.



Die Frauenhilfe informiert: Psychische Gewalt

„Völlig unfähig und wie der letzte Dreck fühle ich mich“, klagt D. ihrer Freundin. „Mein Mann lässt kein gutes Haar an mir. Alles mache ich falsch und er beschimpft mich als dämlich, faul, dumm, geistig minderbemittelt und vieles mehr. Wenn er nicht da wäre, würde ich in der Gosse landen“, behauptet er. „Und das natürlich immer vor den Kindern. Den Kontakt zu meinen Eltern und Geschwistern hat er mir untersagt,“ weil er meint „mit dem Pack sollte man nichts zu tun haben.“

Ich traue mir inzwischen selbst nichts mehr zu. Das Schlimmste ist, dadurch mache ich wirklich Fehler. Ich bin beherrscht von der Angst, wieder etwas falsch zu machen. Ich schlafe fast nicht mehr. Ich bin völlig verzweifelt und fühle mich ständig schuldig.“

Ständiges Schlechtmachen eines Menschen bedeutet, ihn zu verunsichern und zu degradieren. Es bedeutet, ihm den Selbstwert abzusprechen, ihm den Mut zu nehmen und seiner Würde zu berauben. Diese sehr perfide Form von Gewalt lässt Betroffene an der eigenen Wahrnehmung zweifeln und führt nicht nur hier, sondern auch bei beteiligten Kindern zu traumatischen Auswirkungen.

Die Freundin von D. schlug ihr eine Beratung bei der FrauenHilfe Freudenstadt vor. D. vereinbarte einen Termin. Unbürokratisch, kostenfrei und kompetent konnten der jungen Frau Hilfen an die Hand gegeben werden, wie sie wieder zu einem selbstbewussten und angstfreien Leben finden konnte.

Frauen, die wegen psychischer, sexualisierter oder häuslicher Gewalt in Not sind, können täglich von

Montag bis Donnerstag von 8.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

Freitag von 8.00-12.00 Uhr bei der FrauenHilfe anrufen unter: **07441 520 30 70.**

Eine Beratung ist in Freudenstadt und in Horb möglich.

Außerhalb der Sprechzeiten haben sie die Möglichkeit auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht zu hinterlassen, die so bald als möglich beantwortet wird.

Sie können auch durch eine Mail um Beratung bitten: info@frauenhilfe-fds.de.

Das Bundesweite Hilfetelefon für von Gewalt bedrohte Frauen ist an allen Tagen 24 Stunden besetzt: 08000 116 016. Das Hilfetelefon berät in 17 Sprachen.

Auch die Polizei ist unter der Nummer 110 ständig erreichbar und für Betroffene im Einsatz.

Die Beraterinnen der FrauenHilfe möchten alle Frauen ermuntern: „Trauen Sie sich, rufen Sie an oder mailen Sie. Holen Sie sich Unterstützung.“

Nähere Informationen zum Verein FrauenHilfe Freudenstadt e.V. finden Sie unter www.frauenhilfe-fds.de

Allgemeine Blinden und Sehbehindertenhilfe e.V.

Einladung zur Fachmesse „Weiter-Sehen 2022“ mit großer Hilfsmittelausstellung am Samstag, 23.07.2022

Nach 2011, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018 und 2019 bereits zum achten Mal veranstaltet die ABSH wieder unter der Schirmherrschaft des Balingen Oberbürgermeisters die größte Fachmesse dieser Art südlich von Stuttgart. Am Messtag werden namhafte Hilfsmittelfirmen ihre neuesten Produkte präsentieren. Die ABSH e.V. als Landesorganisation für Menschen mit Behinderung präsentiert sich und ihr reichhaltiges Angebot für Hilfesuchende aus ganz Baden-Württemberg. Mit dabei sind dieses Mal auch Verbände für Betroffene von Fibromyalgie, Burn-Out und Mobbing, die an Informationsständen ihr Angebot vorstellen. So bietet die wichtige Messe wieder ein großes Forum

für Betroffene und Bevölkerung sich unverbindlich orientieren zu können. Selbstverständlich ist auch dieses Mal wieder für das leibliche Wohl gesorgt. Die Veranstaltung bietet gute Möglichkeiten für die Besucher zur Begegnung und zum Austausch.

Die Fachmesse Weiter-Sehen 2022 findet statt am **Samstag, 23. Juli 2022 von 10-16 Uhr in der Eberthalle, Ebertstr. 24 in 72336 Balingen.**

Der Eintritt ist frei.

Ihre Unterstützung ist sehr wichtig

Um blinden und sehbehinderten Menschen, aber auch Menschen mit anderen Behinderungen nachhaltig helfen zu können sind solche Veranstaltungen sehr wichtig, nicht zuletzt, um diese über ihre Möglichkeiten zu informieren aber auch um die Bevölkerung auf die Belange von Menschen mit Behinderung aufmerksam zu machen. Zur Finanzierung solcher Projekte sind die Behindertenorganisationen wie die ABSH e.V. auch immer wieder auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen. Wir unterstützen darüber hinaus baden-württembergweit schon über 900 Menschen mit Seheinschränkung, helfen diesen bei der Bewältigung ihres Alltags und bei der Wahrnehmung ihrer Rechte. Unser oberstes Ziel ist es, dass alle wieder selbstbestimmt und selbständig am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und beruflichen Leben teilhaben können. Die ABSH e.V. ist ein gemeinnützig und mildtätig anerkannter Verein und würde sich über Ihre Zuwendung und Unterstützung sehr freuen. Jede noch so kleine Spende hilft uns, Menschen in Baden-Württemberg zu helfen.

Unser Spendenkonto lautet:

Volksbank Albstadt eG, IBAN: DE25 6539 0120 0360 0690 02, BIC: GENODES1EBI

Ihre Marita Bürmann-Eigler, Vorsitzende der ABSH e.V.

Schloßstr. 4, 72359 Dotternhausen,

Telefon: 0 74 27 – 466 037 5,

E-Mail: buero@abs-hilfe.de

Internet: www.abs-hilfe.de

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere.** Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk schon 321 Betriebe 646 Auszubildende für das Jahr 2022 und 239 Betriebe haben bereits 594 Lehrstellen für das Jahr 2023 veröffentlicht. Außerdem sind über 1541 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell schon 88 Lehrstellen ausgeschrieben und 107 Ausbildungsplätze für 2023. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 345 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Im Juli und in den Sommerferien sind Schülerinnen und Schüler herzlich eingeladen, bei der **Praktikumswoche Baden-Württemberg** mitzumachen: <https://praktikumswoche.de/regionen/baden-wuerttemberg>.

Unternehmen und Schüler:innen lernen sich in einem eintägigen Schnupperpraktikum kennen. Die Schüler:innen wechseln nach jedem Tag das Unternehmen und lernen so unterschiedliche Berufe kennen und können in Ausbildungsbetriebe aller Branchen reinschnuppern.

Für 2022 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 14 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkauffrau/-mann, 2 Bäcker, 2 Baugeräteführer, 1 Bestattungsfachkraft, 1 Dachdecker, 9 Elektroniker, 5 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittel-

handwerk Fleischerei, 3 Gebäudereiniger, 1 Glaser, 1 Industriemechaniker, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 4 Kaufleute für Büromanagement, 1 Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement, 1 Kauffrau/-mann für Einzelhandel, 2 Konditoren, 3 Kraftfahrzeugmechaniker, 6 Maler, 6 Maurer, 1 Mechatroniker, 6 Metallbauer, 1 Schornsteinfeger, 1 Schreiner, 1 Steinmetz und Steinbildhauer, 4 Straßenbauer, 3 Stuckateur und 5 Zimmerer.

Der VDK-Ortsverband infomiert

DRV-Tipp für Schulabgänger

„Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen.“ Diesen wichtigen Tipp gibt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) den Schulabgängern. Denn, dadurch würden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstünden keine Nachteile bei der späteren Rente. Die DRV betont außerdem: „Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden.“ Angerechnet würde diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert. Weitere Informationen zum Thema finden sich unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.



Entwicklungsprogramm ländlicher Raum startet neuen Förderaufruf

Wichtiges Förderprogramm für Privat und Gewerbe sowie für Kommunen

Das Entwicklungsprogramm ländlicher Raum ist das wichtigste Infrastrukturprogramm für den ländlichen Raum. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 ausgeschrieben.

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung und Verbesserung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2023 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen. Auch im Hinblick auf den Klimaschutz sollen die Nachhaltigkeit und die Ressourceneffizienz verbessert sowie der Flächenverbrauch eingedämmt werden. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein. Das ELR gliedert sich in vier Förderschwerpunkte wie die Grundversorgung, Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und die Gemeinschaftseinrichtungen.

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere

durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen und zur Existenzsicherung beitragen, förderfähig.

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe wie z.B. Holz im Tragwerk einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten oder Gemeinden gestellt werden. Private und gewerbliche Anträge müssen deshalb über die Städte und Gemeinden eingereicht werden. Die Aufnahmeanträge werden über das Landratsamt dem Regierungspräsidium vorgelegt. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 15. September 2022 bei der Gemeinde vorliegen.

Wer ein Projekt plant, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, kann sich auch an den Wirtschaftsbeauftragten des Landkreises Freudenstadt Ralf Bohnet, (Telefon 07441 920-1020, E-Mail: r.bohnet@kreis-fds.de) wenden, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen wurden.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragsstellung gibt es im Internet unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/oder> unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen. Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude): Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung: von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste



Frank Urbat

Examiniertes Krankenpfleger
Dipl. Pflegedienstleitung (SSK)
Hauptstraße 24
77709 Wolfach

Vertragspartner aller Kassen

Erreichbarkeit für Bad Rippoldsau-Schapbach:

Frank Urbat 07834 / 867 303

In der häuslichen Pflege werden von uns übernommen...

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- spezielle Krankenpflege
- Pflegeanleitung für pflegende Angehörige

Unsere Pflege ergänzenden Angebote sind...

- Verhinderungspflege zur Entlastung der Angehörigen
- Umfassende Beratung von pflegenden Angehörigen:
- Information rund um die Pflege
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe?

Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften

- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns: **Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe**
Tel.: 07832/9741792

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Neu!!! Nachbarschaftshilfe in Bad Rippoldsau-Schapbach

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V. sucht Helfer, die sich als freundliche „Nachbarn“ in Bad Rippoldsau-Schapbach sozial engagieren möchten.

„Ich möchte in den Urlaub fahren. Wer gießt meine Blumen währenddessen?“, „Meine Zeit ist knapp. Wer geht mit meinem Hund Gassi?“ oder „Ich schaffe es alleine nicht. Ich benötige dringend Unterstützung.“ Solche und ähnliche Anfragen aus Bad Rippoldsau-Schapbach erreichen die Nachbarschaftshilfe der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. (SGS). Der Bedarf in Bad Rippoldsau-Schapbach ist da - das Angebot leider noch nicht. Deshalb möchte die SGS-Nachbarschaftshilfe auch in Bad Rippoldsau-Schapbach arbeiten.

Dafür suchen wir Helfer.

Diese dürfen alle dringend benötigten Arbeiten bei Nachbarn jeden Alters mit dem Wunsch nach Unterstützung gegen Entgelt übernehmen. Häufige Anfragen sind beispielsweise Hilfe bei alltäglichen und nicht alltäglichen Haushaltsaufgaben, Gartenarbeit, Fahrten zu medizinischen Dienstleistern, einkaufen, Gesellschaft leisten oder die Ur-

laubsvertretung von pflegenden Familienangehörigen übernehmen, oder Mithilfe beim Umzug. Wir tun was wir können und unsere Leistungen sind für alle Anfragenden möglich. Haben sie eventuell einen Pflegegrad, dann können sie von Kranken- oder Pflegekassen sogar finanzielle Unterstützung dafür erwarten.

Interesse an flexibler Arbeitszeiteinteilung?

Die potentiellen Nachbarschaftshelfer im Bereich Bad Rippoldsau-Schapbach haben freie Wahl bei der Übernahme von Unterstützungsanfragen, können sich ihre nicht festgeschriebenen Arbeitszeit dementsprechend individuell einteilen und sind als Honorarkräfte (3000 Euro steuerfrei p.a.) bei der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. vertraglich angebunden.

Wir organisieren ihr soziales Engagement

Die Organisation des Einsatzes, Abrechnung und Honorierung wird von der SGS geregelt. Mit Nachbarschaftshilfe-Leitung Katja Pfeifle und ihrer Stellvertreterin Andrea Schillinger haben die Helfer und Anfragende ihre festen Ansprechpartnerinnen.

Die SGS schafft die Strukturen für die neue Nachbarschaftshilfe und sucht genau Sie als Nachbarschaftshelfer*innen im Bereich Bad Rippoldsau-Schapbach.

Melden Sie sich zunächst gerne ganz formlos bei uns unter Telefonnummer 07836/9393-0 oder per E-Mail an info@sgs-schiltach.de



Kommen Sie in unser Nachbarschaftshilfe-Team, arbeiten im Bereich Bad Rippoldsau-Schapbach nach individuellen Arbeitszeiten und im Rahmen eines Honorarvertrags.

Freitag, 15. Juli – Seliger Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranz
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Zgl. für Rudolf Schoch und Claudia Böck

Samstag, 16. Juli – Gedenken unserer Lieben Frau auf dem Berg Karmel

18.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe zum Kirchweihfest
In Gedenken an Gertrud Herrmann
Gestiftete Jahrtagsmesse für Hermann Schillinger
Gestiftete Jahrtagsmesse für Hermann und Sophie Künstle, Bernetshof für Franz Waidele für Maria und Hermann Günter für Albert Dreher

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunionaus- teilung

Mittwoch, 20. Juli – Mittwoch der 17. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Heilige Messe
Anschließend Stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 22. Juli – Heilige Maria Magdalena

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranz
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Schapbach: Wortgottesfeier auf dem Bonifazhof mit Gartenfest

Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal
Korrektur TERMIN Patrozinium St.Cyriak

Sonntag, 14. August – 20. Sonntag im Jahreskreis
8.30 Uhr St.Cyriak Heilige Messe zum Patrozinium mit Kräutersegnung
• Keine Prozession -

Gottesdienste Urlaubszeit

In den nächsten Wochen finden aufgrund der kirchlichen Feste und der Urlaubszeit weniger Sonntagsgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal statt. Wir laden herzlich ein zu den Werktags-Gottesdienste in der SE Oberes Wolfstal:
Mittwoch, 18.30 Uhr in St.Cyriak und Freitag, 8.45 Uhr zum Wallfahrtsamt in Mater Dolorosa zur Heiligen Messe ein.

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Notfallhandy (nur in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): 01515 6193078

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295

Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 865529

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg
l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Erreichbarkeit Pfarrbüro SE Oberes Wolfstal
Yvonne Schmieder

St.Cyriak Schapbach 07839 224
Montag 10.30 Uhr – 11.30 Uhr
Mittwoch 17.30 Uhr – 18.30 Uhr
pfarramt.schapbach@kath-oberes-wolfstal.de
www.kath-oberes-wolfstal.de

**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Kirchen

**Seelsorgeeinheit
Oberes Wolfstal**



St. Josef • Kriebitz
Mater Dolorosa • Bad Rippoldsau
St. Cyriak • Schapbach

Mater Dolorosa
Dienstag keine Bürozeit

07440 234

Bad Rippoldsau
Freitag 9.30 Uhr – 10.30 Uhr
pfarramt.bad.rippoldsau@kath-oberes-wolftal.de
www.kath-oberes-wolftal.de



Senioren aus Bad Rippoldsau und Kniebis reisen wieder
Nach 2 Jahren Pause, Corona bedingt, konnten am Donnerstag wieder 40 Seniorinnen und Senioren mit dem Bus zu einem Ausflug starten.

Die Fahrt führte vom Kniebis, wo die Ersten einstiegen, talabwärts durchs Wolftal über die Heidburg an den Kaiserstuhl nach Breisach am Rhein. Hier war eine 2 stündige Schifffahrt geplant. Trotz Bewölkung konnte auf dem oberen Deck Platz genommen werden. Aufmerksam folgten die Teilnehmer den Erklärungen des Kapitäns, der über die Schleusen und Umgebung Interessantes berichtete. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen an Bord, ging es mit dem Bus zügig über die Autobahn ins hintere Elztal. In der „Pelzmühle“, die auf der Gemarkung Biederbach liegt, wurde zu Abend gegessen. Mit frohen Liedern bei der Heimfahrt endete der schöne Tag, und alle waren sich einig: wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Ausflug.



**Bad Rippoldsauer
Sommerkurs 2022**

Orgelkonzerte

in der Pfarr- und Wallfahrtskirche
Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau

Sonntag, 17. Juli 2022 – 20.00 Uhr

Jean-Paul Imbert

Paris

Dienstag, 19. Juli 2022 – 19.00
Uhr

Überraschungskonzert

zum 80. Geburtstag von Jean-Paul
Imbert

Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau – Neue Bücher eingetroffen

Der Sommer läuft zu Hochform auf und in der Bücherei Bad Rippoldsau gibt es neue Bücher. Es gibt den neuen Kluftinger: Affenhitze und den vierten Band der Atlee-Pine Serie von David Baldacci. Iny Lorentz begibt sich mit ihrem Roman „Das Mädchen von Agunt“ ins alte Rom, und es gibt den neuen John Grisham: Der Verdächtige. Kritisch betrachtet Evke Ruffels das Bild und die Entstehung der so genannten Hausfrau, und Annette Jantzen stellt sich vor, wie es ist „Wenn Gott zum Kaffee kommt“

Besonders reizvoll ist das Bilderbuch „Die Ecke“, das (fast) ganz ohne Worte auskommt. Und es gibt noch weitere interessante, spannende, tiefgehende, humorvolle Neuerscheinungen. Ein Besuch am Freitag Nachmittag in der Bücherei lohnt sich immer.

Die Öffnungszeiten ist jeden Freitag von 16 – 18 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katholische Bücherei Schapbach

Die Bücherei ist immer dienstags von 16:30- 18:00 Uhr für Sie geöffnet. (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen)

Das Bücherei-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Am Samstag, 16.07.22 findet um 17 Uhr ein Festgottesdienst in der Friedenskapelle mit anschließendem Empfang im Fürstenbau statt.

Informationen zu den Gottesdiensten stehen im Wolfacher Teil.

Die wechselvolle Geschichte der Evangelischen FRIEDENSKAPELLE

Auf den Tag genau vor über 300 und 1 Jahr, am 16. Juli 1671, erhielt der Gengenbacher Abt Roman Sutter, damaliger Besitzer des Bades „Sauerbrunnen Rippoldsau“, die Genehmigung des Konstanzer Bischofs zum Bau einer kleinen Kapelle auf der Anhöhe dem „Bad“ gegenüber.

Sie war mit 3 Altären ausgestattet und wurde ausweislich einer Urkunde mit den Baudaten - hinterlegt am Turmkopf - der Tagesheiligen Maria Magdalena geweiht mit der Erklärung, „sie habe mit den ‚sauersten‘ und bittersten Reuetränen die Füße des Herrn benetzt, und also sei sie die richtige Patronin für einen ‚Sauerbrunnen‘! Ihren Namen behielt sie auch in der Zeit, als evangelische oder russisch-orthodoxe Geistliche auf Antrag des Badbesitzers Göringer Gottesdienste im „Bad“ abhielten (1879).

1967 wurde sie abgebrochen, um im folgenden Jahr unter Beteiligung französischer Pioniere unter General Massu als Evangelische FRIEDENSKAPELLE neu aufgebaut zu werden.

Bei Ihrer Einweihung durch den Ortspfarrer Otto K. Fischer am 16. Juli 1972 läuteten die Glocken der Magdalenen-Kapelle, gestiftet von den „Bad-Schwestern“.



Kindergarten Bad Rippoldsau

Sommerfest im Kindergarten Klösterle



Am 1.7.2022 um 15 Uhr war es soweit und auf dem Klösterle Spielplatz konnte endlich wieder, nach der langen Coronazeit, ein Kindergarten Sommerfest stattfinden. Der Klösterle Kindergarten konnte bei gutem Wetter zahlreiche Eltern, Großeltern und Geschwister begrüßen und die Kinder konnten mit ihrem Programm „Weißt du was dein Körper alles kann?“ beginnen. Mit verschiedenen Liedern rund um das Jahresthema „Körper“ und mit dem Rollenspiel „Neues aus dem Bahnhof Bauch“ konnten die Kinder stolz den Gästen präsentieren. Im Anschluss hatten die Kinder noch Zeit sich an den verschiedenen Spielstationen zum Thema Körper zu verweilen und hatten jede Menge Spaß dabei. Die Gäste wurden mit Kaffee und Kuchen bestens versorgt und gegen Abend wurden dann alle noch mit Schnitzel, Nuggets und Salaten verköstigt.



Vielen Dank an den Elternbeirat für die tatkräftige Unterstützung beim Fest

Kindergarten Klösterle

Vereine



Schwarzwaldverein Schapbach

Otmarhütte

Die Otmarhütte auf dem Kupferberg ist am Sonntag, 17. Juli ab 13 Uhr geöffnet. Den Hüttendienst übernehmen Rosi und Alfred Weis. Der Hüttendienst würde sich über zahlreichen Besuch freuen. Neben selbstgebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse kühle Getränke auf der Karte.

Mittwochswanderung

Die nächste Mittwochswanderung findet nun am 20. Juli statt. Unter Führung von Erich Otto wird eine "Schwarzenbruchrunde" von rund zweieinhalb Stunden gelaufen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Postparkplatz zur Abfahrt zum Schwarzenbruch (Wanderparkplatz). Der Wanderführer hofft auf eine rege Beteiligung. Eine Einkehr wird vom Wanderführer festgelegt. Auch Gäste sind willkommen.

Radtour

Der Schwarzwaldverein Schapbach unternimmt vom 22. bis 24. Juli mit Meßmer-Reisen eine dreitägige Radtour an der Donau. Die Radtour mit Reiseleiter Ernst Jehle ist ausgebucht. Die Verladung der Fahrräder erfolgt am Donnerstagabend, 21. Juli ab 18 Uhr beim Schwimmbad in Schapbach

Wanderausflug zum Jubiläum des Todtmooser Schwarzwaldvereines

Der Schwarzwaldverein Schapbach fährt vom 09.-11.09.2022 nach Todtmoos zu deren 130 jährigem Jubiläumsfest. Es werden verschiedene Wanderungen angeboten. Für die beiden Tage sind 8 DZ mit Halbpension im Hotel Waldwinkel in Todtmoos vorreserviert. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Die Kosten pro Person betragen für 2 Übernachtungen Frühstück und Halbpension betragen 115 € pro Person. Wer mitfahren will, meldet sich bitte bis 31. Juli 2022 bei Josef Oehler, Tel. 07839 233.

Vorstandschaft

Krankenpflegeförderverein Bad Rippoldsau-Schapbach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Caritativ-Diakonischer Krankenpflegeförderverein Bad Rippoldsau-Schapbach e.V. Am Montag den 15.08.2022, um 19:30 Uhr im Cafe Schlüssel Bad Rippoldsau

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1. Vorsitzende
2. Eröffnung der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Jahresberichte der Vorsitzenden 2018-2022
7. Bericht des Kassierers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Genehmigung des Haushaltsplanes 2022
11. Neuwahlen des Vorsandes
12. Gestellte Anträge/Wünsche
13. Schlusswort der Vorsitzenden

Wünsche und Anträge können schriftlich bis 09.08.2022 bei der 1. Vorsitzenden Beate Belz, Reichenbachstr. 8, 77776 Bad Rippoldsau eingereicht werden.
Der Vorstand Beate Beiz 1. Vorsitzende



CDU Gemeindevorstand Bad Rippoldsau-Schapbach

14.07.2022 19:15 Uhr in der „Sonne“ Bad Rippoldsau Schapbach

Kreisvorstandssitzung

Neben der Tagesordnung, zu der die Vorbereitung des Kreisparteitags gehört, werden auch örtliche Themen erörtert werden. BGM Bernhard Waidele und Stefan Schmid werden hier aktuelle Themen vorstellen.

Alle Mitglieder des Ortsverbandes sind herzlich eingeladen. Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen. Der Kreisvorstand trifft sich bereits um 18:00 Uhr zu einer Schwimmbadbesichtigung. Wer Interesse hat, kann gerne mitgehen.

22.07.2022 19:00 Uhr Sportheim Glatten Kreisparteitag

Auch hier möchte ich euch um Teilnahme bitten. Selbstverständlich werden wir auch hier Fahrgemeinschaften organisieren. Bitte gebt mit bis spätestens zum 15.07.2022 Bescheid.

Nähere Informationen auch im aktuellen *CDUintern*, oder bei mir unter

Kurt Schmieder
CDU-Gemeindevorstandsvorsitzender
Kurt.Schmieder@gmx.de
07839/1358
015112044444

PäberClub Schapbach e.V.

Nach zwei Jahren Pandemie bedingter Pause startet der Päber-Club Schapbach mit der dritten Auflage des Drachenbootrennens auf der Wolf wieder durch. Am 15. und 16. Juli heißt es am Festplatz bzw. der Leichtathletikanlage in Schapbach wieder „Leinen los“ für die Wettbewerbe auf der Wolf.

Wie auch in den ersten zwei Jahren fahren verschiedene Teams aus bis zu 4 Personen in Kanus über einen festgelegten Kurs gegeneinander. Die jeweils schnellsten Teams kommen nach den Vorläufen in die Ausscheidungsrennen. Am Freitag sind zunächst Trainingszeiten angesetzt, anschließend starten die ersten Vorläufe. Am Samstag werden nachmittags die restlichen Vorläufe durchgeführt. Danach wird im Ausscheidungsmodus Viertel- und Halbfinale ausgefahren. Die Finalläufe sind für den frühen Abend angesetzt.

Neben dem sportlichen Teil kommt auch dieses Jahr der Spaßfaktor nicht zu kurz. Am Freitag nach den ersten Rennen gibt es am Festplatz Musik aus der Konserve mit „DJ Maddis spielt verrückt“

Für die Musik am Samstag sorgen abends zwei bekannte Bands. Zunächst wird „Fire @ Five“ die Bühne betreten. Die Formation aus dem Raum Wolfach und Halbmeil hat ihr Können bei Events wie „Rock am Hof“ und „Rock im Ranke“ bereits unter Beweis gestellt. Mit Coverrock von den Toten Hosen, Green Day oder Metallica aber auch mit Eigenkompositionen werden sie den Abend eröffnen.

Danach hat „Projekt 0600“ den bereits zweiten Auftritt beim Drachenbootrennen. Schon 2019 begeisterte die Formation mit ihren Coversongs von Iron Maiden, Van Halen über Sunrise Avenue und Queen bis hin zu Tina Turner oder den Dorffrockern. Sie werden ihrem Motto „Achtung Rock“ sicher auch 2022 wieder gerecht werden.

kfd Bad Rippoldsau



Freitag, 22. Juli 2022
ab 19.00 Uhr
im Pfarrhausgarten, Bad Rippoldsau
(bei schlechtem Wetter im Pfarrhaus)

Eingeladen sind **alle Frauen** die in weiß/schwarz gekleidet erscheinen (kleine Ausnahmen sind erlaubt...schön wäre jedoch ein weises Oberteil) und ein kleines Picknick sowie kalte Getränke und Gläser mit im Gepäck haben.

Tische /Bänke sind schon in weiß vor Ort vorbereitet.
Gerne darf auch eigene Tischdeko (z.B. Kerzen, weiße Laternen, Blumen, Vasen, Kugelnmitgebracht werden)

Wir hoffen alle Gäste erleben einen äußerst gemütlichen Sommerabend mit leckerem Essen, netten Gesprächen und neuen Begegnungen.....

Kommt vorbei und bringt euere Freundinnen, Kolleginnen oder Bekannte mit und leckeres Essen

„Dîner en blanc/noir“

Wir freuen uns auf zahlreiche Mit-Picknicker*innen

Kath. Frauengemeinschaft, Bad Rippoldsau

Bitte mit Anmeldung bis 20.07.2022 bei....

Regina Hermann per Tel. 07440/506

Hanni Schmieder per WhatsApp Tel. 0151-19358014

<mailto:juergen.hanni.schmieder@t-online.de>

EH Campus

Erste Hilfe Kurs für Führerscheinanfänger

16.07.2022 Wann?
08:00 - 16:00 Uhr
Rathausplatz 1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



EH Campus
Klösterleweg 4
Tel:015233561291
eMail: ausbildung@eh-campus.de



Helle Studiowohnung (47 qm) mitten
in Hausach - bezugsfrei ab 1.9.2022
KP: € 130.000,-- zzgl. KNK (Notar, Grundbuch, Makler)



unabhängiger
Finanzierungs-SERVICE
Gerhard Brüderle 07803 / 927604

www.bruederle-finanzservice.de

Sprechen Sie mit mir - es lohnt sich!

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Gutes tun
tut gut

Schaffen Sie
Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem Testament
eine neue Perspektive!
Margitta Behnke: Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.gutes-tun-tut-gut.de

MW

**Malergeschäft
Wochele**

Inh. Ralph Schillinger

**Maler- und
Lackiermeister
zertifizierter
Schimmelberater
Hubarbeitsbühnen-
verleih**

Fürstenbergstraße 10
77776 Bad Rippoldsau

Telefon 074 40 / 91 30 95
oder 074 43 / 48 34

www.maler-wochele.de

WIR STELLEN EIN

Handwerker gesucht



Foto: shutterstock.com/jirsak

AUTOHAUS WÄSCHLE Kompetenter Service!
Schmelzegrün 5 - 77709 Wolfach
Telefon: 07834/332
Telefax: 07834/1389
info@autohaus-waeschle.de

Jetzt bewerben

wir suchen:
KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

- KFZ Meister- und Ausbildungsbetrieb seit 1956
- Reparatur an allen Fabrikaten
- Fiat und Fiat Professional Service Partner
- Weiterbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen

www.autohaus-waeschle.de

 **Gerd Rodermund GmbH & Co. KG**

Wir sind einer der größten Anbieter von Dekorationsartikeln in Europa mit Vollsortimenten

Begleiten Sie unseren erfolgreichen Weg und verstärken Sie unser Team!

In unbefristeter Anstellung suchen wir Sie ab sofort als:

- Versandleiter m/w/d
- Sachbearbeiter Import/Einkauf m/w/d
- Vertriebsassistent m/w/d
- Hochregal-Staplerfahrer m/w/d
- Produktionsmitarbeiter m/w/d

Sind Sie interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail, mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin sowie zu Ihrer Gehaltsvorstellung.

Ihre Benefits:

- leistungsgerechte Bezahlung inkl. Sondervergütung
- 30 Tage Urlaub p.a.
- Mittagessenzuschuss
- Mineralwasser
- Beitrag Fitnessclub
- regelmäßige Firmenevents
- Weiterbildung

(zukunfts-)sichere Arbeitsplätze in einem angenehmen Betriebsklima

Gerd Rodermund GmbH & Co. KG
Mario G. Krebs - Kaufmännischer Geschäftsführer
Schmiedeweg 6-8 | 77972 Mahlberg
Tel.: +49 (0) 7825 843-0 | bewerbung@rodermund.de



 
Toranlagen und Sicherheitstechnik GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für unsere Firmengruppe Bergheimer Industrie- & Garagentore GmbH und TSIT Toranlagen & Sicherheitstechnik GmbH folgende Mitarbeiter:

- **Servicetechniker / Elektriker (m/w/d)**
für den Serviceeinsatz, Reparaturen und Wartungen
- **Monteure (m/w/d)**
für die Montage unserer Toranlagen

Sie sind interessiert? Dann kontaktieren Sie uns bitte unter
Tel.: 07805/9150-0 oder: bewerbung@bergheimer-tore.de
Sander Straße 13b D-77767 Appenweier
info@bergheimer-tore.de www.bergheimer-tore.de

Wir stellen auf der Oberrheinmesse in Offenburg aus:

 **Oberrhein Messe**  24.9. - 3.10.

 reiff anb.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende!



Bild: Lennert / Pixabay.com


vollmer
Qualität aus Überzeugung

~ Sanitärtechnik ~ Heizungsbau
~ Solartechnik ~ Blechnerei
~ Komplettbadsanierung

Hansjakobstr. 9 · 77773 Schenkenzell
Telefon +49(0) 7836-629 · info@vollmer-dasbad.de · www.vollmer-dasbad.de

Wir suchen Alltagshelden!
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
Kundendienstmonteur, gerne auch **Elektriker** sowie **Blechner/Klempner**
Bewerben Sie sich jetzt – Wir freuen uns auf Sie!

WIR STELLEN EIN

Handwerker gesucht



Foto: shutterstock.com/jirsak



Besuchen Sie uns beim
offenen Bewerbertag

Keine Lust auf Bewerbungsschreiben?

Einfach Vorbeikommen, Kennenlernen & Teil unseres Teams werden!

Besuchen Sie uns am **23. Juli 2022** von **10:00 bis 15:00 Uhr** bei unserem **offenen Bewerbertag**! Bei einer gemeinsamen **Führung** können Sie ein **Blick hinter die Kulissen** von HENGSTLER werfen.

Wir suchen motivierte Mitarbeiter*innen in den Bereichen:

- Produktion (Schweißen/ Schleifen/ CNC-Fachkräfte uvm.)
- Verwaltung (kaufm. Bereich/ Konstruktionsleiter(m/w/d))
- Montage, Lackiererei, Instandhaltung uvm.

Für das leibliche Wohl, sowie Getränke ist ebenfalls gesorgt. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Hengstler Zylinder GmbH · Schätzlestraße 2-8 · 77756 Hausach · www.hengstler-zylinder.de

WIR STELLEN EIN

Handwerker gesucht



Foto: shutterstock.com/jirsaak



WINTERGARTEN-PAQUET.DE sucht ab sofort:

- **Monteur für Bauelemente** (m/w/d), **Vollzeit**
- **Monteur für Sonnenschutz** (m/w/d), **Vollzeit**

Wir suchen: motivierten zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage von Wintergärten, Terrassendächern & Sonnenschutz. Berufserfahrung als Schreiner, Zimmermann, Markisenbauer, Fensterbau ist vorteilhaft. Auch Quereinsteiger willkommen.

Wir bieten: Attraktive Konditionen, angenehmes Betriebsklima sowie eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: telefonisch oder per E-Mail an: info@wintergarten-paquet.de

PAQUET WOHNWINTERGÄRTEN

Am Mühlbach 2 | 77716 Haslach i.K. | Telefon +49 7832 9759898



Wir sind ein mittelständisches Holzbaununternehmen mit 45 Mitarbeitern. Ob Um-, Neubau oder Altbausanierung – wir realisieren anspruchsvolle und moderne Holzbauprojekte im Wohnungs- und Gewerbebau sowie im öffentlich/ kommunalen Bereich.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR

- BAUTECHNIKER/ BAULEITER** (m/w/d)
- ZIMMERERMEISTER** (m/w/d)
- ZIMMERER/ POLIER** (m/w/d)
- ZIMMERER/ FACHARBEITER** (m/w/d)

Wir bieten:

- > leistungsgerechte, attraktive Bezahlung
- > 30 Tage Urlaub
- > interessante Projekte
- > Job Bike Leasing
- > VWL Leistungen und betriebliche Altersvorsorge

Sie lieben den Baustoff Holz und suchen eine neue Herausforderung? Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung. Gerne per Mail, Post oder Anruf.

Hansmann Zimmerei-Holzbau GmbH
Josef-Maier-Straße 10
77790 Steinach
Telefon 07832 96097-0
info@zimmerei-hansmann.de

Willkommen!



vollmer

seit 1976

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

J. Eble
Heizungsbau GmbH
Alemannenstr. 4
77971 Kippenheim
Telefon 07825/1458
melissa@eble.info

Freude am Handwerk?
Dann sind Sie bei uns genau richtig ...

Wir suchen ab sofort:

- **Kundendienst/ServiceMonteur (SHK) m/w/d**
- **Anlagenmechaniker/Installateur (SHK) m/w/d**
- **Sanitärfachkraft für festgelegte Tätigkeiten m/w/d**

Wir bieten: attraktive Entlohnung mit betrieblicher Altersvorsorge, jährl. Sonderauszahlung, Urlaubsgeld, Tankgutscheine, 30 Tage Jahresurlaub, Fahrradleasing, Arbeitskleidung, kostenfreier Wachs-service für bestimmte Dienstkleidung und vieles mehr.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns oder kommen Sie auf einen Kaffee vorbei!

Groß

artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

**FARBE MACHT
GLÜCKLICH!**

Komm in unser Team

MALERGESELLE (m/w/d)
MALERMEISTER (m/w/d)

Hauptstraße 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de

Badisch

Badische Gerichte
einfach lecker
Schäufele, Rinderbrust, Rehgulasch
vom 15.07.22 bis 20.07.22

Zur Verstärkung unseres
Theken, Küche und Service-
Teams suchen wir ab sofort
Aushilfskräfte.
Interesse? einfach anrufen
07440-217.
Außerdem suchen wir eine
Urlaubsvertretung für
unsere Reinigungskraft vom
01.08. bis 31.08.22
Mo.-Mi. + Fr.-Sa.
morgens ca. 2 Stunden

Weckle-Service

Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
Auslieferung der Weckle:
Sonntag Morgen ab 8 Uhr
Tel 07440 217 Getränke
Fax 576 Eckle
oder online Ihr kleiner Getränkemarkt
in Bad Rippoldsau

www.zumschlüssel.com



**Wir suchen zum nächst-
möglichen Zeitpunkt:**

Kaufm. Angestellte

m/w/d in Voll- od. Teilzeit

**MS-Office (Outlook,
Word und Exel), Englisch-
Kenntnisse von Vorteil**

Ihre Bewerbung
senden Sie bitte an
Kurt Heizmann · Sportplatzstr. 9
77709 Oberwolfach
Tel. 0 78 34/95 55
www.heizmann-reisen.de
info@heizmann-reisen.de



DRIVEN BY EXCELLENCE

TEKFOR

Wir entwickeln Lösungen für die
Mobilität von morgen.
Machen Sie mit.

Für unseren Standort Hausach
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Maschinenbediener Zerspanung (m/w/d)**
- **Warmpresser (m/w/d)**
- **Versandfachkraft/ Verpacker (m/w/d)**

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem metallverarbeitenden Beruf wünschenswert
- Teamfähigkeit und Engagement
- Gute Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Arbeit im 3-Schicht Modell

**Ausführliche Informationen zu den Stellen erhalten Sie
auf unserer Homepage unter www.tekfor.com**

Unser Angebot an Sie

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen Arbeitsplatz mit
intensiver Einarbeitung und spannende Herausforderungen
in einer internationalen Unternehmensgruppe mit
mittelständischen Strukturen.

Wir leben und pflegen eine offene Unternehmenskultur
sowie Kommunikation im gesamten Unternehmen.

Wir bieten ein modernes und kollegiales Arbeitsumfeld, eine
leistungsorientierte Vergütung sowie vielfältige
Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

hr.hausach@tekfor.com
Tel. +49 7831 808-0

Neumayer Tekfor GmbH
Hinterer Bahnhof 17
77756 Hausach

Die Tekfor-Gruppe ist ein internationaler Partner der Automobilindustrie. Mit Standorten in Europa sowie in Süd- und Nordamerika ist Tekfor führend in der Konzeption, Entwicklung und Produktion von innovativen Lösungen für Getriebe, Motor, Antriebsstrang, spezielle Applikationen sowie Sicherheitsmuttern. An den vier deutschen Standorten beschäftigen wir derzeit ca. 1.400 Mitarbeiter. Mit weltweit über 2.300 Mitarbeitern erzielt die Tekfor-Gruppe mit ihren internationalen Automobilkunden einen Umsatz von 300 Millionen Euro. Die Neumayer Tekfor GmbH in Hausach und ihre ca. 700 Mitarbeiter/-innen produzieren mit den Methoden modernster Technik einbaufertige Teile bzw. Baugruppen.

www.tekfor.com



MEINE NEUE KÜCHE



Foto: shutterstock.com/Africa_Studio

schreinerei eßlinger



- Schreinerei • Möbel • Innenausbau
- Haustüren & Fenster

Inhaber Alexander Eßlinger
Schmelzegrün 5 a | 77709 Wolfach
Mobil: 01 70-4240537 | info@esslinger-schreinerei.de



BÖGNER OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32-43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



Stellenmarkt ...



JOBS (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

- **Konstrukteur**
Maschinen-/Fahrzeugbau
- **Mechaniker**
für die interne Endmontage
- **Technischer Zeichner**
- **SPS-Programmierer**
- **Informatiker & Softwareentwickler**
- **Konstruktionsmechaniker**
mit Schwerpunkt Schweißen
- **Versand-/Lagermitarbeiter**

**Bewerben Sie
sich jetzt!**

Die detaillierten Stellenbeschreibungen sowie weitere Jobangebote finden Sie auf unserer Website unter neumaier-industry.com/jobs.

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie uns gerne direkt an oder senden Ihre Bewerbung an unser Personalbüro (gerne auch per E-Mail). Wir freuen uns auf Sie!



Neumaier Industry GmbH & Co. KG
Mühlenmatten 6 • 77716 Hofstetten
Telefon: +49 7832 9995-0
E-Mail: jobs@neumaier-industry.com



www.neumaier-industry.com/jobs



Stellenmarkt



Seit über 60 Jahren entwickelt und produziert die Kienzler Stadtmöbiliar GmbH Produkte im Bereich Stadtmöblierung. Mit unseren Radparksystemen geben wir dem Radverkehr Zukunft. Ca. 80 Mitarbeiter arbeiten an drei Standorten für unsere Kunden in Deutschland und den angrenzenden Ländern wie Österreich und der Schweiz.

Wir sind auf der Suche nach Verstärkung und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

■ Handwerker für die Montage (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

Vor-, End- und Demontearbeiten für unser gesamtes Produktprogramm (Buswartehallen, Werbetafeln und Radparksysteme)
Montagearbeiten (überwiegend im Inland) zusammen mit einem Team
Mitarbeit in der Produktion am Standort Hausach nach Bedarf

Ihr Profil - Auch gerne als Quereinsteiger:

Abgeschlossene Berufsausbildung in einem Bau-Handwerksberuf
Bereitschaft zur wochenweisen Montage mit Übernachtung im Hotel
Engagement, Zuverlässigkeit und körperliche Belastbarkeit

Wir bieten - Fahrtzeiten werden bezahlt:

- Umfangreiche Einarbeitung
- Eine leistungsgerechte Vergütung mit arbeitgeberfinanzierter betrieblicher Altersvorsorge nach der Probezeit
- Unterstützung beim Erwerb des Führerscheins Klasse CE
- Unterstützung bei Umzug und die kostenlose Bereitstellung einer Unterkunft für die ersten 3 Monate
- „JobRad“ Leasingangebot für Fahrräder und E-Bikes
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an personal@kienzler.com.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sandra Hass, Tel. 07831/788-39.

Kienzler Stadtmöbiliar GmbH
Vorlandstr. 5 77756 Hausach
www.kienzler.com



**E-Werk
Mittelbaden**

Daheim gut versorgt

Die Überlandwerk Mittelbaden GmbH & Co. KG managt erfolgreich das Stromverteilnetz in weiten Teilen der Ortenau sowie in Teilen der Landkreise Freudenstadt, Rastatt und Rottweil mit rund 400.000 Einwohnern bei ca. 2.000 qkm Versorgungsgebiet. Im regulierten Umfeld plant sie Bau und Instandhaltung der Netze, stellt Wirtschaftlichkeit und Versorgungsqualität sicher und arbeitet mit Netzkunden und rund 50 Kommunen zusammen. Wir, die **Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG**, suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Tochterunternehmen einen

ELEKTROMONTEUR / ELEKTRONIKER (M/W/D) „NETZSERVICE“

Der Stelleninhaber (m/w/d) ist dem Bereich „Bezirksstellen-Süd“ im Überlandwerk Mittelbaden zugeordnet; Standort ist Hausach.

IHRE AUFGABEN

- Durchführen bzw. Koordinieren aller Arbeiten für den operativen Netzbetrieb
- Bereich 1-kV-Kabel/Freileitung (Hausanschlüsse, Freileitungsisolierungen, Umbauten, Reparaturen, Baustromanschlüsse, Überwachung)
- Bereich 20-kV-Kabel/Freileitung (Wartung, Reparaturen, Überwachung)
- Bereich Straßenbeleuchtung (Betrieb, Umbau, Reparaturen, Inspektion und Wartung gemäß Wartungsvertrag)
- Durchführen von Dienstleistungsarbeiten
- Wartung und Inspektion von 20-kV-Stationen und Kabelverteilern
- Netzzufbereitschaftsdienst nach entsprechender Einarbeitung

IHR ANFORDERUNGSPROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker (m/w/d) o.ä.
- Berufserfahrung in der Instandhaltung und dem Betrieb von Stromnetzen ist wünschenswert
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Bereitschaft zum flexiblen Arbeitseinsatz
- PKW-Fahrerlaubnis (Klasse B) sowie die LKW-Fahrerlaubnis bzw. die Bereitschaft, diese zeitnah abzulegen

WIR BIETEN IHNEN

..... Leistungsgerechte tarifliche Vergütung und zusätzliche Sozialleistungen, zum Beispiel betriebliche Altersvorsorge, betriebliches Gesundheitsmanagement sowie vergünstigte „Sport-Flatrate“, JobRad u.v.m.

IHRE BEWERBUNG

..... richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen, inklusive Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin, an die ELEKTRIZITÄTWERK MITTELBADEN AG & CO. KG, LOTZBECKSTRASSE 45, 77933 LAHR oder elektronisch an personal@e-werk-mittelbaden.de



Mehr auf e-werk-mittelbaden.de/karriere



Stellenmarkt ...

Suchen ab Mitte Oktober 2022 langfristig

Reinigungskraft

für Zahnarztpraxis in Wolfach.

Arbeitszeiten: 3 x wöchentlich jeweils 2 Stunden ab
18:00 Uhr (13 €/Std.).

Kontakt: koschatem@aol.de, Tel. 017670031051

Freundliche Reinigungskraft

auf Minijob-Basis (ca. 7-9 Std. /Woche)
für Büro und Haushalt in Wolfach gesucht.

Frau Schmider, Telefon 07834 / 868892



**Schule oder Lehre bald zu Ende und noch nicht klar,
wie es weitergeht? Oder suchen Sie eine sinnvolle Tätigkeit?**

Wie wär's mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder
Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim Diakonischen Werk Ortenau?

Wir suchen zum **01.09.2022** eine/einen

Mitarbeitende/n im FSJ oder BFD (m/w/d)

für die **Dienststelle Hausach** zur Mitarbeit in der Tagesstätte
für Menschen mit psychischer Erkrankung und Verwaltung.

Die Tätigkeit ist spannend und abwechslungsreich. Sie haben nette
Kolleginnen und Kollegen und eine gute Anleitung und Einarbeitung.

Außerdem erhalten Sie eine Vergütung und selbstverständlich ein
qualifiziertes Arbeitszeugnis.

Mehr Infos unter: 07831/9669-0 oder hausach@diakonie-ortenau.de

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Diakonisches Werk im Evang. Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle
Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach

www.diakonie-ortenau.de



**Wir suchen
für unsere Kindertagesstätte Pfiffikus
zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere**

pädagogische Fachkräfte (m/w/d).

Arbeitszeitumfang nach Vereinbarung.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unseren
Internetseiten unter:

<https://www.wolfach.de/Rathaus-Service/Stellenausschreibungen/>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Hilfskräfte auf Geringverdienerbasis (m/w/d)

Für unsere **Wohnhäuser in Haslach und Hofstetten** suchen wir zum nächst-
möglichen Zeitpunkt selbstständig arbeitende und engagierte Hilfskräfte
auf Geringverdienerbasis.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 8 Stunden.



Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Betreuungshilfskräfte (m/w/d)

Für unsere **Wohnhäuser in Haslach und Hofstetten** suchen wir zum nächst-
möglichen Zeitpunkt selbstständig arbeitende und engagierte Betreuungs-
oder Pflegehilfskräfte.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 25-35 Stunden.



Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
79.070
Exemplare!

46 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** (Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst) Auflage: 4.000
- **Renchen** (Erlach, Ulm) Auflage: 2.000
- **Sasbach** (Obersasbach) Auflage: 1.500

Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** (Zierolshofen) Auflage: 1.300
- **Kork** Auflage: (Neumühl, Odelschhofen) 2.600
- **Willstätt** (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelschurst, Sand) Auflage: 2.500

Renchtal

- **Appenweier** (Nesselried, Urtoffen) Auflage: 2.600
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 800
- **Durbach** (Ebersweier) Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen) Auflage: 4.000
- **Oppenau** (Ibach, Lierbach, Maisach, Ramsbach) Auflage: 1.000

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 800
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Gottswaldgemeinden** (Bühl, Greisheim, Waltersweier, Weier) Auflage: 3.000
- **Hohberg** (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim) Auflage: 2.050
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Windschläg** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.000
- **Zunsweier** Auflage: 900



Lahr Umland

- **Friesenheim** (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern) Auflage: 3.600
- **Hugsweier** Auflage: 300
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 2.700
- **Kippenheim** (Schmieheim) Auflage: 850
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** (Orschweier) Auflage: 700
- **Meißenheim** (Kürzell) Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 300
- **Reichenbach** Auflage: 650
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** (Dörleinbach, Schweighausen) Auflage: 1.000
- **Seelbach** (Schönberg, Wittelbach) Auflage: 1.750
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach) Auflage: 2.900
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach) Auflage: 7.800
- **Hausach** (Gutach, Hornberg) Auflage: 2.900
- **Wolfach** (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach) Auflage: 2.900
- **Alpirsbach** (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf) Auflage: 1.400
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.800



Stellenmarkt

FUCHS

STEUERBERATER RECHTSANWALT PARTNERSCHAFT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir schnellstmöglich eine(n)

Steuerfachangestellte(n) (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit.

Sind Sie interessiert?

Dann melden Sie sich unter 07831 - 9396-0
oder senden Ihre Bewerbung an

kanzlei@fuchs-partnerschaft.de
oder

Fuchs Steuerberater Rechtsanwalt Partnerschaft
Hüflegewann 26 · 77756 Hausach
www.fuchs-partnerschaft.de



Unser Team braucht Verstärkung!

Für unsere Küche in Steinach mit angegliederter Metzgerei suchen wir einen zuverlässigen

Koch & Küchenhilfe (m/w/d)

Wenn Sie

- Freude am Beruf haben
- Begeisterung für qualitativ hochwertige Ware teilen
- Wert auf ein gutes Betriebsklima legen

... dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen

- eine umfassende Einarbeitung
- ein modernes Arbeitsumfeld mit netten Kollegen/innen
- ein leistungsgerechtes Gehalt mit zusätzlichen Sozialleistungen
- 13tes Monatsgehalt
- samstags und sonntags frei

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an unten angegebene Adresse oder per E-Mail an rose.steinach@t-online.de



Rose

Metzgerei
Grill- & Partyservice

Hauptstr. 52 · 77790 Steinach · Tel. 0 78 32 / 22 29



**PARKINSON-KLINIK
ORTENAU**

VERSTEHEN
THERAPIEREN
BEGLEITEN



NEUROLOGISCHES FACHKRANKENHAUS | BEHANDLUNGSZENTRUM FÜR BEWEGUNGSSTÖRUNGEN

Wir erhöhen unsere Bettenkapazität, daher benötigen wir ab dem 01.01.2023 eine zusätzliche PTA für unsere Apotheke

eine Pharmazeutisch-Technische-Assistentin (w/m/d)

Unsere Klinik verfügt über 61 Planbetten und ist auf die Behandlung von Parkinson-Syndromen sowie verwandter Bewegungsstörungen spezialisiert. Mit insgesamt 130 Mitarbeitern sind wir ein mittelständiges Unternehmen mit einer sehr guten Arbeitsatmosphäre und bieten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen Frau Susanne Hauff gerne unter Tel.: 07834 971 129 zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Personalabteilung.

Parkinson-Klinik Ortenau, Kreuzbergstrasse 12-16
77709 Wolfach / Schwarzwald, Tel.: 07834 971-0
www.parkinson-klinik.de



www.facebook.com/parkinsonklinikortenau
www.instagram.com/parkinson_klinik_wolfach

Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!



Stellenmarkt

Beste Arbeitgeber! Baden-Württemberg

Beste Arbeitgeber! Saarland & Lothar

Beste Arbeitgeber! Deutschland

BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

Bonifazhof
St. Josefshaus

WIR SUCHEN:
Jobber für die Wäscheversorgung (m/w/d)
für jedes 2. Wochenende und für Feiertage

Unsere Vorteile. Deine Vorteile.

Ideal für Schüler, Studierende, Rentner,
Personen in Elternzeit (m/w/d)

Arbeitszeiten (ca. 3h)
flexibel nach Vereinbarung

attraktive Vergütung

Das hört sich gut an? Dann bewirb dich jetzt bei **Sonja Groß (Leitung Hauswirtschaft)!**

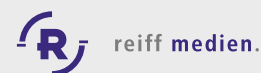
07839/9108-264 (vormittags)

s.gross@sankt-josefshaus.de



Mein Name ist Christian Kornmeier. Langweilige Jobs gibt es genug, deswegen bin ich seit 2011 Video-Journalist und Produzent bei mittelbadische-presse.tv. Die Video-Redaktion bietet den Konsumenten der Tageszeitungen und dem Online-Portal bo.de Informationen und Emotionen in Bewegtbild. Zudem setzen wir spannende Videoprojekte für Firmen, Kommunen und auch Künstler um.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:



PRAKTIKANT BEI MIBA.TV (M/W/D)

Wir besetzen die Position zur Verstärkung unseres Teams zum 1.9.2022

Während Ihres Praktikums bei Miba.TV erhalten Sie **vielfältige Einblicke** in die redaktionelle Arbeitsweise und den Alltag unserer Videoredaktion **inklusive Konzeption, Planung und Durchführung der Produktionen.**

Sie werden in die Bereiche **Kameraführung, Bildsprache und Schnitt-Technik** eingeführt und so geschult, dass sie in der Lage sind, Videobeiträge eigenständig zu produzieren.

Außerdem lernen Sie **moderne Video-Produktionstechniken** kennen,

beispielsweise 360-Grad-Aufnahmen oder auch Drohnenaufnahmen.

Wir freuen uns darauf, Sie in unser **junges, dynamisches Team** zu integrieren. Die **Dauer des Praktikums beträgt drei Monate.**

Für **eingeschriebene Studenten** kann das Praktikum im Rahmen eines **Praxissemesters** auch auf sechs Monate verlängert werden.

Das Praktikum wird angemessen vergütet.

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
a. reiff & cie. kg | Personalabteilung | Marleiner Str. 9 | 77656 Offenburg

Rio · Scala · Hali
 14.07. bis 20.07.2022 · www.kinohaslach.de

»Thor – Love and Thunder 3D« Do/Fr/Mo/Mi 19:45, Sa 15:00/19:45, So 16:00/19:00
 »Liebesdings« Do/Mi 19:45, Fr/Sa/Mo 18:30, Sa 15:15, So 16:15
 »Minions 2 – Auf der Suche nach dem Mini-Boss« 3D: Do/Fr/Sa/Mo/Mi 19:30, So 19:00
 2D: Sa 15:00, So 16:00
 »Top Gun 2 – Maverick« Fr/Sa/Mo 20:15, So 19:00

WANDEL
 FOTO FILM

Passfotos (ohne Termin)
 Bewerbungsfotos
 (mit Anmeldung)
 Sofort zum Mitnehmen!

Hauptstraße 31 - 77709 Wolfach
 Telefon 07834/531

Wir wünschen ein
 schönes Wochenende!

 www.krypto-rente.com

**IHRE STIFTUNG
 FÜR EINE LEBENDIGE ERDE**

Jetzt informieren:
 030 311 777-730

Das WWF Stiftungszentrum bietet Ihnen an, einfach und ganz nach Ihren Wünschen eine eigene Stiftung für den Natur- und Umweltschutz zu gründen.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
 gaby.groeneveld@wwf.de | wwf.de/stiftung

6		4			2	9		
		2			4		3	5
		9	6	5			7	
9							5	
	6		5	7	1		9	
	7							4
	9			1	3	8		
2	3		4			5		
		6	9			3		7

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **SOMMERAKTION** gilt vom
29. Juli bis 16. September 2022!

Buchbare Kalenderwochen
 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

**Buchen Sie schnell und profitieren Sie
 von unserer Aktion!**


Ihre Anzeigenberaterin vor Ort:

Andrea Haberstroh

Telefon: 0 78 32 / 97 60 99 16

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de



 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Tagespflege 

Wenn Sie tagsüber nicht alleine sein wollen.

Jetzt reservieren: johannes-brenz.de oder Tel. 07834 8385-70

Blitzsauber und ohne Stress umbauen!

Anbau, Umbau, Dachausbau oder Aufstockung.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen


Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Vertretung für die Nachtzustellung
(m/w/d)

**GELD
VERDIENEN**

**FLEXIBEL
SEIN**

- Mindestens 18 Jahre
- Nachts zwischen 0 und 7 Uhr morgens
- Teilzeit oder auf 450€-Basis
- Mobilität
- Flexibel und zuverlässig
- Schnelle Auffassungsgabe

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!**

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter **01 72 / 74 12 118**

Info & Führung
im Ruhewald Bildtann Gengenbach - Fußbach




Ruhewald Bildtann

Freitag, 22. Juli 2022 - 17 Uhr
Samstag, 13. August 2022 - 10 Uhr
Dauer jeweils ca. 1,5 Stunden

Anmeldung bei
Bestattungshaus Heizmann
Tel. 07834 86 45 20
info@heizmann-bestattungshaus.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

22.07.	Rechtsanwälte und Steuerberater	Anzeigenschluss 18.07. 12.00 Uhr
29.07.	Schönheit & Wellness	Anzeigenschluss 25.07. 12.00 Uhr
29.07.	Wir stellen ein - Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss 25.07. 12.00 Uhr
05.08.	Unfall - wir helfen, wenn ´s gekracht hat	Anzeigenschluss 01.08. 12.00 Uhr
12.08.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr
12.08.	Immobilien	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

SAISON RÄUMUNGS-VERKAUF! 50% 40% 30% 20%

VIELE TOLLE MARKENARTIKEL RADIKAL REDUZIERT!

Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804/588

Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

**NACH DEM ZDF PRINZIP
- BARES FÜR RARES -**



am Samstag 23.07.2022
Ort: Gemeindesaal St. Laurentius,
Kirchstraße 16, 77709 Wolfach von 10-17 Uhr

Jetzt können Sie Klarheit über Ihre Raritäten, Lieblingsstücke und Schätze erlangen, frei nach dem ZDF Prinzip "Bares für Rares" stehen Ihnen fortan Experten zur Verfügung.

Zur Wertschätzung und Ankauf von:
Kunst, Gemälde, Goldschmuck aller Art, Zahn- und Bruchgold, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Silber Utensilien.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter
Tel. 07221 / 2763356 und 0173 / 6889040.
Selbstverständlich dürfen Sie uns auch ohne telefonische Anmeldung besuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
ART Galerie Bamberger

WWW.ART-GALERIE-BAMBERGER.DE

FREIE CHRISTEN FÜR DEN CHRISTUS DER BERGPREDIGT
Seiner Friedenslehre der Gottes- und Nächstenliebe.
www.freie-christen.com
Postfach 1443, 97864 Wertheim

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

6	5	4	7	3	2	9	8	1
7	8	2	1	9	4	6	3	5
3	1	9	6	5	8	4	7	2
9	2	1	8	4	6	7	5	3
4	6	3	5	7	1	2	9	8
8	7	5	3	2	9	1	6	4
5	9	7	2	1	3	8	4	6
2	3	8	4	6	7	5	1	9
1	4	6	9	8	5	3	2	7

Laufschuhe
Damen & Herren

asics
Contend

€ **65,-**

SCHUH + SPORT SB HASLACH
Schulterstr. 27
Hinter Edeka

Angebot des Monats

eine Stunde
Ganzkörpermassage
mit Kräuteröl
jeden Dienstag
nur 35,- €
Tel. 07832 9772783



Bann Thai Massage
Kirchgasse 14
77716 haslach
Neben Metzgerei Rose

www.thai-massage-bann-haslach.de

Das MiMa Oberwolfach sucht Mineraliensammlungen zum Ankauf

Herausragende Stücke werden unserer Ausstellung zugeführt und verbleiben somit im Ort. Wir bezahlen marktübliche Preise. Bei bedeutenden Sammlungen wird auch der Name des Sammlers im MiMa gewürdigt.

Kontaktaufnahme über unsere Geschäftsstelle unter 07833-959742

Verein der Freunde von Mineralien und Bergbau Oberwolfach e.V.



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Haben Sie freie Stellen im Pflegebereich?

Inserieren Sie am 29. Juli 2022 auf unseren Sonderseiten mit dem Titel:



»Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**«

Anzeigenschluss: 25. Juli 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen **Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456**, anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sommerferienprogramm Wolfach / Oberwolfach



Jetzt anmelden!

Hallo liebe Kinder, liebe Eltern,

Ferien daheim sind langweilig? Nicht bei uns! Dank der vielen freiwilligen Helfer haben wir auch dieses Jahr ein tolles und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Die Anmeldung für das Sommerferienprogramm ist über das Elternportal www.unser-ferienprogramm.de/oberwolfachwolfach noch bis 17. Juli 2022 möglich. Am 18. Juli 2022 findet die Verlosung der überbelegten Plätze statt. Nach der Verlosung kann man sich weiterhin bis zum Ende der Sommerferien für alle Angebote anmelden - entweder für freie Plätze oder für die Warteliste.

Bitte beachtet, dass es auch zwischendurch immer mal neue Angebote, ergänzte Plätze und veränderte Teilnahmemöglichkeiten geben kann.

Im Namen der Gemeinde Oberwolfach, Stadt Wolfach sowie der Veranstalter wünschen wir allen Teilnehmern unseres Sommerferienprogramms bei den Veranstaltungen viel Spaß und Freude sowie erlebnisreiche und erholsame Ferien.



Initiative Eine Welt / Weltladen

Seien Sie fair beim Grillen

Für Ihre nächste Grillparty erhalten Sie im Weltladen Zutaten aus partnerschaftlichem Handel – seien dies Saucen, Öle, Gewürze oder Säfte und Wein. Die kleinbäuerlichen Produzenten erhalten für ihre Erzeugnisse zum einen direkt mehr Einkommen. Aber auch indirekt profitieren sie durch den Fairen Handel, weil die Kooperativen, in denen sie zusammengeschlossen sind, Finanzmittel haben, um beispielsweise in Sozial- und Gesundheitsmaßnahmen zu investieren, einen Lehrer für die Kinder zu bezahlen oder Straßen in Stand zu setzen.

Fairer Handel ist einfach „mehr zum Leben“ – machen Sie mit.



Einladung

Das kath. Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zu einem weiteren Vortrag in der Vortragsreihe, in der jeweils verschiedene kontroverse theologische Themen aufgegriffen werden.

Der dritte Vortrag mit Kaplan G. Henn findet statt zum Thema

„Marienerscheinungen – Sein oder Schein“

am Mittwoch 20.07.2022

um 20.00 Uhr

im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach

Millionen Pilger haben Marienerscheinungsorte wie Lourdes oder Fatima besucht, doch was ist dran an diesen Geschichten? Sind Marienerscheinungen eher psychisch erklärbare Phänomene oder tatsächlich Eingriffe des Himmels? Wie steht die Kirche zu diesen Dingen und nach welchen Kriterien werden sie untersucht? Um diese Fragen geht es an diesem Abend. Im Anschluss an den Vortrag von Kaplan Georg Henn gibt es wie immer die Möglichkeit zu Rückfragen, Austausch und Anmerkungen. Interessierte und diskussionsfreudige Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen!

Imkerverein Wolfthal e. V.

Die Imker des Imkerverein Wolfthal treffen sich diesen Freitag zum Stammtisch am Lehrbienenstand. Der Freitagstammtisch findet alle 14 Tage, um 18:00 Uhr, statt. In lockerer Runde werden Erfahrungen ausgetauscht und aktuelle Themen besprochen. Diese Woche werden wir unsere Refraktometer vergleichen, bringt Sie also bitte mit. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –
Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 14. Juli 2022

SE An Wolf und Kinzig

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfthal

Schapbach – St. Cyriak

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.

Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Während des Gottesdienstes wird das Tragen eines Atemschutzes (Standards FFP2 oder vergleichbar) oder einer medizinischen Maske empfohlen.

Donnerstag, 14. Juli – Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr St. Johannes B.: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Raimund u. Josefine Sartory u. verst. Kinder, anschl. Anbetung bis 19.30 (Beichtgelegenheit)

Freitag, 15. Juli – Sel. Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

17.00 Uhr St. Ulrich: Abschlussgottesdienst der Kindergarten-Vorschulkinder

Samstag, 16. Juli – Gedenktag unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel

14.30 Uhr Allerheiligen: Trauung von Felix u. Maike Hauer, geb. Allgeier

17.00 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Aron Dieterle

18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe zum Kirchweihfest

18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit Lobpreisliedern

Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

9.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe zum Skapulierfest, mit Gedenken an Hilda u. Hermann Bonath; Waltram Oberfell u. Eltern; Lothar Knoche; Ludwig Groß; Hilda Gebert; Hermann Gebert; Erich Armbruster u. aller verst. Ang.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

- 10.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Verst. der Fam. Riehl/Schaeffer
- 10.30 Uhr Schiltach: Ökum. Gottesdienst im Stadtgarten
- 11.45 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Oskar Kleinbub
- 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Schlosskapelle: Ökum. Friedensgebet
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch

Dienstag, 19. Juli – Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis

- 14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit dem Seniorenwerk
- 17.45 Uhr St. Ulrich: Eucharistische Anbetung
- 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Mittwoch, 20. Juli – Mittwoch der 16. Woche im Jahreskreis

- 18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe
- 18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 21. Juli – Donnerstag der 16. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Lobpreisliedern
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 19.30 (Beichtgelegenheit)

Freitag, 22. Juli – Hl. Maria Magdalena

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
- 8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

Samstag, 23. Juli – Hl. Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas

- 14.00 Uhr St. Jakob: Trauung von Peter u. Helena Schmid, geb. Schmieder
- 18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe (Silberkollekte)

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

- 9.30 Uhr St. Jakob: Hochamt zum Jakobusfest mit Festprediger Kaplan Georg Henn, mitgestaltet von der Trachtenkapelle Kinzigtal, mit Gedenken an Frank Stehle
- 10.30 Uhr Schapbach: Wortgottesfeier auf dem Bonifazhof mit Gartenfest
- 18.00 Uhr Allerheiligen: Holy Presence-Gottesdienst auf dem Kirchplatz
- 18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Haushaltsplan 2022/2023

Der Pfarrgemeinderat hat den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2022/2023 am 01.06.2022 verabschiedet. Dieser kann in der Zeit vom 11. Juli bis 24. Juli 2022 im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Bei Fragen zum Haushaltsplan wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsbeauftragte der Kirchengemeinde, Christine Renner, Tel. 07705 9260-22 oder per Mail christine.renner@vst-villingen.de

Skapulierfest in St. Bartholomäus – keine Prozession

Am 17. Juli um 9.00 Uhr feiern wir das Skapulierfest in der Kirche St. Bartholomäus die geplante Prozession im Anschluss an die Messe kann aufgrund der Baustelle leider doch nicht stattfinden.

Ökumenisches Gespräch

Herzliche Einladung zu einem Gespräch mit Pfarrer Voss und Pfarrer Rümmele zum Thema „Petrus – ökumenischer Knackpunkt?“. Das Gespräch findet am Dienstag, 19. Juli 2022, 19.30 – 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Einladung zur Vortragsreihe des Bildungswerkes Wolfach-Oberwolfach

Das kath. Bildungswerk lädt sehr herzlich ein zu einem weiteren Vortrag in der Vortragsreihe, in der jeweils verschiedene kontroverse theologische Themen aufgegriffen werden. Der dritte Vortrag mit Kaplan G. Henn findet statt

zum Thema „Marienerscheinungen – Sein oder Schein“ am Mittwoch 20.07.2022 um 20.00 Uhr

im kath. Gemeindehaus St. Laurentius Wolfach
Millionen Pilger haben Marienerscheinungsorte wie Lourdes oder Fatima besucht, doch was ist dran an diesen Geschichten? Sind Marienerscheinungen eher psychisch erklärbare Phänomene oder tatsächlich Eingriffe des Himmel? Wie steht die Kirche zu diesen Dingen und nach welche Kriterien werden sie untersucht? Um diese Fragen geht es an diesem Abend. Im Anschluss an den Vortrag von Kaplan Georg Henn gibt es wie immer die Möglichkeit zu Rückfragen, Austausch und Anmerkungen. Interessierte und diskussionsfreudige Teilnehmer/innen sind herzlich willkommen!

Anbetung 24/7 an Wolf und Kinzig

Derzeit ist in unseren Seelsorgeeinheiten eine Initiative am Entstehen für die Eucharistische Anbetung rund um die Uhr- kurz: Anbetung 24/7 oder Ewige Anbetung - in Wolfach.

Die Ewige Anbetung gibt es seit vielen Jahrhunderten in Klöstern oder Gebetsgemeinschaften. Seit einigen Jahren breitet sich diese Gebetsform weltweit immer mehr aus – auch in ganz normalen deutschen Pfarrgemeinden.

Was geschieht in der Anbetung?

In der Eucharistischen Anbetung räumen wir Gott den ersten Platz ein.

Anbetung bedeutet aber auch, ganz nah bei Gott zu sein – quasi auf Du und Du mit ihm.

Hier darf ich Jesus alles hinlegen, was mich und die Welt bewegt.

„Ich schaue Gott an – und er schaut mich an.“

Seine kraftvolle Gegenwart verwandelt mich – und durch mich die ganze Welt. Dazu brauche ich nichts weiter, als einfach nur da zu sein, so wie ich bin.

Warum Ewige Anbetung in einer Pfarrgemeinde?

Gott ist es wert, Tag und Nacht angebetet zu werden.

Er ist die Kraftquelle, von der alles Leben ausgeht, und die alles neu machen kann.

Die Ewige Anbetung wird unsere persönliche Beziehung zu Gott vertiefen und somit wesentlich auch beitragen zur Erneuerung unserer Pfarrgemeinden und zum Entstehen von Berufungen.

Mit dieser ersten Information möchten wir auf dieses Vorhaben aufmerksam machen und Ihr Interesse an der Eucharistischen Anbetung wecken. Es braucht für die Ewige Anbetung viele Beteiligte, die sich Stunde um Stunde vor dem Allerheiligsten abwechseln, die sich aber auch eingebunden wissen dürfen in eine starke, tragende Gebetsgemeinschaft.

Weitere Informationen und auch Veranstaltungen werden in den kommenden Monaten folgen, und wir bitten Sie schon jetzt um Ihr Gebet für das Entstehen der Anbetung 24/7 hier an Wolf und Kinzig.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele
h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Telefonsprechstunde:
immer über das Notfallhandy 01515 6193078

Kaplan Georg Henn
g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855
Telefonsprechstunde: jeden Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr

Diakon Willi Bröhl
w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster
oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de

07839 1221

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach**Notfallhandy**(in dringenden seelsorgerlichen Anliegen): **01515 6193078****Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295**

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr u. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum**Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,****77709 Wolfach****ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,****h.ruemmele@kath-wolfach.de****SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:****Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:****Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;****IBAN: DE6066452776000018863****(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort****„Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)****Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach,****Stichwort „Brasilienhilfe“****Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01,****SOLADES1WOF****Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77,****FAITDE66XXX****Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.:****DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT****Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach****Ev. Stadtkirche Wolfach**

Ev. Pfarramt Wolfach

Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach

Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch

Di 9 – 12 Uhr

Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Liebe Gemeinde,

am 16. Juli 1972 wurde die Friedenskapelle eingeweiht. Ihren Namen bekam sie als Ausdruck für die völkerverbindende und kreative Geschichte dieses Ortes. Angehörige vieler europäischer Völker trafen sich zur Kur in Bad Rippoldsau, so dass dort sogar eine russisch-orthodoxe Kapelle gebaut wurde. Der Schweizer Pfarrer Johann Jakob Sprüngli fasste den inspirierenden Geist des multikulturellen Kurlebens in Worte, die gedruckt wurden ("Album für Rippoldsau"). Der weltweit vernetzte Orden der Benediktiner hatte schon lange vor dem Beginn des Kurbetriebs ein Gotteshaus errichtet. Der Oberbefehlshaber der französischen Besatzungstruppen nach dem 2. Weltkrieg sorgte für die dringend nötige Vorbereitung des Bauplatzes der Friedenskapelle. Gastprediger aus ganz Deutschland nutzten die Einliegerwohnung in der Kapelle für einen Kuraufenthalt und bereicherten die evangelische Gemeinde durch vielfältige Predigten. Seit einigen Jahren steht die Friedenskapelle unter der Trägerschaft des Fürstenbaus und soll neben dem Gottesdienstraum auch ein Ort für die Kulturpflege werden.

Die Friedenskapelle wurde zu einem Ort der Begegnung von Menschen weit über die Gemeindegrenzen hinaus. In der Friedenskapelle wird bewusst für den Frieden gebetet: für den Frieden in den Familien und Ortschaften, für den Frieden an Schulen und Arbeitsstätten, für den Frieden zwischen Mensch und Natur, für den Frieden in unserem Land, in Europa und auf der ganzen Erde.

Am 16. Juli 2022 jährt sich die Einweihung der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau zum 50. Mal. Wir wollen das Jubiläum gebührend feiern. Um 17 Uhr beginnt der Festgottesdienst in der Friedenskirche mit Pfarrer Prof Mautner, dem Vorsitzenden des Gustav-Adolf-Werkes der badischen Landeskirche. Anschließend stärken wir uns mit einem Eintopf in und um die Kapelle. Gegen 19 Uhr beginnt der Empfang im Fürstenbau.

Herzliche Einladung!

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Einweihung neuer Altar

Die alten Holzteile aus dem Hauptportal der Kirchentür haben den Orgelbauer und Schreiner Daniel Gruber zu einem Kunstwerk angeregt: Es entstand ein beweglicher Altar für das Johannes-Brenz-Heim. Wirkungsvoll kommen die Konturen der wuchtigen Eisenbeschläge der Kirchentür auf der Frontseite des Altars zur Geltung. Gestalterisch dem gegenüber steht eine mit der Kettensäge gezeichnete "Himmelsleiter", die darauf hinweist, dass ein Altar Erde und Himmel miteinander verbindet.

Dieser bewegliche Altar soll in einem Gottesdienst unter freiem Himmel am Sonntag 24. Juli um 11 Uhr auf dem Platz zwischen Brenzheim und evangelischer Kirche eingeweiht werden.

Herzliche Einladung an alle Interessierte auch über die Konfessionsgrenzen hinweg!

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:**50. Geburtstag der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau****Samstag, 16.07.2022:**

17.00 Uhr Festgottesdienst (Pfr Mautner / Voß) in der Friedenskapelle
anschließend Empfang im Fürstenbau

Sonntag, 17.07.22

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 24.07.22

11.00 Uhr Gottesdienst zur Einweihung des neuen Altars im Freien auf dem Parkplatz zwischen Brenzheim und ev. Stadtkirche Wolfach mit Pfr. Voß, bei Regen im Gemeindehaus

Sonntag, 31.07.22

10.30 Uhr Ökumen. Gottesdienst mit Pfr. Stefan Voß und Pfr. Hannes Rümmele im Wolfacher Kurgarten

"Bibel im Gespräch"

In offener Gesprächsatmosphäre bringt Pfr Voß in diesem Rahmen alle 2-3 Wochen ein biblisches Thema oder einen Text ins Gespräch. Es ist auch Raum für Ihre grundsätzlichen Fragen zur Bibel.

Mittwoch 19. Juli 19:30-21:00 Uhr im ev. Gemeindehaus:
Ökumenisches Gespräch mit Pfr. Rümmele und Pfr. Voß:
"Petrus – ökumenischer Knackpunkt?"

Vorschau:

31. August – 8. September: Vollversammlung des Weltkirchenrats (ÖRK/WWC) in Karlsruhe.

In unserem Kirchenbezirk findet dazu eine gemeinsame Veranstaltung statt: Ein "Pilgerwegfest" am 23. Juli auf dem "Marienhof" in Offenburg.



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Kirnbacher Gemeinde,
es war für viele eine schmerzhaft eingeschränkte, nicht mehr gemeinsam singen zu dürfen. Singen ist eine uralte und sehr tief im Menschen verankerte Form der Äußerung. Beim Singen schwingt im Körper viel mehr mit als beim Sprechen. Beim Singen bekommt die Sprache Rhythmus und prägt sich besser ein. Uralte Weisheit wurde im Lied von Generation zu Generation weitergegeben, noch lange bevor jemand auf die Idee kam, eine Schrift zu erfinden.

Wir tun uns selbst etwas Gutes, wenn wir singen, weil es einfach gut tut. Wir tun der Gemeinschaft etwas Gutes, wenn wir singen, weil wir damit Weisheit ins Gedächtnis rufen. Und vor allem natürlich, weil wir beim Singen die Gemeinschaft spüren.

Am Sonntag singt der Kirchenchor zum ersten Mal seit langem wieder für und mit der Gemeinde. Herzliche Einladung!

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste

Sonntag 17. Juli 2022 18:30 Uhr Abendgottesdienst mit dem Kirchenchor (Voß)

Sonntag 24. Juli 2022 9:30 Uhr Gottesdienst (Voß)

Senioren

Die Kirnbacher Senioren fahren am Donnerstag, den 14. Juli zum Waldseeschauspiel nach Haslach. Abfahrt bei der Kirche um 14:00 Uhr mit Zustiegmöglichkeit talabwärts. Anmeldung bei Hilde Aberle Tel 07834-9679

Ökumene weltweit

31. August - 8. September: Vollversammlung des Weltkirchenrats (ÖRK/WWC) in Karlsruhe.

In unserem Kirchenbezirk findet dazu eine gemeinsame Veranstaltung statt: Ein "Pilgerwegfest" am 23. Juli auf dem "Marienhof" in Offenburg.

Kontakt und Informationen

Zur Zeit arbeitet bei uns keine Pfarramtssekretärin. Sie erreichen Pfarrer Stefan Voß unter Tel 07834-6922 (Anrufbeantworter ist immer an) oder per Email stefan.voss@kbz.ekiba.de.

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf unserer Internet-Seite www.ev-kirche-kirnbach.de.

Jehovas Zeugen

Freitag

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort:
Thema: „Jehova ist ein Gott der Gerechtigkeit“ (2. Samuel 21: 1- 6)

Unser Leben und Dienst als Christ: Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 2. Samuel und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“
Thema: „Weiter die Bibel studieren- wie man es schaffen kann“ (Philipper 2: 13)

Sonntag

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag:
Thema: „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“ (Jesaja 11: 1- 4)

10:45 Uhr Wachturm-Bibelstudium:
Thema: „Die Offenbarung- das Ende für Gottes Feinde“ (Offenbarung 16: 16)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach

Kontakt: 07831- 8907

Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen



Gelbe Säcke ab Mitte Juli wieder überall verfügbar

„Wir freuen uns, dass Gelbe Säcke ab Mitte Juli wieder bei allen Ausgabestellen im Ortenaukreis verfügbar sind“, informiert Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Der Firma MERB, Vertragspartner der Dualen Systeme für den Ortenaukreis, sei es gelungen, ein größeres Kontingent an Gelben Säcken als Nachschub für den Ortenaukreis zu organisieren, so Arbogast. Diese werden aktuell an die bekannten Ausgabestellen in Rathäusern, Bürgerbüros und Ortsverwaltungen verteilt. Weil die Produktion der Gelben Säcke aufgrund gestiegener Energiekosten und unterbrochener Lieferketten zurückgefahren worden war, war es zuletzt bei einigen Ausgabestellen zu Engpässen gekommen.

„Um weiterhin eine kontinuierliche Verfügbarkeit gewährleisten zu können, sind wir auf die zweckkonforme Verwendung der Gelben Säcke durch die Einwohnerinnen und Einwohner angewiesen. Somit reduziert sich auch der Verbrauch“, so Kathrin Gerber-Schaufler, Geschäftsführerin der Firma MERB GmbH. Aus diesem Grund werden die Gelben Säcke nicht verteilt, sondern an den Ausgabestellen rollenweise an Haushalte, die tatsächlich Bedarf haben, abgegeben. Nur so kann die Verfügbarkeit bis zum Jahresende erreicht werden. „Leider sehen wir oft auch eine Zweckentfremdung bei den Säcken“, so Gerber-Schaufler weiter. „Es ist uns ein Anliegen, hier auch im Sinne der Ressourcenschonung zu sensibilisieren. Die Gelben Säcke dienen ausschließlich zur Entsorgung von Verpackungsabfällen.“

Sortierung der Gelben Säcke

Wichtig beim korrekten Einsatz von Gelben Säcken ist die richtige Sortierung. In die Gelben Säcke gehören nur Verpackungsabfälle aus Kunststoff, Metallen oder Verbundstoffen wie beispielsweise Aluminiumdeckel, -schalen, und -folien, Becher von Joghurt, Margarine, Quark usw., Blisterverpackungen, Folienverpackungen von Brot, Wurst oder Käse, Getränke- und Milchkartons (Tetra Paks), Konservendosen, Kunststoffeimer, -flaschen und -kanister, Tuben (z.B. für Zahnpasta und Senf), Verpackungsmaterialien aus Styropor, Verschlüsse von Flaschen (Kronkorken) und Deckel von Gläsern. Alle Verpackungen müssen vollständig entleert sein.

Irrtümlicherweise wird oft angenommen, alle Kunststoffe gehörten in den Gelben Sack. Dem ist aber nicht so. Was keine Verpackung war, muss über die Graue Tonne entsorgt werden. Dazu gehören beispielsweise CDs/DVDs, Gummibälle, Gummihandschuhe, Handtaschen, Plastikblumen, Putzeimer, Schaumgummi, Badezimmervorleger, Teppichbodenreste oder Baustyropor.

Alternativ können ausgewählte Hartkunststoffe auch kostenlos über Hartkunststoff-Container auf den Wertstoffhöfen Achern-Maiwald, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-

Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen entsorgt werden. Sie werden dann direkt dem Recycling zugeführt.

Verwertung der Gelben Säcke

Im Ortenaukreis sammelt MERB jährlich etwa 13.000 Tonnen Verpackungsabfälle über den Gelben Sack ein. Rund 10.000 Tonnen, das sind etwa 75 Prozent, werden nach den Vorgaben des Verpackungsgesetzes in verschiedenen Sortieranlagen aussortiert und der stofflichen Verwertung zugeführt. Dies ist eine höhere Verwertungsquote als üblicherweise bei der Einsammlung von Verpackungsabfällen über Gelbe Tonnen erreicht werden kann.

Werkstofflich verwertet werden insbesondere Aluminium, Weißblechdosen, größere Kunststoffbehälter wie Waschmittel- oder Shampoo Flaschen, PET-Verpackungen und andere Kunststoffverpackungen, die über computergesteuerte optische Verfahren sortenrein erfasst werden können. Aus diesen Verpackungsabfällen werden dann neue Produkte hergestellt.

Rohstofflich verwertet, das heißt z.B. in ihre chemischen Bestandteile zerlegt, werden in der Regel die als Mischkunststoffe erfassten Verpackungen.

Die rund 25 Prozent Sortierreste, die aus kleinen und kleinsten Verpackungsabfällen und aus Kunststoffprodukten, die keine Verpackungen sind, bestehen, haben durchweg einen hohen Heizwert und werden deshalb als Ersatz für fossile Brennstoffe wie Kohle, Öl oder Gas in industriellen Anlagen energetisch verwertet.

Bei Fragen zur Abfallsortierung hilft die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne weiter.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 21. Juli 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr: Kaffeehaustour

Genießen Sie zwei köstliche Stunden Lahr! Wir besuchen die vielfach ausgezeichnete Genussmanufaktur Burger und das erste Museumscafé in Baden-Württemberg: das Café "Süßes Löchle in der Lahrer Innenstadt. Erfreuen Sie sich an feinen, süßen und herzhaften Kostproben bei Winzersekt und Kaffee, umrahmt von spannenden Anekdoten und Geschichte(n). Treffpunkt: 16.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. Die Kosten betragen 25 Euro. bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Offenburg-Zunsweier: Mit Wildkräutern durch das Jahr

Fast das ganze Jahr hindurch können wir schmackhafte und gesunde Wildkräuter finden, welche unseren Speisezetteln ergänzen können. Oft wachsen die wilden (Un-)Kräuter sogar im eigenen Garten aus dem wir sie zu verbannen versuchen, ohne zu wissen welche Schätze wir bekämpfen. Zum Abschluss wird gemeinsam ein Wildkräutertessig aus den gesammelten Kräutern hergestellt. Treffpunkt: 18 Uhr, Zunsweier, Wanderparkplatz Nächstenbach. Die Kosten betragen 12 Euro. Anmeldung einen Tag vor der Veranstaltung unter 0781 9489012 oder Waltraud.Maier@PureWiese.de, max. 12 Teilnehmer.

Oberharmersbach:Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar

längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel im abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine kleine Schlemmerpause im Restaurant Le Gruber angeboten. Den Höhepunkt der Tour, die Straßburg in abendlichem Glanz zeigt, bildet die Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Neuried/Dundenheim: Ein Chor räumt auf – Flohmarkt mit Musik

Chorus Delicti richtet einen Flohmarkt mit musikalischer Unterhaltung aus. Es wird ein Buffet mit Fingerfood geben. Sie haben Gelegenheit den Chor und sein Repertoire ganz nah, in gemütlicher Atmosphäre kennenzulernen. Wir möchten Lust auf Chormusik machen. Treffpunkt: 19 Uhr, Lindenfeldhalle Neuried, Dundenheimer Straße 25, 77743 Neuried.

Ettenheim: Sundowner am „kleinen Freitag“

Genießt bei schönem Wetter donnerstags »am kleinen Freitag« und gekühltem Sundowner-Wein den Sonnenuntergang in den Weinbergen oder lasst den Abend auf unserer neu gestalteten Dachterrasse ausklingen. Wer den Sundowner in den Weinbergen genießen möchte, kommt einfach ins Weingut und holt sich hier den gekühlten Wein und Weingläser. Zudem habt ihr die Möglichkeit bei unserem Restaurant-Team unsere Sundowner-Snacks zu bestellen. Veranstaltung bis 22.00 Uhr, Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. Weitere Infos zu den Sundowner-Snacks/Bestellung findet ihr unter www.weingut-weber-events.com. Kommt einfach vorbei, ohne Anmeldung (außer die Sundowner-Snacks).

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend

Durbach: Escape Wanderung

Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe "to go"

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Landratsamt und Sparkasse schreiben Integrationspreis 2022 aus

Auszeichnung von Menschen und Organisationen, die sich in der Ukrainehilfe engagieren.

Das Landratsamt Ortenaukreis und die Sparkasse Offenburg/Ortenau vergeben auch in diesem Jahr den Integrationspreis Ortenau. Angesichts des Krieges in der Ukraine und Millionen geflüchteter Menschen soll vor allem das

Engagement privater Personen und Initiativen, aber auch der Einsatz gemeinnütziger Organisationen rund um die Aufnahme und Integration von ukrainischen Geflüchteten sowie die Unterstützung vor Ort in der Ukraine gewürdigt werden.

„Viele Ortenauerinnen und Ortenauer, aber auch Unternehmen, Vereine und Schulen haben große Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine gezeigt, indem sie Wohnraum zur Verfügung gestellt, Geld und Güter gespendet und die Neuankömmlinge auf vielfältige Weise unterstützt haben. Viele sind sogar in die Krisengebiete gefahren“, freut sich Alexandra Roth, Leiterin des Migrationsamts des Ortenaukreises. „Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und entlastet den Kreis sowie die Städte und Gemeinden ungemein. Dies wollen wir mit dem diesjährigen Integrationspreis würdigen“, so die Migrationsamtsleiterin weiter.

Gestiftet wird der Integrationspreis von der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Den besten Projekten winken Preisgelder in Höhe von insgesamt 3.000 Euro. Neben diesem Preisgeld wird es noch einen Sonderpreis in Höhe von 500 Euro, gestiftet von Dr. Evgeniya Scherer, für besonderes Engagement im Zusammenhang mit der Aufnahme und Integration von Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine geben. Aufgerufen sind alle privaten Personen und Initiativen sowie gemeinnützige Organisationen, die ihren Sitz im Ortenaukreis haben. Sie können sich selbst bewerben, aber auch Bürgerinnen und Bürger sind ausgerufen, beispielhafte Personen oder Organisationen vorzuschlagen. Die durchgeführten Integrationsleistungen, Projekte oder Aktivitäten müssen im Ortenaukreis stattgefunden haben. Das Bewerbungsformular ist auf der Internetseite des Ortenaukreises im Bereich des Migrationsamts bzw. unter dem Suchwort „Integrationspreis“ zu finden und kann durch aussagekräftige Berichte, Zeitungsartikel, Fotos etc. ergänzt werden. Bewerbungen sind schriftlich oder elektronisch bis Mittwoch, 31. August 2022, möglich.

Verliehen wird der Integrationspreis am 26. September im Landratsamt in Offenburg im Rahmen der Einbürgerungsfeier, bei der Landrat Frank Scherer die neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger im Ortenaukreis willkommen heißt. Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury aus Mitarbeitenden des Landratsamtes und der Sparkasse Offenburg/Ortenau.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es 5 Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Offene Sprechstunde ist jeden 3. Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Eichenstraße 24 Hausach in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 19.07.2022!

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Weiterbildung

Gewerbe Akademie Freiburg – Offenburg – Schopfheim der Handwerkskammer Freiburg

EDV-Kurse an der Gewerbe Akademie

Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet im September und Oktober an ihrem Standort in Offenburg vier Kurse an, um den Umgang mit dem Computer von Grund auf zu lernen. Los geht es am 16. September mit einem zweiteiligen Kurs, der mit dem Betriebssystem MS-Windows vertraut macht. Am 17. September schließt sich eine Einführung in MS-Outlook an. Im Oktober geht es an jeweils drei Terminen um das Textverarbeitungsprogramm MS-Word (ab 14. Oktober) und das Tabellenkalkulationsprogramm MS-Excel (ab 15. Oktober).

Der Unterricht findet je nach Kurs Freitagnachmittag oder Samstagvormittag statt. Auskünfte, auch zu Fördermöglichkeiten, gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos und Anmeldung auch unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Hochschule Offenburg

Hybride Informationsveranstaltung zum MBA Part-Time General Management (PGM)

Die Black Forest Business School der Hochschule Offenburg stellt am Dienstag, 26. Juli, ab 18 Uhr ihren berufs begleitenden Master vor.

Interessierte, die sich nebenberuflich auf die Übernahme einer gehobenen Fach- oder Führungsposition vorbereiten möchten, erfahren wahlweise vor Ort am historischen Klosterscampus in Gengenbach oder online über Zoom mehr über Ziele und Inhalte des interdisziplinären MBA-Programms, den Aufbau und Ablauf der Präsenz- und Online-Phasen, die Kosten sowie die Zulassungsvoraussetzungen und Bewerbung. Die Bewerbungsphase für das kommende Wintersemester 2022/23 läuft noch bis zum 15. September. Am Ende des Informationsabends stehen Studiendekan Prof. Steffen Rietz und Studiengangkoordinatorin Miriam Viera-Hellwig den Teilnehmenden für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos und unverbindlich. Interessierte können das Anmeldeformular ausfüllen oder eine E-Mail an info@blackforest-business-school.de schicken, ihnen werden dann rechtzeitig weitere Informationen zu dem Infoabend zugesandt.

	Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach	Telefon: 0 78 34/86 75 90 Telefax: 0 78 34/86 75 91 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Die vhs Ortenau sucht für die Standorte Kinzigtal, Achern und Kehl ab dem Schuljahr 2022/23 Französisch-Dozierende auf nebenberuflicher Honorarbasis für das Kindersprachprojekt „Eurodistrikt: Spiel & Parle“

Ihre Aufgaben:

Ziel ist die niedrigschwellige und spielerische Vermittlung der französischen Sprache und Landeskunde. Der Kurs findet wöchentlich im Rahmen von 1 x 45 Minuten in einer Schule in der Nähe der o.g. vhs-Standorte für Grundschul-

kinder der Klassen 1-4 statt. Geplant sind pro Schuljahr zudem 1-3 kleinere Tagesexkursionen in Deutschland oder Frankreich, die von den deutschen und französischen Dozierenden im Team geplant und realisiert werden.

Ihr Profil:

- Idealerweise ein Fremdsprachenstudium (Französisch), alternativ sehr gute Französischkenntnisse
- Pädagogische Erfahrung
- Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter
- Organisationsgeschick
- Zeitliche Flexibilität am Nachmittag
- Bereitschaft, an regelmäßigen pädagogischen Konferenzen mit den deutschen und französischen Projektpartnern teilzunehmen
- Idealerweise ein eigenes Fahrzeug (Fahrtkosten werden vergütet)

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit auf Honorarbasis, eine faire Vergütung und fördern Ihre sprachliche und pädagogische Fortbildung. Für den Unterricht mit Kindern und Jugendlichen benötigen Kursleitende ein erweitertes Führungszeugnis. Bitte bewerben Sie sich bis zum 15.07.2022 mit kurzem Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen. Ihre Unterlagen bzw. Rückfragen richten Sie bitte elektronisch an die Gesamtleitung der vhs-Ortenau, Frau Karen Evers, unter karen.evers@ortenaunaukreis.de bzw. telefonisch an T. 07841 60484514.

Was sonst noch interessiert

Caritasbüro Wolfach

Wir sagen „Danke“

Der Caritassozialdienst hat am 3. Juli die Kreuzsattelhütte in Oberwolfach bewirtet. Ein Erlös von gut 400 € können wir

für den Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal verbuchen. Wir freuen uns über das Ergebnis und bedanken uns bei allen Gästen. Mittel des Hilfsfonds setzen wir für rasche, unbürokratische Hilfen für Menschen aus der Region ein. Meist sind es kleine Beträge, mit denen Familien oder Einzelpersonen, die in prekären Lebensverhältnissen bzw. in Armut leben, wirksam unterstützt werden. Sie erhalten Geld z.B. für eine Fahrkarte, für eine Medikamentenzuzahlung, eine Kinderjahreskarte fürs Schwimmbad oder um die Tage bis zum nächsten Geldeingang überbrücken zu können. Es sind Menschen, die wir kennen, weil sie bei uns in längerfristiger Beratung sind.

Wenn auch Sie helfen wollen, können Sie eine Überweisung veranlassen an den Caritasverband Kinzigtal, DE63 6649 2700 0020 7777 02, Stichwort „Spende Hilfsfonds“

Ein weiteres Rad wird gesucht

Wir haben in den vergangenen Wochen drei Fahrräder für Jungen aus der Ukraine vermitteln können. Die Freude bei den Kindern war wirklich groß, weil sie etwas abgelegen wohnen und jetzt mobiler sind. Nun gibt es noch einen 7jährigen Jungen, der noch nicht „versorgt“ ist. Das Rad sollte maximal 20 Zoll haben. Können Sie helfen? Dann melden Sie sich bitte unter 86703-16 oder gerhard.schrempf@caritas-kinzigtal.de

Demenzagentur Kinzigtal

Mittleres Kinzigtal

Pflegende Angehörige von demenzkranken Menschen treffen sich am 11. Juli 2022 um 14.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch im Büro der Demenzagentur Kinzigtal in der Sandhaasstraße 4 in Haslach.

Die Demenzagentur berät zu speziellen Themen wie Umgang und Kommunikation oder Diagnostik und Krankheitsbild. Sie bietet auch Kurse für Angehörige und Vorträge rund um das Thema Demenz an.



Verbund Pflegehilfe News Aktuelle Tipps für die Pflege



Corona Sonderregelungen bis 31. Dezember verlängert

Flexiblere Regelungen für die Pflege

Pflegende Arbeitnehmer können sich 20 statt 10 Tage freistellen lassen. Das Pflegeunterstützungsgeld dient als Lohnersatz.

Der Entlastungsbetrag für Personen mit Pflegegrad 1 i. H. v. 125 € kann auch für andere notwendige Dienste wie Nachbarschaftshilfen genutzt werden.



6.250 € KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Investitionszuschuss zur Barrierereduzierung

Antrag stellen* und bis zu 6.250 € Fördermittel für Ihre Umbaumaßnahmen erhalten.

Die Förderung dient zur Barrierereduzierung im eigenen Zuhause und ist alters- sowie pflegegradunabhängig.

*unbedingt vor Beginn der Baumaßnahmen

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege und Barrierefreiheit steht Ihnen unsere **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.

06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)
www.pflegehilfe.org



Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Orten-aukreises und der Kommunen im Kinzigtal.

Weitere Informationen:

Demenzagentur Kinzigtal
 Herr Allgaier, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
 Tel: 07832 99955-220
 Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de
 www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de



Musikschule Offenburg/Ortenau

Die Musikschule Offenburg/Ortenau bietet im Juli und September eine große Schnupperunterricht-Aktion an

In Offenburg und an allen Zweigstellen kann jedes Instrument noch vor den Sommerferien und direkt danach im September in einem 30-minütigen Unterricht bei einer Fachlehrkraft ausprobiert werden. So ist es einfach, sein Trauminstrument zu finden und gleich im September oder im neuen Semester ab November mit dem Unterricht zu starten. Die Aktion richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, denn es ist nie zu spät, ein Instrument zu lernen. Eine Schnupperstunde pro Person ist kostenlos, für jede weitere wird eine Gebühr von 20 Euro erhoben.

Anmeldung und Auskunft im i-Punkt auf dem Kulturforum.
 Tel: 0781 9364100 oder info@musikschule-offenburg.de



Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Was Arbeitgeber in Kurzarbeit beachten sollten: Korrekturanträge Kurzarbeitergeld die aufgrund des Steuerentlastungsgesetzes gestellt werden.

Im Zuge des Steuerentlastungsgesetzes gehen derzeit eine Vielzahl von Korrekturanträgen für Kurzarbeitergeld bei den Arbeitsagenturen ein.

Die Bearbeitung dieser Anträge wird sukzessive erfolgen, es kann jedoch aufgrund der Vielzahl zu Verzögerungen kommen.

Die Arbeitsagentur bittet darum diesbezüglich von Nachfragen abzusehen.



Höherer Freibetrag für Witwen und Witwer

Zum 1. Juli 2022 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer sowie Bezieher von Erziehungsrenten nun mehr Einkommen erzielen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für die alten Bundesländer beträgt der Freibetrag für Einkünfte für Witwen und Witwer 950,93 Euro. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht er sich zusätzlich um 201,71 Euro. Anzurechnen sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Arbeitseinkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und weitere Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre »Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen«. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht sie als PDF-Download zur Verfügung oder kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt werden.



Mitgliederversammlung des LEV Mittlerer Schwarzwald e.V.
 Zur **Mitgliederversammlung** lädt der Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald e.V. am **Donnerstag, 21. Juli** um 20:00 Uhr in das **Gasthaus „Der Turm“**, Föhrenbühl 12 in **Lauterbach** ein.

In diesem Jahr beginnen wir unsere Mitgliederversammlung mit einem Vortrag von Lisa Paulus, Referatsleiterin Pflanzenbau und InVekos-Kontrollen am Landwirtschaftsamt Rottweil, die uns als Referentin für das Thema GAP ab 2023 zur Verfügung steht. Frau Paulus wird einen Einblick – soweit bis zu diesem Zeitpunkt bekannt- in die neuen Förder Schwerpunkte geben und dabei die Schwarzwälder Grünlandbetriebe besonders beleuchten.

Anschließend stellt LEV-Geschäftsführerin Kim Ebinger den Jahresbericht sowie den Kassenbericht vor.

Nach den anstehenden Wahlen wird über die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr informiert.

Tagesordnung:

TOP 1 Vortrag „GAP-Reform ab 2023“ – Lisa Paulus, Referatsleiterin Pflanzenbau und InVekos-Kontrollen, Landwirtschaftsamt Rottweil

TOP 2 Tätigkeitsbericht 2022

TOP 3 Kassenbericht 2021 / Bericht der Rechnungsprüfer

TOP 4 Entlastung der Vorstandschaft

TOP 5 Wahlen

TOP 6 Ausblick 2023

TOP 7 Verschiedenes

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Sonntag, 17. Juli

14:00 Uhr

WALDBADEN KLASSIK

WALDBADEN KLASSIK ist das ultimative Naturerlebnis, mit allen Aspekten der wissenschaftlich belegten Gesundheitsförderung in der unser Wald 100% Wirkung schenkt. Dauer ≈ 4 Std.

Informationen dazu auf www.sandras-bergstation.de unter „Entspannter Aufenthalt, waldbaden“. Ein WALDBAD kann jederzeit bei Sandra Müller telefonisch ☎ 078391241 oder per E-Mail info@sandras-bergstation.de gebucht werden, es sind keine Vorkenntnisse oder Kondition nötig. Anerkennung auf Spendenbasis. Es gibt verschiedene Treffpunkte im #wolftal.

Schapbach, Kupferberg

Montag, 18. Juli

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 19. Juli

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag

Das Mountain Bike Team Schapbach lädt zu geführten E-Bike-Touren für Jedermann ein.

Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Mittwoch, 20. Juli

20.00 Uhr

Sommerabendkonzert

Die Trachtenkapelle Oberwolfach lädt Einheimische und Gäste ein.

Oberwolfach, Hotel 3 Könige

Freitag, 22. Juli

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

19:00 Uhr

Besucherbergwerk Grube Wenzel, Oberwolfach

Whisky & Bergbau

Bei der Veranstaltung „Whisky und Bergbau“ wird es nach der Führung in einem der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald Grube Wenzel zu einer besonderen

3er-Whiskyprobe durch Roland Armbruster (Edelbrand-sommelier)

kommen.

Anmeldeschluss: 20. Juli 2022

Dienstags bis Samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Veranstaltungen vom 14.07. - 22.07.2022

Donnerstag, 14. Juli

Sportwoche SV Oberwolfach (14.-17.07.22)

Der SV Oberwolfach lädt zur Sportwoche ein. Weitere Infos unter www.sv-Oberwolfach.de

Sportplatz und Wolftalsporthalle

16:00 Uhr

WALDBADEN ACHTSAM

WALDBADEN ACHTSAM lehrt was es ist, wie man von ihr profitiert und mit der Natur lern- und anwendbar ist. Dauer ≈ 2 Std.

Informationen dazu auf www.sandras-bergstation.de unter „Entspannter Aufenthalt, waldbaden“. Ein WALDBAD kann jederzeit bei Sandra Müller telefonisch ☎ 078391241 oder per E-Mail info@sandras-bergstation.de gebucht werden, es sind keine Vorkenntnisse oder Kondition nötig. Anerkennung auf Spendenbasis. Es gibt verschiedene Treffpunkte im #wolftal.

Schapbach, Kupferberg

Freitag, 15. Juli

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

18:00 Uhr

Drachenbootrennen

Freies Training und Vorläufe Gruppenphase, anschließend Musik mit DJ Maddis

Schapbach, Festplatz an der Leichtathletikanlage

Samstag, 16. Juli

14:00 Uhr

Drachenbootrennen

Vorläufe Gruppenphase und Finalläufe, anschließend Rockmusik

Schapbach, Festplatz an der Leichtathletikanlage

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien und Mathematik
 Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
 Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach
 Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel
 Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder
 ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour
 circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
 Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks
 Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann zu den Öffnungszeiten des MiMas abgeholt werden. **Reservierung ist empfehlenswert!**

Kosten
 20,00 € pro Rucksack. Kaution 50,00 € pro Rucksack.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
 Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
 März - Oktober: 10 - 18 Uhr
 November - Februar: 10 - 16 Uhr



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
 77709 Oberwolfach,
 Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.

Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolfstal wird durch das traditionsreiche Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag
 Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr
 Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch unter www.grube-wenzel.de über die gültigen Bestimmungen. Bitte melden Sie größere Gruppen an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sperrung Frohnbachstraße zur Grube Wenzel

Derzeit wird die Nahwärmeleitung am Lindenplatz verlegt. Als nächster Trassenabschnitt wandert die Baustelle dann über die L 96 zum Linden- und Festhallenplatz in Richtung Schule, um an das vorhandene Wärmenetz in der Ortsmitte anzuschließen. Die Bauarbeiten für die Querung der L96 werden in KW 28 beginnen. Die L96 wird dann halbseitig gesperrt der Verkehr wird dann mit einer Ampel geregelt. In dieser Zeit kann vom Festhallenplatz / Lindenplatz und aus dem Frohnbach nicht von und auf die L96 gefahren werden.

Besucher des Besucherbergwerks Grube Wenzel können über die Umleitung (Kirchbergstraße) das Besucherbergwerk jederzeit erreichen. Umleitung ist ausgeschildert. Ab KW 28 wird die Frohnbachstraße zusätzlich auch wieder über die Friedensstraße anfahrbar sein.

Veranstaltungshinweis



Freitag
22.7.2022
19.00 Uhr

Whisky & Bergbau
Eine Whiskyprobe der besonderen Art

Führung im Besucherbergwerk
Grube Wenzel mit anschließender
3er-Whiskyprobe durch Roland
Armbruster (Edelbrandsommelier).

19,90 € pro Person
Anmeldung bis 20.7.2022
grubewenzel@oberwolfach.de

Weitere Infos findest du unter
www.grube-wenzel.de
Instagram oder Facebook



Öffnungszeiten:

1.-7. Januar und 26. März - 4. November
Täglich von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr

5. November - 15. Dezember, 24., 25., 31. Dezember
In dieser Zeit ist das Museum geschlossen.

8. Januar - 25. März, 16.-23. und 26.-30. Dezember
Täglich von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



E-Bike Ladestationen im Woftal

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße



MiMa -
Museum für Mineralien und Mathematik

Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum



Wissen trifft Schönheit

Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Bitte informieren Sie sich VOR dem Besuch über die aktuellen Hygiene-Maßnahmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum oder unter der Telefonnummer 07834/9420.



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.
Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



Waldfreibad Wolftal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



Unser Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad hat wieder geöffnet!

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Montag – Sonntag 11:00 – 19:00 Uhr

Frühschwimmen

Montag – Sonntag 5:00 – 11:00 Uhr

Wegen Reinigungsarbeiten ist das Frühschwimmen **montags von 8:00 bis 9:00 Uhr** und **freitags von 8:00 bis 11:00 Uhr nicht möglich.**

Spätschwimmen

Montag – Sonntag 19:00 – 22 Uhr

Besuchen Sie die Homepage www.waldfreibad-wolftal.de um weitere Informationen zu erhalten.



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftals und Vieles mehr entdecken und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Die Besucher werden gebeten, beim Besuch die allgemein gültigen Verhaltensregeln zu beachten und entsprechenden Abstand zu halten, bzw. einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren. Das Team vom Waldkulturhaus

Das Team vom Waldkulturhaus



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

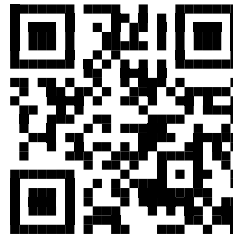
Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 19 Uhr (April - September) / 11 – 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Raus aus der Corona Starre - Rauf auf's Pferd!

Einzelunterricht für Kinder und Erwachsene. Anmeldung telefonisch unter 07834 4158 oder 0151 17852276. Weitere Infos unter www.landeckhof.de.

Aktuelles

Minigolfplatz Schapbach

Öffnungszeiten: (bei schönem Wetter und über 15 Grad)
Montag - Sonntag 11 Uhr - 20 Uhr

Minigolfplatz Bad Rippoldsau - Klösterle

Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag & Feiertags von 11-19 Uhr.
Bei schlechtem Wetter oder örtlicher Veranstaltung geschlossen.



Ihr Kontakt für private Kleinanzeigen



☎ 0781/504-1455 oder -1456 @ anb.anzeigen@reiff.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

#füreinander

**Spende Fürsorge mit deinem
Beitrag zum Corona - Nothilfefonds.**

DRK-Spendenkonto IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07 BIC: BFSWDE33XXX

www.drk.de

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100
OHRbits --

50
OHRbits --
SchwarzwaldTALen



WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

Wir suchen **Zeitungszusteller!** (m/w/d)

- Sicherer Nebenjob für Berufstätige, Rentner und Hausfrauen
- Zustellung in Wohnortnähe bis 6 Uhr morgens (Mo – Sa)

Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!



Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp**
unter **01 72 / 74 12 118**